

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 7 | 14. Februar 2025
Ausgabe Schwarzenbach a.Wald



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



ANZEIGE

Titelfoto: Bienen-AG an der Freien Montessori-Schule Berg – Montis erleben die Imkerei hautnah

Fastnacht-Verband Franken ehrt verdiente Mitglieder: Dieter Pilz mit dem Till von Franken ausgezeichnet

Ihr Immobilien-Profi im Frankenwald

Wolfgang Gigerl

geprüfter
Immobilienmakler
Sparkassen-
finanzgruppe;
Sparkassenfachwirt



Sparkasse Hochfranken


Sparkassen
Immobilien
VERMITTLUNGS

Sonnenplatz 6
95028 Hof
☎ 09281-
817-6153

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 15 – 19
Schwarzenbach a.Wald	Seite 20 – 25
Bad Steben	Seite 26 – 31
Geroldsgrün	Seite 32 – 35
Berg	Seite 36 – 39
Lichtenberg/Issigau	Seite 40 – 44



LKG weiht am Sonntag neue Räume ein

Seite 13



Eisige Stille

Die Kälte des Winters formt die Natur auf besondere Weise: Angelika Meister war am Wochenende auf dem Paradiesweg bei Marlesreuth spazieren, als ihr diese gefrorene Pfütze neben dem munter sprudelndem Döbrabach auffiel. Von der kleinen, eisigen Pfütze zeigt das rechte Foto den weiten See: Erich Simon hat den Frankenwaldsee in Winterstarre an die Redaktion gemailt. Aktuell zeigt sich die Landschaft stimmungsvoll-frostig, während in der Stadt Lichtenberg bereits die nächste Freiluft- und Badesaison vorbereitet wird.

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.



Fastnachtverband Franken ehrt verdiente Mitglieder

Seite 14



Männerrunde am 7. März mit Arno Backhaus

Seite 14



Bäcker der Bäckerinnung Hof prüfen Krapfen

Seite 47



das KAMINHAUS

Bramburger GmbH & Co. KG *größte Ausstellung der Region*

Wir beraten Sie gerne!

- * Finnische Specksteinöfen
- * Kaminöfen
- * Kamine
- * Kachelöfen
- * Pelletöfen



Ofen- und Kaminbau alles aus einer Hand

Zum Tännig 4 (Gewerbegebiet Goldbach)
07356 Bad Lobenstein • Tel.: 036651 33148

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald



Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042

Unser Kundenservice ist erreichbar:
Montag – Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr und
Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr

WIR

IM FRANKENWALD

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

Marc Aurel Henrici
Medienberater
Telefon: 0 92 81 / 816-281
E-Mail:
marcaurel.henrici@hcs-medienwerk.de



WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?
... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

Die Dankstelle „tanzt“

Der evangelische Frauentreffpunkt „Dankstelle“ lädt am **Donnerstag, 20. Februar** um 19.30 Uhr alle Frauen ins Martin-Luther-Haus in Bad Steben ein. Gemeinsam wird beim Line-Dance (ein Gesellschaftstanz der in der Reihe getanzt wird) das Rhythmusgefühl erkunden. Eingeladen sind alle Frauen, die Freude an Musik und Tanz haben, Kurgäste sind herzlich willkommen. Nähere Infos gibt es bei Doris Winter Tel. 09288-6618.



Schnäppchen-Alarm!
Wegen Kollektionswechsel Küchen, Schlafzimmer, Wohnzimmer, Matratzen usw. **knallhart reduziert!**

Möbel-Rothe Einrichtungshaus
Küchenstudio
Helmbrechts Hadergasse 4 Tel. 09252/272

Bienen-AG an der Freien Montessori-Schule Berg

Montis erleben die Imkerei hautnah

Berg – An der Freien Montessori-Volksschule in Berg summen gleich acht Bienenvölker. Von der Bienenzucht bis zum Honigverkauf lernen die Schülerinnen und Schüler in der Bienen-AG der Freien Montessori-Volksschule alles rund um die Imkerei. Als Fachmann steht ihnen der erfahrene Imker Martin Rosendahl aus dem thüringischen Blankenberg zur Seite. In der Bienen-AG wachsen das Interesse an der Natur und das Verständnis für die Bedeutung der Bienen für die Umwelt. Die Mädchen und Jungen von der fünften bis zur siebten Klasse sind mit Begeisterung dabei – immer dienstagnachmittags und freiwillig manchmal auch an den Wochenenden mit einem Arbeitsbesuch beim Imker. „Das Schleudern des Honigs in der Schule wäre zu aufwendig, deshalb lade ich die Schüler zu mir ein“, erzählt Martin Rosendahl und unterstreicht, dass die Schülerinnen und Schüler das komplette Imkerleben kennenlernen – von der Zucht der Königinnen über die Vergrößerung der Bienenvölker durch Ableger



bis hin zur Gesundheitsvorsorge und der Honigernte, -herstellung sowie Honigvermarktung. „Jetzt in den Wintermonaten ist es etwas ruhiger, aber zu tun gibt es immer, aktuell die Honigvermarktung und der -verkauf“, sagt Andrea Heller, die Leiterin der Bienen-AG, und erklärt, dass die Schülerinnen und Schüler der Imker-AG auch Bestellung, Verkauf und Auslieferung lernen. Imker Martin Rosendahl erläutert, dass schon bald die Vorbereitung für die

neue Saison starten wird, und dies mit „Holzarbeiten“, wie die Imker zu sagen pflegen. „Säuberung der Bienenkästen, Wachsplatten einlöten, streichen und reparieren zählen zu den Holzarbeiten“, erklärt der Imker, der in der aktiven Bienenzeit mit Start im April jede Woche an der Schule ist – ehrenamtlich. „Ich habe von meinem privaten Bienenbestand acht Völker hier auf dem Schulgelände integriert, sodass keine Fahrten notwendig sind.“ Jedes der Kinder hat eine

Schutzausrüstung für die Arbeit an den Bienenkästen zum Schutz vor Stichen, die Handschuhe, Jacke und Schleier umfasst. Die Schutzausrüstung kommt natürlich im Klassenzimmer beim Etikettieren der Honiggläser nicht zum Einsatz. Eduard schlüpft aber mal in eine Schutzausrüstung, um diese zu zeigen. „Die Kinder arbeiten an den Bienenkästen allein oder im Zweierteam, je nachdem, was sie sich zutrauen“, erläutert Martin Rosendahl, und die AG-Leiterin ergänzt, dass manche Schüler bereits das zweite Schuljahr in der Bienen-AG mitwirken und somit auf Erfahrung bauen können. „Wir fördern das gegenseitige Lernen vom Lehrling über den Gesellen hin zum Meister.“ Während der Indoorphase wird aber nicht nur Honig für den Verkauf fertig gemacht, sondern auch gebastelt. Bienenwachskerzen sind gerollt, Tee-lichter gegossen und aus Honigwaben Anhänger für den Christbaum ausgestochen worden. „All das und auch unseren abgefüllten Honig verkaufen wir in der Schule, auf Weihnachts-

märkten oder bieten diese beim Eltern-Café an“, erzählt Andrea Heller und fügt hinzu, dass der Erlös nicht nur der Bienen-AG für notwendige Anschaffungen zum Imkern zugutekommt, sondern der gesamten Schule. In der Bienen-AG erfahren die Mädchen und Jungen auch allerlei über die Wichtigkeit der Bienen für die Menschen und die Natur. „Wir erarbeiten, dass die Bienen die Bestäubung von vielen Pflanzenarten ermöglichen und die Bestäubung wiederum zur Erhaltung der biologischen Vielfalt und der Nahrungsgrundlage vieler Tiere und Insekten beiträgt“, erklärt Andrea Heller. Bienenstich, Bienenwachs, Honig und Biene Maja: Die Honigbiene kennt jedes Kind. Aber in Deutschland leben auch über 560 verschiedene Wildbienenarten, die „wilden Verwandten“ der Honigbiene. „Und diese brauchen Lebensraum und sind zudem wichtig für das Ökosystem“, erläutert die Leiterin der Bienen-AG und merkt an, dass auch Wildbienen und deren Lebensraum Thema sind.



Dein Gesundheitstraining in Zedtwitz · Kornbergstr. 15

Das erwartet Dich:

- 1 langfristiges Betreuungskonzept durch Therapeuten und Sportwissenschaftlern
- 2 700qm Trainingsfläche für Gesundheitstraining
- 3 EGYM, Flexx, Zirkeltraining
- 4 Cardio, Freihantelbereich
- 5 Rehasport
- 6 Massage- und Wellnessliege
- 7 Präventionskurse nach §20

Neu ab Frühjahr '25!

hudetz. Folge uns.

training & therapie



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei
 Notruf Feuerwehr
 Notfalldienst des BRK
 Integrierte Leitstelle Hof
 Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste
 Notruf Augenärzte
 Frauennotruf Hof

Tel. 110 den Notdienst unter <https://www.blak.de/>
 Tel.112 notdienst/oeffentliche-notdienstsuche/
 umkreissuche auf, wählen Sie 22833
 Tel. 112 (Handy) , 0800 00 22833 oder scannen Sie
 den abgedruckten QR-Code.
 Tel. 116117
 Tel. 116117
 Tel. 09281/77677



Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:
Fr.,14.02. Mareike Büchner, Tel. 01512 0286563
Sa.,15.02.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 09287/889800
So.,16.02.: Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
Mo.,17.02.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244
Di., 18.02.: Kleintierzentrum Münchberg, 09251/8798800
Mi., 19.02.: Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015754696398
Do.,20.02.: Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700
Fr.,21.02.: Katy Zimmermann, Selb, Tel. 0152/53816059

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

14.02. Leopold Apotheke Hof
 15.02. Pittroff Apotheke Helmbrechts
 16.02. Franken-Apotheke Naila
 17.02. Apotheke-H. v. Rücker Hof
 18.02. Central-Apotheke Hof
 19.02. Stadt-Apotheke Naila
 20.02. Löwen-Apotheke Selbitz
 21.02. Münster-Apotheke, Hof
 22.02. Sonnen-Apotheke Schwarzenbach a.Wald
 Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte

BKK Faber-Castell & Partner Geroldgrün
 Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 11. März**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

•15./16.02. Dr. Tobias Leupold
 Josef-Witt-Str. 7, 95152 Selbitz
 Tel.Nr.: 09280 / 5652

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr
 18.00 - 19.00 Uhr
 Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

Tierärztlicher Notdienst im Internet:
www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr

+JAHN Ihr Sanitätshaus in Naila!
 ORTHOPÄDIE GMBH
 Sanitätshaus
 Orthopädietechnik
 Rehatechnik
 Orthopädienschuhtechnik
 Hauptstraße 2a
 Tel. 09282 / 98 48 690
 www.jahn-ot.de

Reha-Sport in Schwarzenbach a.Wald beginnt wieder am 12. Februar

Wassergymnastik und Gymnastik in der Halle beginnen ab 12. Februar wieder.

Jagdhornbläser Anfängerkurs

Geeignet für Freunde der Jagdmusik und des jagdlichen Brauchtums, zum Erlernen des Jagdhornblasens, mit und ohne Vorkenntnisse möglich. Instrumente werden gestellt. Ab 12.03.2025, jeden Mittwoch um 18 Uhr, in der Jagd- und Naturschule der Jägerschaft Naila, Froschgrüner Weg 14 a, Naila. Kontakt: Stefan Eul st.eul@web.de, 0170 4346170.



Seit 40 Jahren in Naila www.sperschneider-hof.de

Wir sind umgezogen!

Sie finden unsere Filiale in Naila ab sofort hier:

Kronacher Str. 19

Telefon (nicht geändert)
09282 - 57 84



Seit 40 Jahren in Naila www.sperschneider-hof.de

Ihr Partner für Lebensqualität

Filiale Naila:
09282 - 57 84



Blutspendetermine



Do., 27. Februar
 Schwarzenbach/Saale,
 Grundschule, Breslauer Str. 9,
 16.00 bis 20.00 Uhr

Fr., 28. Februar
 Naila, Gymnasium (Eingang
 über Frankenhalle), Finkenweg
 15, 16.00 bis 20.00 Uhr

Mo., 10. März
 Hof, BRK-Kreisverband, Ernst-
 Reuter-Str. 66 b,
 14.00 bis 19.00 Uhr

Um Wartezeiten zu verkürzen und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist für die Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig. Diese kann über die Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspendetermine erfolgen oder telefonisch unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.



Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof



Naila/Issigau – Führungen mit Waldspaziergang
 jeden ersten Dienstag im Monat:

Issigau: 10 Uhr, Naila: 13 Uhr

4. Februar, 4. März

sowie jeder erste Samstag im Monat um 10 Uhr.

Issigau:

Naila: 1. März

Persönliche Beratung und Baumauswahltermine nach telefonischer Terminabsprache. Infos unter www.wnf-frankenwald.de, Tel.: 09293/9460244, E-Mail: info@wnf-frankenwald.de

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, 1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldgrün:

1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldgrün, Stefan Münch

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

1. Bürgermeisterin Patricia Rubner

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels, 1. Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau:

Dieter Gemeinhardt, 1. Bürgermeister der Gemeinde Issigau;

Ansprechpartner Redaktion:

Nicole Roesmer, E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber:

Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth

Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:

Christian Wagner; Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer

Medienberater:

Marc Aurel Henrici, Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, die Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am Wochenende. Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss:

Dienstag, 18. Februar, 10 Uhr

Satz:

Nordbayerischer Kurier;

Druck:

Frankenpost Verlag GmbH, Hof

Gesamtauflage:

15 000;

Titelfoto:

Bienen AG an der Montessori Schule Berg

Musicalfreizeit in den Osterferien



Naila – In diesem Jahr findet in den Osterferien eine Musicalfreizeit für Teens ab 11 Jahren statt, die vom CJB (Christlicher Jugendbund Bayern) und der evangelischen Kirchengemeinde organisiert wird. Hier geht es zwar um viel Musik, aber nicht nur. Ein Musical bietet viel mehr Möglichkeiten. Es gibt verschiedene Workshops, bei denen die Teilnehmer mitmachen können. In einem

Musical braucht es viele verschiedene Talente: Schauspiel, Chor, Instrumente oder Bühnenbild, Choreografie und Technik. Auch hinter der Bühne ist viel los. Daneben gibt es auch viel Zeit für Spiel und Spaß, Geländespiel und Lagerfeuer. Die Freizeit findet im Christian-Keyßer-Haus in Schwarzenbach statt. In diesem Jahr beschäftigt sich die CJB mit der Geschichte der drei

Geschwister Maria, Marta und Lazarus – ein Thema, das von Leben, Tod und der Auferstehung erzählt. Wer noch unsicher ist, ob die Musicalfreizeit das Richtige für ihn oder sie ist, kann gerne am Schnuppertag teilnehmen. Dieser findet am Samstag, den 22. Februar, von 9 bis 12 Uhr in der LKG Naila (Kronacher Str. 2) statt. Dort werden die verschiedenen Workshops vorgestellt.

TAHIRAJ

FEINWERKTECHNIK

Fräs- & Dreharbeiten • Montage von Baugruppen • Maschinenbau • Lohnfertigung • Werkzeugbau • 48-Stunden Service • Vorrichtungsbau • Gestellbau • Metallbau • Lehrenbau • Schweißarbeiten



WWW.FEINWERKTECHNIK-TAHIRAJ.DE

M: Nico@feinwerktechnik-tahiraj.de
H: 0152 57 27 6834
T: 09267 387 9973

Nico Tahiraj
Regberg 4
96365 Nordhalben



ANZEIGE

Vortrag: Augustinus und sein Kirchenverständnis



Naila – Die katholische Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“ in Naila lädt am **Samstag, den 01.03.2025** um 14.00 zu einem Vortrag der katholischen Erwachsenenbildung in ihren Pfarrsaal Ringstr. 14 ein. Referent ist Pastor Dr. Jürgen Kämpf aus der Rhön, der schon oft in der Pfarrgemeinde zu Gast war und seine interessierten Zuhörer durch seine einfühlsamen, gut verständlichen Vorträge in ihren Glaubensleben bereicherte. Sein neuer Vortrag ist überschrieben: „Augustinus und sein Kirchenverständnis-das Haupt und die verschiedenen Glieder! Im Anschluss ist Anbetung, Beichtgelegenheit und heilige Messe.

Arno Dietz: Ihr Möbelhaus und Polsterei- Kompetenzpartner in Nordhalben!

Ob Wohnen, Schlafzimmer, Esszimmer, Polstermöbel oder Jugendzimmer: nutzen Sie unsere jahrzehntelange Erfahrung im Möbelhandel!

Die persönliche Beratung unserer Kunden liegt uns sehr am Herzen.

Qualität, fachmännische Beratung (gerne auch bei Ihnen zu Hause) und Service werden bei uns großgeschrieben.

Mit Möbel-Dietz macht Wohnen richtig Spaß!

Winterschlussverkauf
bei Möbel-Dietz



**14,5 + 5 %
SORTIMENTS-
RABATT**

Meine Möbel
habe ich von Dietz.

**Ausstellungs-
stücke
bis zu
50 %
reduziert**

- ✓ Reparaturen und Neubezüge (Polsterei)
- ✓ Altmöbelentsorgung bei Neukauf



MÖBEL-DIETZ
QUALITÄTSMÖBEL
AUS NORDHALBEN

0 92 67/3 41

Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz
Klöppelschule 8 · 96365 Nordhalben
Mo. – Fr. 9.00 – 12 Uhr · 13.00 – 17 Uhr
– Mi. geschlossen –
Sa.: 9:00 – 12:00 Uhr od. nach telef. Vereinbarung
www.dietz-moebel.de

Sie möchten Ihre Immobilie zeitnah + sicher verkaufen?!



Wir suchen für über 6.400
Kaufinteressenten passende Immobilien

Gut schein

Gültig bis 31.03.2025

über eine kostenfreie und unverbindliche
Marktpreisermittlung
Ihrer Immobilie (auf Wunsch auch mit Verkaufsberatung)



Die Immobilienprofis

MIT HERZ und Verstand

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG



www.die-immobilienprofis.de

+ Bad Steben | Wandelhalle ☎ 09288.4619620 + Zentrale Hof | Ludwigstr. 52 ☎ 09281.860076 +

HERMANN ENTRÜMPELT. HERMANN RÄUMT AUS.

Wohnungsaufösungen
vom Fachmann!

Manfred Hermann
Anger 26, 95119 Naila

09282 71 42

Seit 1991 Ihr kompetenter
Ansprechpartner aus Naila

www.hermann-naila.de



MALER-WICH GmbH

HIRSCHBERGLEIN 37
95179 GEROLDSGRÜN

09288 92 56 03

www.maler-wich.de
info@maler-wich.de

Wohnungsaufösungen – Entrümpelungen vom Dachboden bis zum Keller



► ohne Vorarbeiten durch Sie !!
Kostengünstig mit Wertverrechnung

HMS Prell - Inh.: Stephan Prell

Kirchstraße 14 – 95131 Schwarzenbach a Wald

Tel.: 09289/2680053 – mobil: 0151/15521030 – Homepage: www.hmsprell.info



Liebe Eigentümer:

Eine große Handwerkerfamilie sucht ein geräumiges Haus mit viel Platz. Optimal wären min. 3 Schlafzimmer und ein schöner Garten für die Kinder. Es soll in der näheren **Hofer Umgebung** oder direkt in **Hof** sein. Bonität bereits geprüft. Kontakt bitte über:

Jessica Wagner

Telefon 01590 18 39 384

j.wagner@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Mehr als ein Makler.

www.garant-immo.de

Verkaufe Elektroboiler 80l

Stiebel Eltron SH 80S,

sehr gut erhalten

100,-€

Tel. 0160-7810046

Dorfwirtshaus Hildner

www.dorfwirtshaus-hildner.de
Neuengrün, Tel. 09262/8433

Jeden Sonntag
reichhaltiger Mittagstisch

STOCKFISCH

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung.

Bad Steben – Erdgeschoß

ab 01.04.25

2 Zimmer, gr. Küche, DU/
WC, neu renoviert, Kalt
500.-- + Nebenkosten.
Nähe Bahnhof.

Tel. 0171 – 831 42 75

Verkaufe

2 Sommerreifen

225/50 R17 98W,

neu., 100,-€

Tel. 0160-7810046

Kaufe Ihren gebrauchten PKW

gegen Barzahlung

09282/963666

Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

Firma S.T.H. Selbitz

Wohnungsaufösungen

Entfernung von Tapeten, Fußböden,
geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw.
Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**

Telefon: 01 51 / 41 81 28 04

Firma

Peter Bamberg

Meisterbetrieb im Installateur
und Heizungsbauerhandwerk

- Heizungsanlagen aller Art
- Planung/Beratung/Kundendienst
- Reparaturen
- Sanitäre Anlagen

Tel.: 0 92 88-4 61 90 53
Mobil: 0171-83 906 82
und 0151-688 00 643

Bad Steben Geroldsgrüner Str. 32

BRENNHOLZ

seit „20 Jahren“ liefern wir
trockenes ofenfertiges
Kaminholz in versch. Längen
zum fairen Preis!
Holzhandelsilge@gmx.de
mobil: 0151 12743129

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 03944-36160

www.wm-aw.de Fa.

regional · zuverlässig · leistungstark

• Holzbriketts
• versch. Sparpakete

07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67

www.saale-brennholz.com

*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite!

Kundendienst, Verkauf und Beratung
von Nähmaschinen in Geroldsgrün, Kreis Hof



Tel.: 03431/615652
Mobil: 0170/5077265

Ich komme zu Ihnen vor Ort.
04741 Roßwein, Mesweg 1

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER

MK
Markus Krauß

WOHNUNGS AUFLÖSUNGEN

Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila



TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

Neue Nachbarschaft? Wir helfen gern.

0921 / 800 25 115

www.remax-bayreuth.de mail@remax-bayreuth.de

RAUCH

NATURSTEINE

Schulrat-Hohe-Str. 1 · Naila · Telefon 092 82 / 59 97

Landgasthof
ZUR MÜHLE
95119 Naila – Culmitz
☎ 09282/6361
Wir kochen für Sie
STOCKFISCH
und andere Gerichte
am So., 23.02. & 09.03.2025
Wir bitten um Vorbestellung!
Familie Bodenschatz

Gasthaus Weiß
RODESGRÜN
Sa., 15.02.2025, ab 17.00 Uhr
So., 16.02.2025, ab 12.00 Uhr
**Schlacht-
fest**

Verkauf auch über die Straße!
Telefon: 09282/1840
Freundlichst lädt ein
Familie Weiß

Heinz
Sielmann
Stiftung


**Was bleibt?
Mein Erbe.
Für unsere Natur.**
Helfen Sie mit, bedrohte Tier-
arten und Lebensräume unserer
Heimat auch für nachfolgende
Generationen zu schützen und
den Verlust der Artenvielfalt zu
stoppen. Geben Sie eigene Werte
weiter: mit einem Testament
zu Gunsten der gemeinnützigen
Heinz Sielmann Stiftung.
Ein kostenfreier Ratgeber zum
Thema Testament und Engage-
ment liegt für Sie bereit. Wir
freuen uns auf Ihren Anruf
unter 05527 914 419
[www.sielmann-stiftung.de/
testament](http://www.sielmann-stiftung.de/testament)

**GRATIS:
VERMÄCHTNIS-
MAGAZIN**

**Zukunft für Lakota-
Kinder: jetzt GRATIS
Vermächtnis-Magazin!**
Rufen Sie 069 / 8383 8742
an oder besuchen Sie
stjosefs.de/nachlass

 **Unlimited
Rope Solutions**
LIROS ist der Spezialist für technische Faserseile.
Wir suchen Sie (m/w/d) als
**Vertriebs-
assistent**
Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie hier: 
Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz,
intensive und professionelle Einarbeitung, leistungsgerechte
Vergütung und viele Bonusleistungen (Anwesenheitsprämie,
Jahressonderzahlung, Fahrtkostenzuschuss und
Tankgutschein!)
Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an bewerbung@liros.com
LIROS GmbH
Frau Silvia Wolfrum • Siegrubenstr. 7 • 95180 Berg • Tel. 09293/8002022

Verstärkung gesucht! 
Wir suchen ab sofort oder nach
Vereinbarung zur Verstärkung
unseres Teams
Mitarbeiter für die Rezeption m/w/d
(Englisch- und PC-Kenntnisse werden
vorausgesetzt) - auf Minijob-Basis oder in Teilzeit
Bürozeiten: 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr /
14:00 Uhr bis 16:30 Uhr / 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Einteilung der Schichten nach Vereinbarung.
Interesse? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung
per Mail oder Post **Campingplatz Auensee,**
Am Auensee 1, 95189 Joditz, info@auensee-camping.de

**EASY
IMBISS**
MARXGRÜN **GROSSE ERÖFFNUNGSFEIER**
Am **1.3.2025** ab 11 Uhr
Grill & Getränke, Kaffee & Kuchen,
und Musikalische Unterhaltung
Lichtenbergerstraße 7 | Matthias Kaiser

**Eigentumswohnungen in 95119 Naila,
Dr.Hilmar-Jahn Str. 5 und 7 zu verkaufen**
teilweise vermietet
3 und 4 Zimmerwohnungen
ideal als Kapital Anlage
rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen
Termin mit uns.
Tel.: 09282 / 5990 · Mobil: 0177 2447635
Thomas Söll
Kronacher Str. 111 – 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de 

vhs Volkshochschule
Hofer Land
**Wir suchen für Naila, Schauenstein,
Issigau und Lichtenberg ehrenamtliche
Außenstellenleiter*innen (m/w/d)**
Sie organisieren und planen gerne? Ihnen liegt Bildung am Herzen? Sie
engagieren sich gerne für das Gemeinwohl, mögen den direkten Kontakt
mit Menschen und eine Tätigkeit, die zu greifbaren Ergebnissen führt?
Dann bewerben Sie sich bei uns! Wir bieten eine kreative Stelle in einem
ehrenamtlichen Team. Zudem gibt es eine Aufwandsentschädigung.
Nähere Informationen: VHS Naila, Helmut Lösche (1. Vorsitzender),
Telefon: 09282 8276, vhs-naila@t-online.de

95119 Naila
Tel. + Fax:
0 92 82 / 39130

Mietauto Uwe Grüner
0171 / 72 17 557
Stadtfahrten → Fernfahrten → Krankenfahrten
aller Kassen

**KROPP
ROLLO** GmbH
An der Joerdensanlage 16
95028 Hof
Telefon 09281 753-1111
info@kropp-rollo.de
► Neubau & Sanierung
► Reparatur & Service
► Vorsatz- & Neubauelemente
► Raffstore & Rollläden
► Textilscreen
► Markisen & Dachsysteme
► Motore & Steuerungen
► Plissees & Jalousien
► Insektenschutz
► Rolltore

Ab März 2025 schließe ich meine
Änderungsschneiderei
in Schwarzenbach/Wald
Ich danke all meinen Kunden
für ihre langjährige Treue.
Elly Grothe

**Ihr zuverlässiger Partner
für moderne Haustechnik**

Heizungsinstallation und
Badneugestaltung zu
Top-Konditionen:
30% auf Heizungstausch
20% auf Badsanierungen
FRANK & TÖCHTER **HAUSTECHNIK UG**
Albert-Einstein-Straße 1 95028 Hof
Tel. 0172/2007974 www.frankundtoechter.com

LANDMETZGEREI
Strobel
DER STROHSCHWEINMETZGER
Wochenangebot
vom
17.02. – 22.02.2025

Ihr Spezialist für Frische
und Qualität
EU-Zugelassener
Meisterbetrieb
**Hauptgeschäft
Dörnthal**
Dörnthal 71 · 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83
**Schnitzel aus der Oberschale
vom Strohschwein** 100 g **1,49 €**
Pfefferbeißer 100 g **1,49 €**
Delikatess-Leberwurst 100 g **1,49 €**
Currywurst 100 g **1,19 €**
Braumeistersalat 100 g **1,09 €**
Quärlä 1 St. **0,85 €**
Ab Donnerstag, 20.02.25:
Familien-Roulade vom Strohschwein 100 g **1,49 €**
100% Strohschwein – unabhängig zertifiziert durch die GfL Bayern
Bitte nutzen Sie unseren Lieferdienst ab 10.- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof, sowie in den
angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag.
Bestellungen sind möglich per Tel., Mail, WhatsApp, Messenger und natürlich komfortabel über die
BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.
Unsere Landwirte diese Woche:
Strohschweine: Fraas Harald, Dörnthal; Markstein Rainer, Gumpertsreuth
Rinder: Steve Bähr, Blintendorf; Müller Gerd, Kulmbach
www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und
www.facebook.com/Strohschweine
Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel
Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

„Und wenn du dich getröstet hast, wirst du froh sein,
mich gekannt zu haben.“

Helmut Walther

1938 – 2025

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Renate Walther mit Familie



Danksagung

Wir bedanken uns bei allen recht herzlich,
die ihre Verbundenheit und viele Zuwendungen
zum Ausdruck brachten.

Hildemar Ultsch

Danke dem Bestattungshaus Hollerbach.
Danke Herrn Pfarrer Andreas Hesse.

Marga, Gunter und Franz mit Familien

Naila, im Februar 2025

Danksagung

Wir danken allen, die sich mit uns in stiller Trauer
verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige
und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Annerose Krauß

† 4. Januar 2025

Straßdorf, Februar 2025

**Familie Krauß
Familie Uebelhack**



*Der Lebenskampf ist nun zu Ende, du bist erlöst von deinem Schmerz;
es ruhen still nun deine Hände, und stille steht dein liebes Herz.*

Jutta Köhler

* 13.2.1955 † 23.1.2025

Du wirst immer in unseren Herzen sein:
**Deine Jasmin, Heiko, Lea,
Emely und Lukas
Dein Ronny, Laura und Rosalie
Dein Mario, Niklas, Lennox und Elena
und alle Angehörigen**

Die Urnentrauerfeier findet am Mittwoch,
den 19. Februar 2025, um 14 Uhr in der
Simon und Judas Kirche in Issigau statt;
anschließend Beisetzung auf dem Friedhof.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



*Ein Licht ist erloschen.
Eine Stimme, die wir liebten, ist für immer verstummt.*
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Mutter, unserer Oma und Patin

Elfriede Franz

geb. Rauh

* 31.10.1935 † 30.01.2025

In stiller Trauer:
**Dein Werner mit Angela
Deine Enkel Sebastian,
Florian mit Sabrina und Yannick
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 21. Februar 2025 um 14.00 Uhr
in Schwarzenbach am Wald statt.

Für alle Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.



*Die zwei schwierigsten Dinge, die man im Leben sagen kann,
sind „Hallo“ zum ersten Mal und „Auf Wiedersehen“ zum letzten Mal.*

Moira Rogers

Karin Neumeister

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
ihre Anteilnahme in liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten
und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

im Namen aller Angehörigen
Werner Neumeister

SCHWARZENSTEIN, IM FEBRUAR 2025



Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.

In unseren Gedanken wirst du uns immer begleiten

Helga Hahn

geb. Fehn

* 28.3.1939 † 24.1.2025

In Liebe und Dankbarkeit:
Deine Tochter Gabi mit Familie
Deine Schwestern mit Familien
Deine Enkel und Urenkel mit Familien
sowie alle Verwandten

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, dem 21. Februar 2025,
um 15.00 Uhr in Schwarzenstein statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir höflich Abstand zu halten.

Wir sagen Danke

an alle Nachbarn, Bekannten und Freunde, die am letzten Weg meiner
lieben Frau

Sigrid Schulz

† 20. 1. 2025

Anteil genommen haben.

In stiller Trauer:
**Wolfgang Schulz
Katrin Leuschke mit Familie
Hanni Wolfrum**



USA-Kick am Donnerstag, 27. März im Kurhaussaal Bad Steben Shooting Wild West

Bad Steben – Der bekannte Filmmacher Klaus Beer zeigt seine neueste Filmproduktion über die Traumlandschaften der USA im Großen Kurhaussaal Bad Steben.

Dieser Reisefilm ist ganz großes Kino und kann als neue Dimension des Reisefilmvortrags angesehen werden. Hier treffen Highlights und Traumlandschaften des amerikanischen Westens auf Action pur, verpackt in Reiseemotion, der man sich kaum entziehen kann. Ein bildgewaltiges, spannendes Roadmovie, das den Zuschauer bei seinen innersten Fernweh-Sehnsüchten packt.

Ein Film, maßgeschneidert für Fotografen, Naturwanderer und Amerikafans, die diesmal hautnah und in ganz besonderer Weise mit dabei sein können. Sozusagen „zur richtigen Zeit, beim richtigen Licht, am richtigen Ort“. Gespickt mit Geheimtipps von Landschaften, die einem regelrecht den Atem verschlagen.

Und es ist zudem die Handlung, in der die Highlights des amerikanischen Westens wie Grand Canyon, Monument Valley, Arches, Zion, Antelope Canyon, Bryce Canyon und viele andere in besonderer Weise verpackt wurden. Eine Actioncam ermöglichte unter anderem Landschaftserleben, zum Beispiel den Einstieg in enge Slotcanyons, wo alle anderen Aufnahme-



techniken versagten. Da man mit Geländefahrzeugen unterwegs war, konnten auch Gebiete angefahren werden, die dem Normaltourist in der Regel verschlossen bleiben. Also richtige Geheimtipps, selbst für Amerikaner.

Erstmals gewährt der Filmmacher einen Blick hinter die Kulissen des Reisens mit der Kamera, zeigt sozusagen das „Making of“ im Film selbst. So werden bewusst Reifenpannen, das Festsitzen in glühender Wüste, das Schleppen der Ausrüstung und so manche brenzlige Reisesituation gezeigt. Zudem nimmt der Filmmacher, auch Reiseleiter dieser USA-Tour und ebenfalls auf der Leinwand als Bezugsperson präsent, die Zuschauer sozusagen an der Hand, um sie zu den schönsten Plätzen der Nationalparks zu

führen. Der Film ist so angelegt, dass sich der Betrachter mit dem Filmgeschehen identifizieren kann und das Gefühl hat, selbst Teil der Reisecrew zu sein.

Klaus Beer, der zu den renom. Reisedokumentarfilmern Deutschlands zählt, ist zudem auch Initiator der Touristenattraktion und Friedensprojekts Fernweh-Park „Signs of Fame“ im Markt Oberkotzau bei Hof

www.fernweh-park.de / www.terra-film.de. Am Vortragsabend ist die Director's Cut Version des Films und weitere andere Filmthemen als DVD und Blu-ray handsigniert zu erwerben.

Karten für diesen Film am 27. März um 19.00 Uhr im Großen Kurhaussaal gibt es an der Abendkasse zu 12 Euro (mit Gastkarte 10 Euro).

Aus dem Polizeibericht



Müll im Wald entsorgt

Schwarzenbach a. Wald – Ein bisher unbekannter Umweltsünder „entsorgte“ in der vergangenen Zeit mehrere Müllsäcke und Möbelreste in einem Waldstück. Die illegale Ablagerung wurde am Freitag entdeckt und befindet sich neben einem Waldweg von Straßdorf in Richtung Geroldgrün. Wer hat den Täter beim Abladen beobachtet oder kann Hinweise auf den Besitzer geben? Hinweise an die Polizei Naila unter 09282-97904-0.



Bürofachkraft (m/w/d)
ab 11/2025

Wir suchen dich!

E-Mail an:
info@garage-nr1.de

- ✓ Teilzeit ; 20 std
- ✓ flexible Arbeitszeiten
- ✓ PC Kenntnisse erforderlich
- ✓ Weihnachts- und Urlaubsgeld

GARAGE NR.1

KFZ - Meisterbetrieb Garage Nr.1
Rauher-Bühl-Weg 1 • 95180 Berg / Tiefengrün
Tel.: 09293/561 • www.garage-nr1.de

NR Bedachungen GmbH & Co. KG

Meisterbetrieb im Spenglerhandwerk

Wir sind vom Fach und decken auch Ihr Dach!

- Prefa Dach/Fassade
- Trapezbleche
- Schiefer/Ziegel
- Dämmungen

Ab sofort auch wieder Montage von PV-Anlagen möglich!



Nietner Reinhard

Blankenberger Str. 11
95188 Issigau
Tel.: 09293/933833
Fax: 09293/933894
www.nr-bedachungen.de



DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!

Spezialitäten Bistro-Ecke
Kronacher Str. 7
95119 Naila
Tel.: 0 92 82 / 98 41 455
Fax: 0 92 82 / 98 41 456
info@metzgerei-schmidt.com
www.metzgerei-schmidt.com

Speisekarte (von 11 bis 13 Uhr)

Dienstag, 18.2.:	
Gulasch mit Nudeln	8,50 €
Mittwoch, 19.2.:	
Hackfleischklößchen mit Kartoffelpüree und Salat	9,00 €
Donnerstag, 20.2.:	
Rippchen mit Sauerkraut und Kartoffeln	9,00 €
Freitag, 21.2.:	
Chili Con Carne mit Semmel	6,50 €

Ab dem 27.2.25 jeden Donnerstag
Schnitzelabend von 16.30 bis 18.30

Schnitzel Wiener Art

Schnitzel mit Tomate und Mozzarella überbacken, Elsässer Schnitzel, Bauernschnitzel mit Zwiebeln, Champignons und Limburger überbacken, Schnitzel Hawaii, Mailänder Schnitzel. Zu allen Gerichte gibt es wahlweise Nudeln, Bratkartoffeln, Pommes oder Kartoffelsalat.

Öffnungszeiten: Di – Mi 7 – 13 Uhr • Do – Fr 7 – 18 Uhr
Sa 7 – 12:30 Uhr • Mo geschlossen



HEIZEN und SPAREN

Badsanierung komplett



Ehrlich, fair und zuverlässig!

Lichtenberg/Göttengrün

09288/957770 • 036649/79970
www.haustechnik-kraus.com

Tischtennis - TSV Bad Steben



Freitag, 14.2., 20.00 Uhr, Herren III-Bezirksklasse B:
TSV Bad Steben III - CVJM Naila II
Samstag, 15.2., 14.00 Uhr, Jugend-Bezirksklasse A:
TSV Bad Steben - TTC Alexanderhütte
Samstag, 15.2., 15.00 Uhr, Herren IV-Bezirksklasse C:
SV Marlesreuth III - TSV Bad Steben III
Samstag, 15.2., 16.00 Uhr, Herren VI-Bezirksklasse D:
TTC 1990 Hof VII - TSV Bad Steben V
Dienstag, 18.2., 19.30 Uhr, Herren II-Bezirksklasse A:
SG Regnitzlosau II - Bad Steben II

Multivisionsshow von Sigrid Wolf-Feix am 20. März

Griechenland – Garten der Götter



SV 05 Froschbachtal



Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Freitag, 28. Februar 2025,
um 19:00 Uhr
im Sportheim des TSV Bad Steben

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Kassiers
5. Berichte der Spielleiter
 - a) Junioren (Bambinis bis A-Jugend)
 - b) Frauen
 - c) Herren (I-, II-, III- und AH-Mannschaft)
6. Revisionsbericht
7. Ehrungen
8. Nachwahlen
9. Termine und Veranstaltungen
10. Verschiedenes (Wünsche und Anträge)

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.
Wir bitten um pünktliches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

Bad Steben – Am Donnerstag, 20. März 2025, um 19.00 Uhr zeigt Sigrid Wolf-Feix ihre Multivisionsshow „Griechenland – Garten der Götter“ im Großen Kurhaussaal in Bad Steben. Wer kennt sie nicht – die Odyssee, die Ilias, die Schlacht um Troja, Orpheus und Eurydike, die Streitigkeiten der Götter Zeus, Apollon und Aphrodite, Göttermythen und Heldenepos. Doch abgesehen von einer regen Sagen- und Legendenwelt entwickelte sich im antiken Griechenland eine der ältesten und wichtigsten Hochkulturen Europas. Hier entstanden die

Grundlagen der Demokratie, des westlichen Theaters und der westlichen Philosophie. Mit Sigrid Wolf-Feix und ihrer Kamera erlebt der Zuschauer einen Streifzug durch die wilde Gebirgslandschaft des Festlandes zu den Meteora-Klöstern, den Prespa-Seen, dem Vikos-Aoos Nationalpark, den Tropfsteinhöhlen von Perama und der Insel Lefkada. Von Thessaloniki aus geht es weiter zur Halbinsel Chalkidiki, nach Delphi, Athen und dem Kap Sounion und schließlich zur malerischen Halbinsel Peloponnes, wo es nicht nur romantische Berg-

dörfer und einsame Gebirgslandschaften zu erkunden gibt, sondern auch ehemalige byzantinische Städte wie Mistras, antike Stätten wie Olympia, Mykene, Korinth und Epidauros, pittoreske Küstenorte wie Monimvassia und Nafplio und die wilde karge Halbinsel der Mani.

Info: Karten für diese faszinierende Multivisionsshow am 20. März 2025 um 19.00 Uhr im Großen Kurhaussaal erhalten Sie zu 10 Euro (mit Gastkarte) und zu 11 Euro (ohne Gastkarte) an der Abendkasse.

Jahresprogramm 2025

der Betreuungsvereine und Betreuungsstellen Stadt und Landkreis Hof für ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie Bevollmächtigte

Offener Treff

Wir treffen uns jeden ersten Donnerstag im Monat (außer Ferien und Feiertage)

Wo: Galeriehaus Hof
Sophienberg 28, 95028 Hof
um 19.00 Uhr
(06.03. / 03.04. / 08.05. / 03.07. / 02.10. / 6.11. / 04.12.)

Sprechstunden

Monatlich:
Montags 14.00 – 16.00 Uhr
Wo: Caritas Hof in der Leitstelle Pflege, Berliner Platz 3, 95030 Hof
(03.03. / 05.05. / 07.07. / 04.08. / 06.10. / 03.11. / 01.12.)
Zusätzlich jederzeit mit Terminvereinbarung direkt bei den Betreuungsvereinen.

Unsere Kontaktdaten
Caritas Verband Stadt und Landkreis Hof e. V. Marienstr. 50 95028 Hof 09281 14070-47
Die Diakonie Hof e. V. Klostertor 2 95028 Hof 09281 837-236

Betreu.net e. V.

Sophienstr. 11 95028 Hof 09281 7960550

Einführung in die Betreuungsarbeit für neue ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer

15.05.2025 / 25.09.2025
Einladungen mit genauen Zeit- und Ortsangaben erfolgen separat.

Fachvorträge

27.03.2025, 18:00 Uhr
Thema: „Freiheitsentziehende Maßnahmen, Unterbringung, Zwangsmaßnahmen“
Wo: Caritas Hof Marienstr. 56 95028 Hof

05.06.2025, 18:00 Uhr

Thema: „Der überschuldete Betreute“

Wo: Die Diakonie Hof Klostertor 2 95028 Hof

Im Rahmen der Hochfränkischen Wochen der seelischen Gesundheit

Thema: „Betreuer = Mädchen für alles „

• Aufgaben der rechtlichen Betreuung
• Aufgaben der sozialen Betreuung / Assistenzleistungen

Am 14.10.2025 um 18 Uhr
Wo: Landratsamt Wunsiedel (Sitzungssaal)

Am 21.10.2025 um 18 Uhr
Wo: Rathaus Hof (Sitzungssaal)
Einladungen erfolgen separat.

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Gefördert aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales



Die Diakonie Hof e.V.

Betreu.net
gemeinnütziger Betreuungsverein
Hoher Land und Fichtengänge

ACTION & SPASS AM DÖBRABERG

DIEBRISCHER KINDER-FASCHING

4. März 2025 ab 14:00 Uhr
In der Halle der SpVgg Döbra
Rodecker Straße 16, Döbra

Freut euch auf eine Indoor Hüpfburg,
Kinderprogramm, Überraschungen und ein
Paar gratis Bratwürste für die Kinder
Bitte KEIN Konfetti mitbringen!

Auto Brucker

EHEMALS **räthel**
AUTOHAUS

FRÜHJAHRSSERVICE AKTION*

EXKLUSIV IN NAILA!

**KOSTENLOSER
BREMSEN-
CHECK**

**KOSTENLOSER
BATTERIE-
CHECK**

**ÖLWECHSEL
INKL. GUTSCHEIN
FÜR KOSTENLOSE
KLIMA-WARTUNG**

**Jetzt Termin
vereinbaren!**

* Angebot nur in Naila,
Kronacher Straße und
bis 30.04.2025 gültig.

IMMER ÜBER 750 FAHRZEUGE SOFORT VERFÜGBAR

AB SOFORT IN NAILA & MARXGRÜN!

[Jetzt Suche starten](#)

ab **3,33%**
Finanzierung



www.auto-brucker.de



**SOFORT
VERFÜGBAR!**

VW Taigo Life 1.0 TSI
EZ 02/2023, 16.770 km, 70 kW (95 PS),
Lederlenkrad, Müdigkeitswarner, Sitzheizung,
Berganfahrassistent, Lichtsensor, Navi, ...

Unser Preis **20.940 €**



**SOFORT
VERFÜGBAR!**

Škoda Kamiq Monte Carlo 1.0 TSI
EZ 10/2021, 37.200 km, 81 kW (110 PS),
Berganfahrassistent, Freisprecheinrichtung,
Lichtsensor, Sitzheizung, Regensensor, ...

Unser Preis **20.440 €**



**SOFORT
VERFÜGBAR!**

VW Polo VI Life 1.0 TSI
EZ 01/2024, 12.680 km, 59 kW (80 PS),
Fernlichtassistent, Regensensor, Sitzheizung,
Müdigkeitswarner, Lederlenkrad, ...

Unser Preis **19.940 €**



**SOFORT
VERFÜGBAR!**

VW Passat Variant 2.0 TDI
EZ 12/2023, 25.500 km, 110 kW (150 PS),
Lederlenkrad, Sitzheizung, Winterpaket, An-
hängerkupplung, Müdigkeitswarner, Navi, ...

Unser Preis **25.940 €**



**SOFORT
VERFÜGBAR!**

Škoda Kamiq Monte Carlo 1.5 TSI
EZ 03/2021, 49.200 km, 110 kW (150 PS),
Automatik, Leichtmetallfelgen, Notbremsassis-
tent, Navi, Regensensor, Panorama-Dach, ...

Unser Preis **25.390 €**

IMMER FÜR SIE DA!
www.auto-brucker.de

NAILA
Kronacher Straße 83-85
Tel. 09282 / 96000
naila@auto-brucker.de

MARXGRÜN
Nailaer Straße 4
Tel. 09282 / 96100
marxgruen@auto-brucker.de



SKODA

Bibelabende mit
Peter Reid
19.02 - 22.02.25



Die Gegenwart Gottes

Wie kann ich sie erleben?
Was kann ich von ihr erwarten?

19:30 Uhr
Jakobuskirche Geroldsgrün

Am Samstag, 1. März auf der Chips Little Dream Ranch

Fasching hoch zu Ross

Issigau – Faschingsparty auf der Chips Little Dream Ranch in Issigau, sprich Fasching hoch zu Ross und dazu lädt Heidi Langheinrich am Samstag, den 1. März in der Zeit von 14 bis 17.00 Uhr klein und groß ein. Klein heißt ab vier Jahre. Gemeinsam wird ausgelassene Faschingsparty auf der Ranch gefeiert beginnend mit dem Putzen der Pferde und anschließendem Verkleiden.



Jedes Kind darf sein eigenes Kostüm mitbringen, sich verkleiden und dann gibt es ein Fotoshooting mit dem Lieblingspferd sowie Ponyreiten auf dem Platz und natürlich Spiele. Auch für Stärkung ist mit Krapfen und warmen Getränken getränkt. Mitzubringen sind auf alle Fälle gute Laune, festes

Schuhwerk sowie dementsprechend wetterfeste Kleidung. Die Kosten betragen pro Kind oder Erwachsenen 35 Euro. Es wird um verbindliche schriftliche Anmeldung mit Name, Anschrift und Telefonnummer des Kindes/ Erwachsenen bei Heidi Langheinrich im Whats

App Telefonnummer 0160/97532072 oder Facebook per PN gebeten, da es nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen gibt. Bei Krankheit und nicht Teilnahme an der Veranstaltung wird der Betrag nicht zurückerstattet oder/und es wird selbst um Ersatz gekümmert.

Boßeln und Grünkohlessen beim FWV Marlesreuth



Marlesreuth – Am 22. Februar veranstaltet die Ortsgruppe Marlesreuth des Frankенwaldvereins wieder ihre jährliche Kohlwanderung mit viel guter Laune und deftigem Grünkohlessen nach Oldenburger Art. Längst eine beliebte Tradition, findet auch dieses Jahr die Kohlfahrt des Marlesreuther Frankенwaldvereins wieder statt. Zwar heißt es Kohlfahrt, aber es handelt sich nicht um einen Busausflug. Vielmehr ist eine Kohlfahrt eine Winterwanderung der besonderen Art, denn es wird geboßelt. Boßeln ist in der norddeutschen Region ein beliebter Sport, der in etwa eine Mischung aus Kegeln und dem französischen Boule darstellt. Dazu werden zwei Mannschaften gebildet, die dann jeweils mit einer Hartgummikugel auf einer geeigneten Straße kegeln. Und das



macht enorm Spaß, denn es geht bergauf, bergab, es kommen Kurven, in denen die Boßelkugeln gerne von der Fahrbahn springen und in Bächen oder im Gebüsch verschwinden. Und immer wird von jener Stelle weitergespielt, wo die Kugel wieder aufgefunden wird. Am Ende ist jene Mannschaft Sieger, die mit den wenigsten Würfeln das

Ziel erreicht hat. Anschließend versammelt sich die hungrige Gruppe im Marlesreuther Wanderheim am warmen Kachelofen, wo das deftige Grünkohlessen mit Kassler, Koch- und Pinkelwürsten serviert wird. Treffpunkt ist am **Samstag, dem 22.2.2025** um 14.00 Uhr am Raiffeisenplatz in Marlesreuth. Anmeldungen erbeten unter 09282 / 5550.

Kinderfasching in Bruck

Bruck – Am **Dienstag, 04. März**, beginnt um 14.00 Uhr der traditionelle Kinderfasching. Nachdem der Saal des Mehrzweckgebäudes am Sportplatz in Berg wegen Umbaumaßnahmen geschlossen ist, findet die Veranstaltung im Feuerwehr-

haus in Bruck statt. Die FFW-Bruck und der FC Saaletal Berg laden alle Kinder und Eltern des Berger Winkels zum Kinderfasching ein. Neben vielen lustigen Spielen, Musik und einer Kostümpremierung gibt es frisch vom Grill Bratwürste und

Steaks. Von der Kaffeetheke werden verschiedene Kuchen, Krapfen und allerlei Kleingeback angeboten und vom Ausschank Getränke aller Art. Für das leibliche Wohl ist also bestens gesorgt. Der Eintritt für die Faschingsgaudi ist frei.



Naturpark
FRANKENWALD



Der Naturpark Frankenwald e. V. sucht zum 01.05.2025 einen **Naturpark-Ranger (m/w/d)** in Vollzeit
Nähere Informationen unter www.naturpark-frankenwald.de/naturpark-ranger

Kinderfasching



Bitte keine Konfetti

Di. 4. März 2025
ab 14:00 Uhr

Wo? Feuerwehrhaus Bruck
Steinbühler Straße 3

mit Spiel, Spaß & Unterhaltung

Für alle kleinen Hungerer gibt es ...

Kostümpremierung

Als Durstlöscher gibt es Getränke

Bratwürste, Steaks
Kuchen, Krapfen
Kleingeback

Für die Karten
VIPLLeague

anschl. Kehraus

Auf Euer Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Bruck und der FC Saaletal Berg

Feier in der LKG Naila am Sonntag, 16. Februar

Neue Räume werden eingeweiht

Naila – Am Sonntag, 16. Februar, um 14 Uhr, feiert die Landeskirchliche Gemeinschaft Naila die Einweihung ihrer frisch renovierten Räume. Die Umbauarbeiten begannen bereits vor zwei Jahren und sollten eigentlich schon im letzten Jahr abgeschlossen sein. Doch ein technischer Defekt in der Heizung führte zu einem schweren Brandschaden, sodass alle Räume erneut saniert werden mussten. Trotz dieser unerwarteten Verzögerung konnte die LKG während der Renovierungszeit auf die Räumlichkeiten im Bonhoefferhaus der evangelischen Kirchengemeinde ausweichen, sodass keine Veranstaltungen oder Gottesdienste ausfallen mussten. Nun sind die Renovierungsarbeiten abgeschlossen, und die LKG



freut sich, die Räume am Sonntag feierlich ihrer Bestimmung zu übergeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, um 14 Uhr an der Einweihung mit Gottesdienst und anschließendem Stehkafee teilzunehmen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, alle renovierten Räume zu besichtigen.

Schulung für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende:

Demenzfreundliche Angebote in der Kirche

Hof – Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken lädt am Dienstag, 18. März 2025 von 15.30 bis 17.30 Uhr ein zur kostenlosen Online-Schulung zum Aufbau demenzfreundlicher Gottesdienste. Die Schulung erfolgt in Zusammenarbeit mit der evangelisch-lutherischen und katholischen Kirche in Bayern. Eingeladen sind hauptamtlich und ehrenamtlich Tätige in Kirchengemeinden, Mitarbeitende von Pflegeeinrichtungen und alle Interessierten. Die Referentinnen Ute Hopperditzel, Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken, und Dr. Julia Arnold, Pfarrerin, Beauftragte für Altenheimseelsorge, informieren zu folgenden Themen: • Grundlegendes Wissen zum Krankheitsbild Demenz • Organisation, Gestaltung und Liturgie demenzsensibler Gottesdienste • Fallbeispiele zum Umgang mit herausforderndem Verhalten • Gottesdienste zum Thema Demenz zur Sensibilisierung der Kirchengemeinde



Zudem werden zwei erfolgreiche Praxisbeispiele vorgestellt: Nina Kötzel, Sozialpädagogin der AWO Coburg, berichtet vom Vergissmeinnicht-Gottesdienst in der Moritzkirche Coburg. Pfarrer Ralph Utz des Evang.-Luth. Dekanat Coburg stellt einen interaktiven Gottesdienst in einer Pflegeeinrichtung vor. Ziel der Schulung ist es, die Teil-

habe für Menschen mit Demenz zu stärken und den Aufbau demenzsensibler Angebote zu unterstützen. Im Laufe einer Demenzerkrankung nehmen viele Fähigkeiten ab, welche die Fortführung eines geregelten Alltags ermöglichen. Dadurch fällt die Teilnahme an regelmäßigen Ritualen schwerer – beispielsweise der Besuch eines Gottesdienstes, da dieser häufig nicht an die Bedürfnisse der Erkrankten angepasst ist. Demenzfreundlich gestaltete Gottesdienste können Menschen mit Demenz helfen, vertraute Routinen zu erhalten und ein aktiver Teil der Gesellschaft zu bleiben. Sie können entscheidend dazu beitragen, Erinnerungen zu wecken, die Verbindung zum Glauben zu wahren und den Verlauf der Erkrankung positiv zu beeinflussen. Um Anmeldung zur Schulung wird gebeten per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de oder telefonisch unter 09281 / 57 500.

Jahreshauptversammlung Förderverein Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald e.V.

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am

**16.02.2025 um 13:30 Uhr
In das Philipp-Wolfrum-Haus ein.**

Tagesordnung:

1. Bericht 1.Vorsitzender
2. Bericht Kassier
3. Bericht Kassenprüfer/Entlastung
4. Neuwahl Vorstandschaft
5. Verschiedenes

Jörg-Steffen Höger,
1. Vorsitzender

Kennen Sie uns schon?

» Wir sind Ihre Ansprechpartner rund um Škoda Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof. Für alle Fragen rund um das Auto stehen wir Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Wir bringen es Ihnen gerne zu Hause vorbei. Rufen Sie an, schreiben Sie uns oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof.



Daniel Frank
Mitverkäufer Verkaufsführer
T 09281 70716-71
daniel.frank@motor-nuetzel.de

Pascal Papadopoulos
Verkäufer
T 09281 70716-73
pascal.papadopoulos@motor-nuetzel.de



Peter Dittmar
Verkäufer
T 09281 70716-33
peter.dittmar@motor-nuetzel.de

Vanessa Wolski
Verkaufsassistentin
T 09281 70716-74
vanessa.wolski@motor-nuetzel.de



Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Škoda Partner Hof
Fuhrmannstraße 25
95030 Hof

www.motor-nuetzel.de

Dieter Pilz mit dem Till von Franken ausgezeichnet

Am vergangenen Freitag wurden während der Prunksitzung wieder verdiente Mitglieder der Karnevalsabteilung des TuS Lippertsgrün geehrt.

Der Bezirkspräsident für den Bezirk Oberfranken des Fastnachtverbandes Franken, Norbert Greger und die Tanz- und Turnierausschussvorsitzende Iris Leichauer überbrachten die besten Grüße des Verbandes und freuten sich, dass sie wieder ihre verdienten Mitglieder ehren durften.

Der Bezirkspräsident dankte dem TuS Lippertsgrün für seine tolle Jugendarbeit, die letztendlich die wichtigste Investition in die Zukunft des Vereins ist. Gleichzeitig sprach er ein großes Lob aus, für die Leistungen beim 11. Hochfränkischen Qualifikationsturnier im karnevalistischen Tanzsport.

Geehrt wurden der Tontechniker und das technische und medientechnische Universalgenie Christoph Winkler und Susanne Franz, ehemalige



Das Foto zeigt von links: KA-Präsident Markus Franz, Iris Leichauer FVF Franken, Denise Gärtner, Gitta Schade, Susanne Franz, Dieter Pilz, Annemarie Franz, Christoph Winkler, KA-Vizepräsidentin Lisa-Sara Daniele, FVF-Berikspräsident Norbert Greger und KA-Vizepräsidentin Doris Benker.

Prinzessin, Mitglied des Schrubberballets und Mitglied des Näheteams mit der Ehrennadel in Gold. Auch Gitta Schade, ehemalige Prinzessin, Mitglied des Schrubberballets, Karaoke-Sängerin und Allzweckwaffe im Verein, erhielt die Ehrennadel in Gold, ebenso

wie der ehemalige Prinz und Büttenredner Wolfgang Manig, der krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnte.

Mit dem Verdienstorden des Fastnachtverbandes Franken wurden ausgezeichnet: Denise Gärtner und Annemarie Franz, die als Tänzerinnen, Trainerin-

nen, Büttenrednerinnen und Sängerinnen seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil des TuS Lippertsgrün sind. Mit dem „Till von Franken“ mit der Seriennummer 4040, dem höchsten Orden des Fastnachtverbandes Franken, wurde Dieter Pilz für seine langjährigen

und außerordentlichen Verdienste um die Lippertsgrüner Fastnacht ausgezeichnet. Dieter Pilz ist im TuS ein Tausend-sassa, ob aktiv auf der Bühne, beim Auf- und Abbau oder auch bei der Pressearbeit, er ist eigentlich immer da, wenn eine helfende Hand gebraucht wird.

Männerrunde und Männerfrühschoppen mit Arno Backhaus

Einblicke in sein bewegtes Leben

Naila – Die Männerrunde Naila lädt am Freitag, den 7. März um 19 Uhr in die Gaststätte Froschgrün zum Thema „Keine Panik, ehrliche Spiegel altern mit!“ Der Referent: Arno Backhaus spricht und liest aus seiner Biografie „Meine Rück-Sicht auf Lust und Frust“. Arno Backhaus aus Calden bei Kassel (älteren bekannt als die eine Hälfte von Arno & Andreas) wurde von vier Schulen verwiesen, musste Klassen wiederholen und verließ die Schule ohne Abschluss. Er war ständig in Konflikten mit Eltern, Lehrern, Nachbarn und der Polizei verwickelt. Dabei spielte ADHS eine Rolle, das ihn bis heute begleitet wie er erst viele Jahre später erfuhr. Auch nach seiner Bekehrung mit 17 Jahren stahl er noch, um das Geld zu Spenden. Später studierte er Sozialarbeit und leitete einen Abenteuerspielplatz. 20 Jahre war er als Duo mit Andreas Malessa unterwegs. Mit neuen Klängen und viel Klamauk füllten sie Kirchen und Säle mit der christlichen Botschaft unter anderem auch in Naila und Münchberg oder in



Chemnitz vor 4.000 Zuhörern Arno Backhaus hat inzwischen 45 Bücher geschrieben und ist als Liedermacher, Aktionskünstler und wie er selbst sagt: als E-fun-gelist oder Missionar unterwegs. Daneben hält er Ehebände und Vorträge über ADHS und Glaubensthemen. Und alles gewürzt mit viel Humor ... übrigens belegte er auch einmal den 1. Platz bei der hessischen Witzemeisterschaft des HR.

Aus organisatorischen Gründen wird um eine **Anmeldung bis 3. März** per E-Mail unter Maennerrunde@gmx.de oder Tel. 09282/3398 (Herbert Grob) oder 5005 (Ev. Pfarramt) gebeten. Wer eingelegte Heringe essen möchte, sollte diese bei

der Anmeldung vorbestellen. Andere Essen können aus der Abendkarte gewählt werden.

Männerfrühschoppen in Selbitz

Einen Tag später, am Samstag, den **8. März** ist Arno Backhaus auf Einladung der evang. Kirchengemeinde Selbitz mit dem Vortrag: „Man(n) hat's nicht leicht“ um 10 Uhr beim Männerfrühschoppen mit Weißwurstessen im Vereinsheim der SpVgg Selbitz erlebbar. Hierfür braucht es keine Anmeldung.

Beide Lesungen werden unterstützt von „Bayern liest e.V.“ und der EEB Hochfranken. Im Anschluss an die Vorträge können Bücher erworben und signiert werden.

FSV Naila: Jahreshauptversammlung

Freitag, 07.03.2025 um 18.30 Uhr:

FSV Jahreshauptversammlung im Vereinsheim



Für Informationen und offene Fragen zum Juniorensportbetrieb:

Thomas Wiedel (0160/7404411) oder Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)

Informationen zum Herrensportbetrieb: Oliver Frankenberger: 0163/7774314; Online: fsv-naila.de

Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen verschiedenster Art gebucht werden.

HG Naila



Spieltermine

Samstag, 15.02.2025

12.15 Uhr männlich C - SG Markt-leuthen/Niederlamitz

14.00 Uhr weiblich D - SG Markt-leuthen/Niederlamitz

15.30 Uhr männliche D - SG Helmbrechts/Münchberg

17.00 Uhr weibliche B - TSV Weitramsdorf

Sonntag, 16.2.25 in Michelau

16.00 Uhr HSG Weidhausen-Ebersdorf II - Frauen

Mehrgenerationen-Projektschmiede

14.02. von 16.00 bis 18.00 Uhr „Lust auf Bücher“

in der Stadtbibliothek, Walchstr. 15. Kaffee und Teetrinken in kleiner Runde bei gemütlicher Stimmung.

Die Leiterin der Stadtbibliothek, Helga Stampf, stellt die Neuerscheinungen vor. Infos: Brigitte Witzgall, Tel. 09282/8901, Marlies Osenberg, Tel. 017640762827 und Helga Stampf Tel. 09282/6864.





Müllabfuhr

vom 17.02. bis 23.02.2025 (Kalenderwoche 8)

Marlesreuth, Naila

Gelbe Tonne und Restmülltonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Biotonne (Abfuhrkalender 4)

Einprägsamer Name für das neue Bildungs- und Familienzentrum Naila gesucht



Die Stadt Naila sucht einen

einprägsamen Namen für das neue Bildungs- und Familienzentrum Naila (ehem. WEKA-Kaufhaus), Bachstraße 1.

Gerne können Sie ihren Namensvorschlag, bis **spätestens 28.02.2025**, telefonisch unter 09282/6831, per E-Mail an mail@naila.de oder postalisch an die Stadtverwaltung einreichen.

Derzeit laufen die Bauarbeiten auf Hochtouren, sodass in diesem Jahr die Eröffnung stattfinden kann.

Untergebracht wird unter anderem das interkommunale Standesamt für mehrere Gemeinden, die Stadtbibliothek, das Zentralarchiv sowie das Museum, Kultur- und Veranstaltungsräume für Vereine und öffentliche Veranstaltungen, wie Konzerte u.ä. – inklusive der Ausstellung des Fluchtballons aus dem Jahr 1979.

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge!

Naila, 06.02.2025
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Vom Standesamt Naila wurden für Januar 2025 folgende Personenstandsfälle übermittelt

Im Stadtgebiet Naila wurden im Januar 2025 sechs Geburten und zwölf Sterbefälle registriert. Das Standesamt Naila beurkundete in diesem Monat 26 Sterbefälle und eine Eheschließung.

Mit Einverständnis der Beteiligten werden von den insgesamt vom Standesamt Naila beurkundeten Personenstandsfälle folgende neun veröffentlicht:

Eheschließung

11.01.2025 Václav Vacek, Kemlas 60, 95188 Issigau
Anna Claudia Naumann, Kemlas 60, 95188 Issigau

Sterbefälle

- 30.12.2024 Barbara Christa Zapf geb. Köhler
Hans-Richter-Straße 29, 95131 Schwarzenbach a.Wald
- 08.01.2025 Eva-Maria Christine Herpich, Jägersteig 2, 95119 Naila
- 22.01.2025 Elli Maria Findeiß, Philipp-Heckel-Straße 16, 95119 Naila
- 23.01.2025 Marie Theresie Franz geb. Schuber, Lichtenberger Straße 9, 95119 Naila
- 24.01.2025 Nada Spasevska geb. Janakievskaja, Martinsberger Straße 2, 95119 Naila
- 25.01.2025 Karl Heinz Gerhard Walther
GT Marlesreuth, Selbitzer Straße 36, 95119 Naila
- 26.01.2025 Dieter Gerhard Spörl
GT Carlsgrün, Schleecknockstraße 14, 95119 Naila
- 29.01.2025 Manfred Günter Linner, Lessingstraße 4, 95028 Hof

Die Stadt Naila stellt zum frühestmöglichen Zeitpunkt für den Stadtbauhof ein:

**1 Facharbeiter/in
im Bereich der Pflege
der städtischen Grünanlagen und Grundstücke
in Vollzeit**

mit entsprechender Gesellen-, Facharbeiter- bzw. Meisterprüfung

Wir suchen eine einsatzfreudige Persönlichkeit, die mit Eigeninitiative und Interesse am selbständigen Arbeiten in der Lage ist, die Pflege der städtischen Grünflächen und Grundstücke sowie Winterdienst und die Reinhaltung öffentlicher Flächen auszuführen.

Spezielle Berufserfahrung, vor allem in den Bereichen Gärtnerei, im Garten- und Landschaftsbau oder in einem Bauhandwerksberuf wird vorausgesetzt. Die Fahrerlaubnis Klasse C1 ist Einstellungs Voraussetzung, wünschenswert sind die Fahrzeugklassen C oder CE.

Sie engagieren sich in einem motivierten Team und sind bereit, Winterdienst und Wochenenddienste auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten, sowie anderweitig anfallende Tätigkeiten im Stadtbauhof zu verrichten.

Wir bieten einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz in einem freundlichen, motivierten Team und eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst sowie gemäß den Vorkenntnissen.

Auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen freuen wir uns. Diese senden Sie bitte an das Personalamt der Stadt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila. Auskunft erteilt Herr Verwaltungsleiter Gunther Leupold, Tel.: 09282/68 32.

Bewerbungsschluss ist der **7. März 2025**.

Naila, 10.02.2025
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

**Terminvereinbarungen für das Einwohnermelde-/Passamt Naila
Ordnungsamt, Gewerbeamt oder Sozialamt: Scannen Sie hierfür
den QR-Code oder auch gerne online unter
<https://stadt-naila.termine-reservieren.online/>
Terminvereinbarungen sind auch möglich unter
der Telefonnummer 09282 68 - 34 / - 15
oder per E-Mail an ewo@naila.de**





Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl

1. Am **23. Februar 2025** findet die **Bundestagswahl** statt.
Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.
2. Die Stadt Naila ist in **acht allgemeine Wahlbezirke** eingeteilt.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 21.01. bis 02.02.2025 übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.
3. Die **Briefwahlvorstände** treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um **15.00 Uhr in der Mittelschule Naila, Ringstraße 1, 95119 Naila** zusammen.
4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.
Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Erststimme und eine Zweitstimme**.
Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
Die wählende Person gibt ihre **Erststimme** in der Weise ab,
dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,
und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,
dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Wählerinnen und Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein** weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.
7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).**

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Naila, 07.02.2025
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Beantragung von Briefwahlunterlagen

Bitte beachten Sie, dass Sie die **Briefwahlunterlagen** für die Bundestagswahl bis **zum Montag, 17. Februar 2025** online unter www.naila.de beantragen können, da nur bis dahin das pünktliche Zustellen durch die Post gewährleistet werden kann. Sollten Sie nach dem 17.02.2025 einen Wahlschein beantragen wollen, so sollten Sie dies auf jeden Fall im Wahlamt (Rathaus, Marktplatz 12, 95119 Naila) vor Ort tun, um die Briefwahlunterlagen gleich in Empfang nehmen zu können.



Aufgrund der verkürzten Frist zur Beantragung eines Wahlscheins, ist das Wahlamt zu den folgenden ausgeweiteten Öffnungszeiten geöffnet:

Öffnungszeiten des Wahlamtes

- | | |
|---------------|--|
| - Freitag, | 14.02.2025 7.30-14.00 Uhr |
| - Montag, | 17.02.2025 7.30-12.00 Uhr, 14.00-18.00 Uhr |
| - Dienstag, | 18.02.2025 7.30-12.00 Uhr, 14.00-17.00 Uhr |
| - Mittwoch, | 19.02.2025 7.30-15.00 Uhr |
| - Donnerstag, | 20.02.2025 7.30-18.00 Uhr |
| - Freitag, | 21.02.2025 7.30-15.00 Uhr |

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Die Briefwahlunterlagen müssen spätestens am Wahlsonntag, 23. Februar 2025, 18.00 Uhr, wieder beim Wahlamt sein.

Naila, 07.02.2025
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister



Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Marlesreuth

Die Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Marlesreuth findet in diesem Jahr am **23. Februar** um 14.00 Uhr im Gemeindehaus Marlesreuth statt. Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen.

Jagdgenossenschaft Marlesreuth

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und anschließender Jagdpachtgeldauszahlung am **Sonntag 02.03.2025** von 14.00 bis 17.00 Uhr im Sportheim Marlesreuth.

Schlachtfest der Feuerwehr Stadt Naila

Am **Samstag, den 08.03.2025** ab 16.00 Uhr findet das jährliche Schlachtfest im Feuerwehrgerätehaus statt. Vorbestellungen sind bis 05.03.2025 möglich. Kontakt: 1. Vorsitzender Michael Tholl Tel.: 015116738709 oder vorstand@feuerwehr-naila.de
Gerne kann vorab einen Tisch reserviert werden. Der Verkauf über die Straße ist selbstverständlich möglich.

Unterhaltung und Tänzchen zur Faschingszeit

Am **Mittwoch, 19. Februar 2025** lädt die Stadt Naila wiederum zum Nachmittagstänzchen von 14 bis 17 Uhr ins Gasthaus Froschgrün, Naila, Froschgrüner Str. 14 ein. Zu stimmungsvoller Tanz- und Unterhaltungsmusik spielt Musiker Klaus Kittel auf. Zu diesem unterhaltensamen Faschingsnachmittag mit Tanz und Schunkeln sind alle Junggebliebenen von Naila und Umgebung herzlich eingeladen. Der Faschingszeit entsprechend sind humorvolle Einlagen während der Tanzpause vorgesehen und Kostümierung erwünscht. Tanz, Unterhaltung und humorvolle Stimmung sind für die körperliche wie auch für die geistige Fitness förderlich und steigern das Wohlfühl. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Tel. 09282-6829 bzw. an den Organisator Adolf Markus, Tel. 09282-8076.



Freitag
28.02.
16:00-20:00 Uhr

NAILA

Gymnasium (Eingang über Frankenhalle)
Finkenweg 15
www.blutspendedienst.com/naila



Schnell zum Wunschtermin:

1. Website aufrufen oder QR-Code scannen
2. Anmelden
3. Termin wählen
4. Bestätigung per E-Mail bekommen

Bitte mitbringen: Personal- und Blutspendeausweis (falls vorhanden)!

Infos: 0800 11 949 11 (kostenfrei)
oder info@blutspendedienst.com
Überprüfen der Spendefähigkeit:
blutspendedienst.com/spendecheck

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



Gesundes Frühstück an der Grundschule Naila

Perfekter Start in den Schultag



Jeden Mittwoch gibt's ein gesundes Schulfrühstück. Im Bild (von links) Armin Steudtner, Renate MacInnes, Carola Manthey, 1. Bürgermeister Frank Stumpf, Jutta Schramm und Schulleiterin Annette Schaumberg mit einigen der strahlenden Grundschüler.

Es ist erst kurz nach 7 Uhr, also noch gut Zeit bis zum Schulbeginn um 8 Uhr. Doch zielstrebig laufen Kinder fröhlich schwatzend über den Pausenhof in Richtung Mensa, Autos halten, und vergnügt steigen Mädchen und Jungen aus. „Die Mama fährt uns jeden Mittwoch zur Schule, damit wir zum Frühstück gehen können“, erzählt Paul und schiebt den nächsten Löffel Cornflakes in den Mund. Jakob sitzt gegenüber. „Ich finde die Auswahl an Cornflakes echt cool und lecker“, sagt er. Mayli aus Naila frühstückt zusammen mit Freundinnen. „Cornflakes mit Obst“, lacht sie und lässt es sich schmecken. Das richtige Frühstück hilft bei einem guten Start in den Schultag, das wusste man schon zu Großmutterzeiten. In der heutigen schnelllebigen und hektischen Zeit kennen viele Schülerinnen und Schüler oft kaum noch das familiäre Frühstück. In der Küche arbeiten Jutta Schramm und Renate MacInnes. Das Büfett betreuen Carola Manthey und Armin Steudtner. „Ich vertrete meine Frau Martina“, lacht der einzige Mann im Team und gesteht, dass er das sinnvolle Angebot gerne unterstütze und es Spaß macht. Als „Springerin“ agiert Erika Groh. „Da sind wir sehr froh drum, denn manchmal lassen sich Termine nicht anders legen oder es wird jemand krank“, erklärt Renate MacInnes. Schon über 15 Jahre gibt es das Schulfrühstück, das

als Erfolgsgeschichte gilt und rein von Ehrenamtlichen gestemmt wird. Ins Leben gerufen hatte das gesunde Schulfrühstück der damalige Lions-Präsident Dr. Wolfgang Grafen, der Hilfe von den Damen der Nailaer Frauenunion erhielt. Mittlerweile wird das Angebot seit zehn Jahren von den Lions gestemmt und auch vom Lions Club Naila-Frankenwald komplett finanziert – von Getränken über Cerealien bis hin zu getrockneten Früchten sowie frischem Obst und Gemüse. Renate MacInnes und Jutta Schramm wissen von gewaltigen Preissteigerungen beim Einkauf. „Immer mittwochs heißt es schon vor sechs Uhr aufstehen“, lacht Renate MacInnes und erklärt, dass ja das Frühstück vorbereitet werden muss. „Bereits fünf nach sieben steht das erste Kind vor der Tür“, berichtet Renate MacInnes. Die Auswahl ist groß: verschiedene Cornflakes, mundgerechtes Obst mit Äpfeln und Bananen, über Weintrauben und Himbeeren bis hin zu Kiwi und Blaubeeren. Als Gemüse stehen Gurken- und Karottensticks parat und als Getränke Milch und Apfelschorle. Die Kinder füllen sich ihre Schüsseln selbst, und Milch gibt's dann obenauf. Mit Beginn eines neuen Schuljahres gibt es für die Erstklässler „eine Einführung“. Jede der ersten Klassen kommt an einem Mittwoch, um alles kennenzulernen. „Uns ist es wichtig, dass sich die Kin-

der nur so viel in die Schüsseln füllen, wie sie auch essen“, erklärt Jutta Schramm und versichert, dass gerne, auch mehrmals, nachgeholt werden kann. „Nur wegwerfen möchten wir nichts“, betont Jutta Schramm. Abräumen müssen die Kinder selbst. Für das schmutzige Geschirr steht eine Kiste parat, die sich immer wieder, wie von Zauberhand, leert. Aber das große Aufräumen findet dann statt, wenn die Kinder im Unterricht sind. Schulleiterin Annette Schaumberg schaut vorbei und dankt dem Team für das „riesige Engagement“. „Das Frühstück ist bei den Kindern sehr beliebt“, weiß die Schulleiterin. Auch 1. Bürgermeister Frank Stumpf reiht sich am Büfett ein, füllt sich eine Schüssel im Austausch mit einem Schüler und nimmt an einem der Tische Platz, plaudert mit den Mädchen und Jungen – Frühstück halt. „Das ist echt lecker“, stellt er fest. Der 1. Bürgermeister blickt sich um und meint: „Wieder einmal wird dies allein durch ehrenamtliches Engagement gestemmt, das zugleich Lücken füllt, wo es im Elternhaus aus den unterschiedlichsten Gründen nicht funktioniert.“ 1. Bürgermeister und Schulleiterin danken den Akteuren und betonen, dass die Investition von Zeit und Mühe Woche für Woche keine Selbstverständlichkeit ist und dass für viele der Schülerinnen und Schüler das gesunde Frühstück weit mehr ist als nur Essen.



Heringssessen im Treffpunkt M.



Am Aschermittwoch ist alles vorbei! Alles? Nein, denn in Marlesreuth trifft man sich im Treffpunkt M. als Ausklang der Faschingszeit zum geselligen Heringssessen. Und das ist ein Muss. Denn der Beginn der Fastenzeit wird traditionell mit einem gemeinsamen Heringssessen eingeläutet.

Es gibt oder gab diverse Bräuche am Anfang des Osterfastens. Einer bestand darin, dass früher an diesem Tag im Gottesdienst den Gläubigen mit der Asche der verbrannten Palmzweige des Vorjahres ein Aschekreuz auf die Stirn gezeichnet wurde. Und weil während der 40-tägigen Fastenzeit kein Fleisch gegessen werden durfte, Fisch aber erlaubt war, wurde das Heringssessen zu einem beliebten Brauch, die Fastenzeit einzuläuteten.

Denn der Hering war ein sehr günstiger Fisch, der gut durch

Einlegen in Salzlake haltbar gemacht werden konnte. Deshalb hat sich ein Fastenschmaus mit Salzheringen geradezu aufgedrängt.

Am 5. März serviert das Treffpunkt M.-Team ab 17 Uhr eingelegte Matjesfilets mit Salzkartoffeln. Dazu gibt es gepflegte Getränke. Und da die Erfahrung gezeigt hat, wie schnell die Plätze weg sind, empfiehlt es sich, bis zum 25. Februar telefonisch zu reservieren unter 0175/5407867 bei Harald Schubert.



Neue Bücher



Für neuen Lesestoff ist gesorgt in der evangelischen Jugend- und Gemeindebücherei Naila.

Bilderbücher: „Herr Bär hat’s schwer“. Wer hat den Honigtopf geklaut?; „Ein Warzenschwein will mutig sein“. Gute Freunde sind wahre Helden; „Maus will hoch hinaus“. Die kleine Zwergmaus will in der Baumkrone ein Nest bauen „Sophie will aber“. Geschichten von Trotz und starken Gefühlen „Komm wir füttern Tiere“. Mit herausnehmbaren Spielfutter „Mit Opa ist alles anders“. Opa weiß nicht mehr alles, aber das ist nicht schlimm, denn ich habe ihn lieb „Suchen und finden mit Kasimir“. Ein Wimmelbuch „Fips der kleine Nasenbär“. Der kleine Nasenbär will nach Haus fliegen - aber kann er das überhaupt?

Die Bücherei ist immer dienstags und donnerstags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Der Entleih ist kostenfrei.

Jahreshauptversammlung des OGV Marxgrün-Hölle e.V.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des OGV Marxgrün-Hölle, die ursprünglich für den 16. Februar geplant war, findet nun einen Tag früher, am **Samstag, 15.02.2025**, statt. Beginn ist um 14.00 Uhr im Vereinsraum im ehemaligen Rathaus Marxgrün. Die Veranstaltung bildet den Auftakt zum 75-jährigen Jubiläum des Vereins. Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder. Die Vorstandschaft würde sich über einen guten Besuch freuen.

Heringssessen beim Obst- und Gartenbauverein Culmitz

Am **Aschermittwoch, den 05.03.2025** um 18.00 Uhr findet im Landgasthof „Zur Mühle“ in Culmitz das diesjährige Heringssessen statt.

AMC Naila: Jahreshauptversammlung

Der AMC Naila lädt am **Freitag, 21. Februar**, um 18.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung mit Ehrungen ins Vereinsheim ein. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiche Teilnahme.



Veranstaltungen in der Stadt Naila

14.02.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
15.02.	14.00 Uhr	OGV Marxgrün-Hölle	Jahreshauptversammlung	Vereinsraum, ehem. Rathaus Marxgrün
16.02.	08.45 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Übung Einsatzabschnittsführung	KBM Hans Münzer
16.02.	14.00 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Jahreshauptversammlung	Siedlerheim Froschgrün
19.02.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Modellbauer-Monatsabend – Alle Freunde des Modellbaus sind herzlich willkommen	Gaststätte Froschgrün
21.02.	18.00 Uhr	AMC Naila	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim
21.02.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Rüstwagen Ausbildung Block 2	1. Kommandant, M.Tholl, St. Barth
23.02.	14.00 Uhr	Gartenbauverein Marlesreuth	Jahreshauptversammlung	Gemeindehaus Marlesreuth
24.02.	18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Jugendgruppe Gerätekunde	T. Herrmann, L. Wirth
25.02.	14.30 Uhr	PröD Naila	Monatsnachmittag; Referent: Konrad Schmidling, Weißer Ring	Gaststätte Froschgrün
26.02.	18.30 Uhr	SPD Ortsverein Naila	Stammtisch	Gaststätte GleisEins
01.03.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
02.03.	14.00 Uhr	Jagdgenossenschaft Marlesreuth	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Sportheim Marlesreuth
04.03.	14.30 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Treffen der Frauengruppe	Siedlerheim Froschgrün
04.03.	14.30 Uhr	Freie Wähler Naila	Große Kinderfaschingsparty	Pfarrsaal der Katholischen Kirche in Naila; Einlass: 14.00 Uhr
05.03.	17.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Heringssessen im Gerätehaus	M.Tholl, A.Schmidt
08.03.	09.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Vorbereitung Schlachtfest 2025	M.Tholl, A.Schmidt, Kl. Schmidt
08.03.	13.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Treffen zum Schlachtfest 2025	M.Tholl, A.Schmidt, Kl. Schmidt
11.03.	17.00 Uhr	VdK Naila	Stammtisch	Gasthaus „Grüner Baum“
19.03.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Froschgrün
05.04.		VdK Naila	Jahreshauptversammlung mit Ehrungen und Neuwahlen. Parkplätze sind vorhanden	Bistro am Selbitzer Berg 23 (SopoFixx); Anmeldung: Ingrid Moll, 09282/95313



Robert Markus feierte 80. Geburtstag

Seit Kindertagen ein treuer Helfer

Robert Markus der sich in vielfältiger Weise für seine Mitmenschen und vor allem für seine Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“ engagierte und noch engagiert, wurde 80 Jahre alt. Grund genug um dem Jubilar alles Gute und Gottes Segen zu wünschen und Danke zu sagen für seine jahrzehntelangen großen Verdienste.

Und dieser ehrenvollen Aufgabe sind neben vielen anderen Gratulanten vor allem auch der 1. Bürgermeister von Naila und stellvertretende Landrat Frank Stumpf, Dekan Andreas Seliger und eine Abordnung der Sudentendeutschen Landsmannschaft Naila mit seinem Bruder Adolf, der Obmann der SL Naila und stellvertretender Bezirksobmann ist, dessen Stellvertreter Jürgen Nowakowitz sowie Michael Quecke nachgekommen. Der Jubilar war sichtlich gerührt und freute sich über die Verbundenheit.



Michael Quecke, Jürgen Nowakowitz, Sohn Florian, 1. Bürgermeister Frank Stumpf, vorn Robert Markus, Tochter Anja Harris, Dekan Andreas Seliger und Bruder Adolf Markus.

Robert Markus wurde am 30. Januar 1945 noch zu Kriegszeit im Kreis Mährisch-Trübau, 50 km nördlich von Brünn geboren. Mit seinen Eltern und Geschwistern wurde er im September 1946 von Haus und Hof vertrieben und kam über mehrere Lagerstationen über Furth im Wald und Bayreuth nach Naila. Nach vier Jahren Notunterkunft

in Froschgrün zog die Familie Markus in ein Siedlungshaus der katholischen Siedlung. Nach einer kaufmännischen Ausbildung wechselte er später zum Elektrizitäts-Versorgungsunternehmen Überlandwerk/EON. Ehrenamtlich engagierte er sich neben seinen kirchlichen Ämtern als Verwaltungsrat in der Bürgerstiftung Naila und als

Vorstandsmitglied in der Sudentendeutschen Landsmannschaft.

Dekan Andreas Seliger überbrachte dem Jubilar alle guten Wünsche der katholischen Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“, „der viele Jahrzehnte mit unermüdlichem Einsatz und großem Verantwortungsbewusstsein das Leben unserer Gemeinde geprägt hat!“, betonte der Dekan. Mehr als 30 Jahre in der Kirchenverwaltung tätig, war er ein verlässlicher Gestalter und treuer Begleiter zahlreicher Entwicklungen. Besonders in der Betreuung und Verwaltung des Kindergartens habe er herausragende Arbeit geleistet und mit Weitblick die erste Kinderkrippe im Landkreis Hof initiiert.

Seit Kindertagen sei er ein treuer Helfer – bei Baumaßnahmen, wichtigen Entscheidungen und als geschätzter Ratgeber vieler Pfarrer gewesen. „Große Ereignisse

der Pfarrei hat er hautnah miterlebt und aktiv begleitet: Er war dabei, als die Kirchturmspitze abbrach, als unsere Kirche renoviert wurde, als eine neue Heizung eingebaut wurde, als die alte Klausen abgerissen wurde und als das Kindergartenaußengelände erweitert wurde – um nur einige prägende Momente zu nennen“, erinnert sich der Dekan.

„Als Nachbar und Freund stand er stets mit Vernunft, Sicherheit und tiefem Glauben zur Seite. Seine klugen Worte und seine Fähigkeit, alte Zeiten wieder aufleben zu lassen, machen ihn zu einem geschätzten Gesprächspartner“, hob er hervor. „Nicht zuletzt ist sein jahrzehntelanges Engagement im Kirchenchor ein Zeichen seiner tiefen Verbundenheit zur Musik und zum Glauben, denn seit 60 Jahren bereichert er als Chorsänger und Organisator das kirchliche Leben“.

Vortrag von Adrian Roßner im Treffpunkt M.

Es ist ein Kraut gewachsen

Adrian Roßner unterhält sein Publikum im Treffpunkt M. mit Wissenswertem über die Bedeutung von Pflanzen im Volksglauben. Aber auch Anekdoten und Gschichtla kommen nicht zu kurz.

Er ist unbestritten schon jetzt ein Original: Dr. Adrian Roßner. Gerade mal 34 Jahre alt, hat er eine unverwechselbare Art, Geschichte erlebbar zu machen: Er führt sie vor. Mit dem ganzen Körper, mit lebhafter Mimik und Gestik und in fränkischer Mundart nimmt er sein Publikum mit auf eine Reise durch die Zeit. So am vergangenen Samstag im Treffpunkt M. in Marlesreuth.

Es dauerte nur wenige Sekunden, und er hatte das Publikum eingefangen. Natürlich stimmte auch das Thema: Es ist ein Kraut gewachsen. Wer nun aber glaubte, es gehe bei dem Vortrag lediglich um längst vergessene Heilkräuter aus unserer Natur, der irrte sehr. Roßner leitete die Thematik der Kräuter aus dem geschichtlichen Kontext ab,



Dr. Adrian Roßner beim lebhaften Vortrag.

schilderte, wie die Besiedlung Hochfrankens erfolgte, referierte über die Entstehung von Volkssagen, die weniger in den beiden Städten Bayreuth oder Hof entstanden, sondern auf dem Land.

Dort, umgeben von den dunklen Wäldern des Frankenwaldes und des Fichtelgebirges, da wo die Natur geheimnisvolle Phänomene bot, wo es in den Tälern, den Wäldern, auf den

Fluren unerklärliche Erscheinungen gab, Geräusche, Trugbilder, entstanden dann aus der Angst die Sagen, die diese Phänomene erklären und die Ängste bannen sollten. Und in diesem Zusammenhang bekommen dann die Kräuter über eine heilsame Wirkung bei Krankheiten hinaus durchaus ihre Bedeutung als Gegenmittel bei nächtlichen Spukgefahren, als Medium, böse Mächte durch



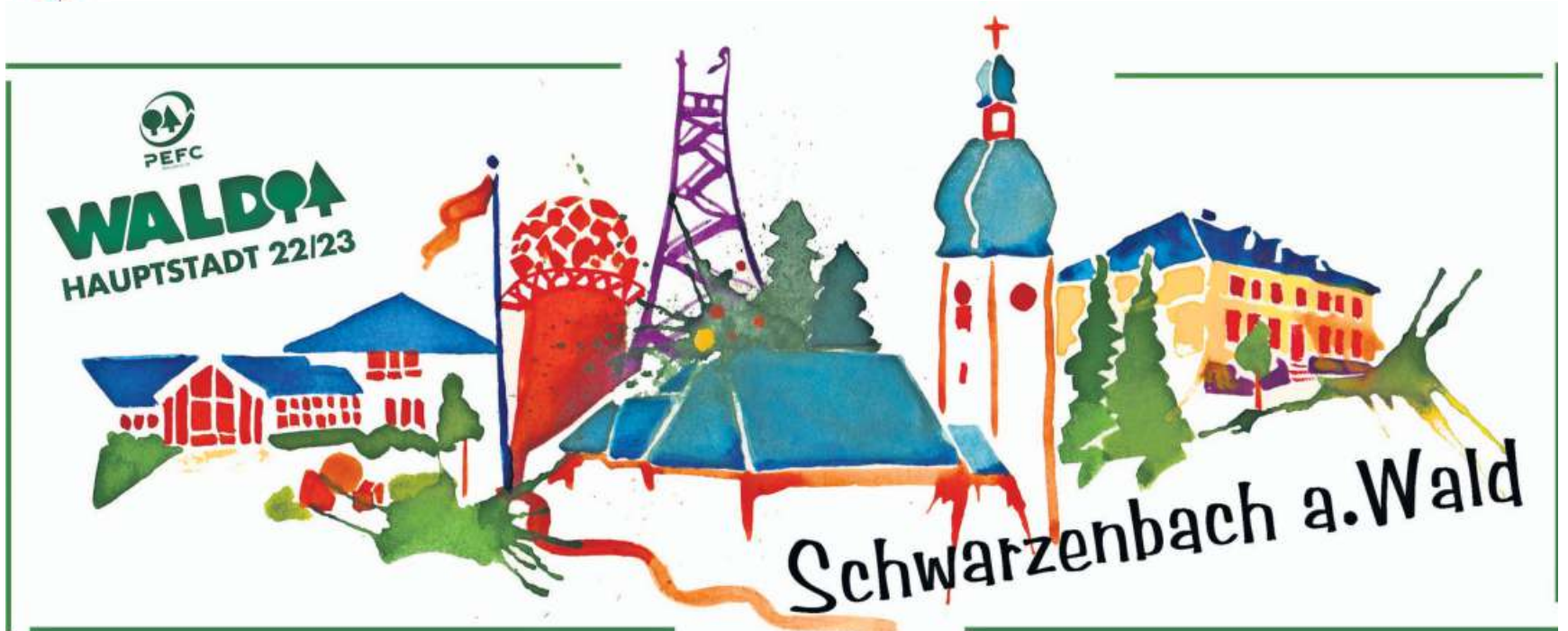
Rainer Ihde dankt Adrian Roßner und überreicht ein Buch als Geschenk.

Räuchern zu bannen, Bedrohliches abzuwehren. Es war wie ein Ritt durch die Zeit, eine manchmal fast schon turbulente Reise, und die über siebzig Gäste im Treffpunkt gingen begeistert mit.

Als dann nach 90 Minuten der historische Express anhielt, war wohl keinem bewusst geworden, dass er eineinhalb Stunden gelauscht, gelacht und gebannt zugehört hatte.

Zum Schluss bedankte sich Rainer Ihde vom Treffpunkt-Team für den packenden Vortrag, überreichte als kleines Geschenk das Buch über die 650-Jahr-Feier Marlesreuths und versicherte den Zuhörern, dass dieser Vortrag nicht der letzte einer Reihe historischer Veranstaltungen über Marlesreuth und die hochfränkische Heimat im Treffpunkt M. gewesen sein soll.





Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Herrn **Peter Dhein**, Bernstein a.W., Dorfgrund 8
zum **85. Geburtstag** (16.02.)

Herrn **Hermann Wunder**, Straßdorf, Lippertsgrüner Str. 37
zum **93. Geburtstag** (20.02.)

Frau **Renate Klose**, Schützenstraße 48
zum **85. Geburtstag** (20.02.)

Aus dem Standesamt

Sterbefälle:

Marieluise Huster, geb. Thüroff, Schwarzenstein, Zum Rodachtal 16,
am 06.02.2025 im Alter von 87 Jahren.

Sperrmüllabfuhr im Landkreis Hof

In der Stadtkasse ist eine Sperrmüllkarte für 32,50 Euro erhältlich.
Diese gilt für eine Abholung von bis zu 10 Teilen. Die Karte muss ausgefüllt an die Firma Willy Böhme geschickt werden, diese teilt dann den genauen Abholtermin schriftlich mit. Als Sperrmüll gelten z.B.: Möbel, Matratzen, Polstermöbel, Haushaltsgeräte, Fernseher, Fahrräder, Teppiche, Koffer etc.
Nicht mitgenommen werden: Normaler Hausmüll, Wertstoffe, Altreifen, Altöl, Problemabfälle, Tapeten.
Weitere Informationen erhalten Sie bei der Firma Willy Böhme GmbH & Co. KG in Rehau oder in der Stadtkasse unter Telefon 09289 5029.



Vermietung einer städtischen Wohnung

ab 01.05.2025:

Hans-Richter-Str. 29, 2. OG Mitte

bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Diele, Dusche/WC, Balkon mit insgesamt ca. 35,56 m², zuzüglich Keller- und Bodenanteil, Kaltmiete monatlich 177,80 €, Miete für Stellplatz Pkw monatlich 10,00 €. Zur Miete wird eine Betriebskostenvorauszahlung von 70,00 € und Heizkostenvorauszahlung von 75,00 € erhoben. Die Küche kann vom Vormieter gegen Ablöse übernommen werden.

Die Kautions beträgt: 533,00 €

Die Wohnung ist mit Zentralheizung und Aufzug ausgestattet. Der Energiebedarf des Gebäudes beträgt 84 kWh (qm/Jahr).

Die Wohnung unterliegt dem Wohnungsbindungsgesetz und es bedarf eines Wohnberechtigungsscheins.

Für eine Terminvereinbarung zur Wohnungsbesichtigung und Auskünfte zum Wohnungsbindungsgesetz wenden Sie sich bitte an Frau Schmidt, Rathaus, Erdgeschoss Zi.Nr. 15, Tel.Nr. 09289/50-31, anja.schmidt@schwarzenbach-wald.de.

Vermietung einer städtischen Wohnung

ab 01.03.2025 bzw. 01.04.2025

Walter-Münch-Str. 10, Dachgeschoss

3 Zimmer, Küche, Abstellraum, Bad/WC, ca. 66 m², Dachbodenanteil, Gas-Etagenheizung, Energiebedarfswert 233,0 kWh/Jahr.

Kaltmiete: 260,00 €/Monat, zzgl. Betriebskostenvorauszahlung: 90,00 €/Monat und Heizkostenvorauszahlung: 140,00 €/Monat

Kautions: 780,00 €

Interessenten setzen sich bitte mit Frau Schmidt, Rathaus, Erdgeschoss Zi.Nr. 15, Tel.Nr. 09289/5031, anja.schmidt@schwarzenbach-wald.de in Verbindung.

Mitteilung der Straßenverkehrsbehörde

Aufgrund einer verkehrsrechtlichen Anordnung des staatlichen Bauamtes Bayreuth wird die Staatsstraße 2711 zwischen Löharmühle und der Einmündung in die B173 bei Überkehr aufgrund von Holzfällungsarbeiten für den Gesamtverkehr gesperrt.

Zeitraum der Sperrung:
24.02.25 bis 28.02.25

Umleitung über:
St 2211 - Schwarzenbach a.Wald - St 2194 - B173 und umgekehrt.



Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl

- Am **23. Februar 2025** findet die **Bundestagswahl** statt.
Die Wahl dauert von **8.00 bis 18.00 Uhr**.
- Die Gemeinde ist in sieben allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 13. Januar 2025 bis 02. Februar 2025 übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk** und **der Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.
- Die **Briefwahlvorstände** treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr im Rathaus, Frankenwaldstraße 16, 95131 Schwarzenbach a.Wald zusammen.
- Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.
Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Erststimme und eine Zweitstimme**.
Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
 Die wählende Person gibt ihre **Erststimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll, und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- Wählerinnen und Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.
 Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12.00 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

- Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht** (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Schwarzenbach a.Wald, 14.02.2025
STADT SCHWARZENBACH A.WALD

Reiner Feulner
Erster Bürgermeister

Bundestagswahl 23.02.2025

Öffnungszeiten Wahlamt

17. bis 23.02.2025

Montag	07.30 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	07.30 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	07.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	07.30 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
Fr. 21.02.2025	07.30 bis 15.00 Uhr

(Wenn Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind, können Sie an diesem Tag bis **spätestens 15.00 Uhr** einen Wahlschein und ggf. Briefwahlunterlagen beantragen.
Nach diesem Zeitpunkt ist eine Antragstellung nur noch unter besonderen Voraussetzungen möglich.)

Sa. 22.02.2025 **11.00 bis 12.00 Uhr**

(Wenn Ihnen ein beantragter Wahlschein **nicht** zugegangen sein sollte oder Sie diesen verloren haben, so kann Ihnen an diesem Tag bis 12.00 Uhr ein solcher noch ausgestellt werden.)

So. 23.02.2025 **08.00 Uhr bis Wahlende**

(Sie können an diesem Tag bis spätestens 15.00 Uhr einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragen, wenn Sie wegen **nachgewiesener** plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht aufsuchen können. Gleiches gilt in den Fällen des § 25 Abs. 2 BWO.)

Stadt Schwarzenbach a.Wald, Wahlamt, Frankenwaldstraße 16,
95131 Schwarzenbach a.Wald

Tel.: 09289/50-30, eMail: einwohnermeldeamt@schwarzenbach-wald.de



Ehrenamtspreis für engagierte Bürger

übergeben von Bürgermeister Reiner Feulner an Reinhold Rittweg und Stefanie Schultz beim Neujahrsempfang



Reinhold Rittweg

aus Schwarzenstein war 29 Jahre lang Vorsitzender des dortigen Obst- und Gartenbauvereins. Er war verantwortlich für den Bau der eigenen Vereinshütte, der Streuobstwiese und Gründung einer Jugendgruppe. Der Ehrengewinner organisierte viele gesellschaftlichen Veranstaltungen wie Maiwanderungen, Gartenfeste, Spanferkelessen, Weinfeste, Kaffeekränzchen, Weihnachtsfeiern, und 4-Tages-Fahrten, Seminarbesuche oder Obstbaumschnittkurse. Der 78-Jährige hat viele Arbeitsstunden im Verborgenen geleistet, den Verein mit Genauigkeit und Gewissenhaftigkeit geführt und nach außen sehr gut repräsentiert. Er übernimmt weiterhin Jubiläums- und Geburtstagsbesuche der Mitglieder.

Stefanie Schultz

aus Bernstein a.Wald ist ebenfalls beim ASGV, dort im Vereinsausschuss tätig. Sie unterstützt als Mitarbeiterin die Evangelische Kirchengemeinde Bernstein, die Frauengruppe im Kirchendekanat Naila, die AWO Thierbach, die Feuerwehr und den Frankenwaldverein in ihrem Heimatdorf. Egal, welche Veranstaltungen in Bernstein anstehen, die 43-Jährige ist immer dabei, auch wenn sie kein Mitglied ist. Sie hat noch nie Nein gesagt, wenn sie um Hilfe gebeten wurde – ob als Kuchenbäckerin oder Bedienung. Hauptsächlich liegt ihr immer die Kinderbetreuung am Herzen, unter anderem mit Bastelideen bei Familienfesten. Sie ist ein großes Vorbild für das Ehrenamt.

Stadtratssitzung am 6. Februar 2025

Antrag auf Erteilung einer Rodungserlaubnis

Diese betrifft die Flurnummer 80 in der Gemarkung Bernstein a.Wald unmittelbar an der Kreisstraße. Von der Gesamtfläche 3,9 Hektar sollen 0,7 Hektar gerodet werden. Bei den Flurnummern 229, 230 und 231, südlich von Bernstein a.Wald soll in einem Bereich von der Gesamtfläche 6,7 Hektar 0,6 Hektar gerodet werden. Ein Teil dieser Flächen wird bereits landwirtschaftlich genutzt. Dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bayreuth-Münchberg wird mitgeteilt, dass aus der Sicht der Stadt Schwarzenbach a.Wald keine Einwände erhoben werden und keine Bedenken zu der Erteilung einer Erlaubnis ersichtlich sind. Die Rodung dieser Flächen entspricht den Zielen des Landschaftsplanes der Stadt, wonach die Christbaumkulturen wieder in landwirtschaftliche Flächen

zurückgeführt werden sollen.

Stabilisierungshilfe

Die Stadt Schwarzenbach a.Wald hat für das Jahr 2024 eine Stabilisierungshilfe, unter Einhaltung bestimmter Auflagen, in Höhe von 350.000 Euro erhalten. Der Betrag dient als Investitionshilfe für Pflichtaufgaben und darf erst ab dem Jahr 2025 verwendet werden.

Bürgermeister Feulner erläuterte die Auflagen zur Bewilligung der Stabilisierungshilfe (Säule 2), die bis zum 31. März 2025 erfüllt und nachgewiesen werden müssen. Der Stadtrat nimmt dies zur Kenntnis. Im Hinblick auf die Gewährung einer Stabilisierungshilfe für 2025 soll mit dem Finanzministerium Kontakt aufgenommen werden.

Bericht über örtliche Prüfung

Bürgermeister Reiner Feulner informierte darüber, dass der Bericht über die überörtliche

Prüfung der Jahresrechnungen 2017-2021 und der Kasse der Stadt Schwarzenbach a.Wald seit einiger Zeit vorliegt. Nach und nach werden dem Stadtrat die einzelnen Prüfungsfeststellungen mit einer Stellungnahme der Verwaltung zur Beratung vorgelegt. Die gesetzlich vorgeschriebenen Informationssicherheitskonzepte (z.B. zu den Bereichen Notfallvorsorge, Datensicherung, Sicherheitsgateway, Virenschutz, infrastrukturelle Sicherungsmaßnahmen) wären noch zu erstellen. Diese Aufgabe wird in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Kommunalinterne Dienstleistungen mbH für den Landkreis Hof (GKD) erledigt.

Bekanntgaben

•Dankeschreiben für die Unterstützung und den jährlichen Zuschuss der Stadt kamen von den Obst- und Gartenbau-

vereinen Schwarzenbach a.Wald, Schwarzenstein und Döbra sowie von den Tellschützen, dem CVJM, den evangelischen Kirchengemeinden Schwarzenbach a.Wald und Bernstein a.Wald.

•An der Kreisstraße HO 28 von Lerchenhügel, Sorg bis Meierhof wurde auf Forderung einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h durch die Stadt Schwarzenbach a.Wald vom Landratsamt eine Geschwindigkeitsmessgerät angebracht. Diese ergab, dass 15 Prozent der Fahrzeuge schneller als 80 km/h fahren. Um die Verkehrssicherheit wegen der Straßenführung und Zufahrten zu erhöhen, kam am 27. Januar der Bescheid, dass in beiden Fahrrichtungen eine zulässige Geschwindigkeit von 70 km/h angeordnet wird.

•Die Staatsstraße Schwarzenstein-Überkehr wird wegen Baumfällarbeiten als Felssicherungsmaßnahmen von der Löh-

marmühle bis Überkehr vom 24.-28. Februar gesperrt

•Bürgermeister Feulner erwähnte, dass die Bayerische Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber ihre Teilnahme beim FrankenWALDtag am 6. Juli zugesagt hat.

•Die Stimmzettel für die Bundestagswahl liegen seit 6. Februar vor, sodass nun die Briefwahlunterlagen ausgegeben werden können.





Handwerksbetrieb in dritter Generation

Heizen mit erneuerbaren Energien ist nicht nur für die Politik ein Thema, sondern auch für Matthias Schlee vom gleichnamigen Meisterbetrieb im Alten Gericht in Schwarzenbach a.Wald. Dort befindet sich der Handwerksbetrieb seit 2012. Gegründet wurde die Firma ursprünglich als Schmiede in Bernstein a.Wald von Bernhard Schlee im Jahr 1938. Sohn Georg machte sich im Jahr 1978 als Heizungs- und Lüftungsbauer selbstständig und ab 1988 wurde er wiederum von seinem Sohn Matthias unterstützt. Mittlerweile werden in dritter Generation und mit 12 Mitarbeitern und einem Auszubildenden neben dem Einbau und

der Wartung von Holz-, Öl- und Gas Zentralheizungen auch alle Arbeiten im Sanitär- und Flaschnerhandwerk, sowie Klima- und Lüftungsbau durchgeführt.

Wie wirken sich die Vorschriften der Bundesregierung auf das Verhalten der Bürger in Bezug auf Klima und Heizung aus? Ist Nachhaltigkeit ein großes Thema? Heiko Hain, der für den Bundestag kandidiert, will sich ein Bild von den Handwerksbetrieben machen.

Matthias Schlee zeigte in seinem Gebäude den Sanitärgrößhandel. Hier hat er viele Sachen auf Lager, die auch von anderen Händlern kurzfristig angefordert werden können. „Ich helfe

immer, wenn es geht. Wir haben keine Konkurrenten, wir sind alle Kollegen“. Seinen Kundenkreis (80 Prozent Privatkunden) hat er etwas eingegrenzt, sonst wären die Arbeiten nicht mehr zu schaffen. Im Heizungsbereich wollen die Kunden nicht nur wissen, was ein neuer Einbau kostet, sondern: Was bringt uns das? Welche Vor- und Nachteile gibt es? Schlee, der eine gute detaillierte Beratung, zum Beispiel für Wärmepumpen, für wichtig hält, möchte von der Politik mehr Sicherheit. Und auch die Vorschriften und Steuern tun den kleineren Handwerkern weh. „Die Marschroute von der Bundesregierung muss geändert werden.“



Das Bild zeigt von links: Bürgermeister Reiner Feulner, Heiko Hain und Firmeninhaber Matthias Schlee.

Spende vom Wirtshaussingen



Das Wirtshaussingen im SSV-Sportheim erfreut sich größter Beliebtheit. Hier finden sich zahlreiche Musiker und natürlich viele Gäste, auch vom Seniorenheim ein. Die Organisatoren Werner Bayer und Margrit Schorn freuen sich auch über die Spenden der Besucher. Diese werden immer für einen sozialen Zweck eingesetzt. 250 Euro wurden von Bayer und Schorn an den HVO (Helfer vor Ort) mit HVO-Sprecherin Yasemin Onuk und ihren Stellvertreter Jonas Schmidt und 250 Euro an die Feuerwehr Schwarzenbach a.Wald mit stellv. Vorsitzenden Tobias Keyßler übergeben. Dabei erwähnte Bayer, dass die freiwillige Arbeit und der Einsatz von Feuerwehr und HVO sehr geschätzt werden.

Kinder – Kleider – Basar

auch für Jugendliche

Frühjahr/Sommer 2025

in Schwarzenbach a. Wald

im Philipp-Wolfrum-Haus am Marktplatz

Samstag, den 08. März 2025

von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

(Einlass für Schwangere ab 9.30 Uhr mit Mutterpass)

Abgabetermine	1. Donnerstag	06.03.25	9.00h – 11.00h
	2. Donnerstag	06.03.25	16.30h – 18.30h
	3. Freitag	07.03.25	15.00h – 16.30h

! Wir nehmen nur fertige Listen und ausgezeichnete Ware an !

! Bitte achten Sie darauf, dass Etiketten/Aufkleber gut halten !

!!! Pro Familie nur 1 Liste möglich !!!

Angenommen werden max. 40 Teile:

- * **aktuelle, modische** Frühjahr-/Sommermode; Größen 56 – 176, sowie Gr. S
- * gut erhalten, fleckenlos, gewaschen und gebügelt
- * Schuhe (**max. 3 Paar, modern, neuwertig**)
- * Spielsachen, Bücher etc.
- * Kinderwagen, Auto- und Fahrradsitze
- * Kindermöbel und -fahrzeuge, Schlitten, usw.

Listen liegen aus in Schwarzenbach: Kindertagesstätte Arche Noah
Bäckerei Friedrich, Hauptstr. und Straßdorf
Metzgerei Groß, Hauptstraße
Sonnenapotheke

in NAILA: Kinderarztpraxis Dr. Schürmann, Amselweg
Bäckerei Weber, Bergstr.

Online ausdrucken unter: www.schwarzenbach-wald.de (Schnellsuche: Kinderkleiderbasar)

Für die abgegebene Ware übernehmen wir **keine Haftung**.

Auszahlung und Abholung am Samstag, 08.03.2025 von 17.00 – 17.30 Uhr.
Nicht abgeholte Ware wird einer sozialen Einrichtung gespendet.

Veranstalter: KinderkleiderBasarTeam Schwarzenbach a. Wald
Info unter 09289/5687 und 09289/6244

KinderKleiderBasar Schwarzenbach a.Wald

Ergänzung: Der Erlös vom Kinder-Kleider-Basar in Höhe von 700 € wurde aufgeteilt und übergeben an örtliche Kindergärten, Rumänienhilfe und Hochfränkische Werkstätten.

88 Bürger spenden Blut



Das Team des BRK Schwarzenbach a.Wald um Bereitschaftsleiter Jürgen Krügel konnte bei der Blutspende im Oktober 88 Spender, darunter einen Erstspender begrüßen. Nach der Blutabnahme durch ein geschultes Ärzteteam bekam jeder Spender noch eine kleine Stärkung mit nach Hause. Die nächste Blutspende findet am **Mittwoch, den 18. Juni 2025**, statt.



Februar-Impression:

WaldSign mit Döbraberg



Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

15.02.	21.00 Uhr	SV Straßdorf	90er Party beim SV Straßdorf mit DJ Fliese	Eintritt: frei!
16.02.	14.00 Uhr	OGV Obst- und Gartenbauverein Räumlas, Meierhof und Umgebung	Jahreshauptversammlung	Dorf 1
16.02.	14.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Jahreshauptversammlung des Fördervereins mit Wahlen	Philipp-Wolfrum-Haus 17
16.02.	15.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Jahreshauptversammlung der Wasserwacht mit Wahlen	Philipp-Wolfrum-Haus 17
18.02.	19.00 Uhr	Chorverein Liederkranz	Chorprobe	SSV-Sportheim
01.03.	20.00 Uhr		Diebrischer Fasching mit Band Kristina und Christian Kemnitzer	Gasthaus Synderhauf, Döbra
04.03.	14.00 Uhr	FFW Straßdorf	Kinderfasching	
04.03.	14.00 Uhr	SpVgg Döbra	Kinderfasching mit Indoor Hüpfburg, Kinderprogramm ein Paar gratis Bratwürste für die Kinder	
05.03.	ab 18.00 Uhr	ASGV Bernstein a.Wald	Aschermittwoch: Heringessen	Sportheim
14.03.	19.00 Uhr	OGV Schwarzenstein	Stammtisch	ATSV-Vereinsheim
29.03.	19.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Döbra	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Synderhauf
06.-12.07.		Reisegruppe Edelweiß Gemeinreuth	7-Tagereise nach Altenmarkt im Pongau	
Jeden Dienstag	18.30 und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball;	Turnhalle; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de
Jeden Samstag	15.30 Uhr	SSV Schwarzenbach a.Wald	SKY Bundesliga Konferenz	Sportheim Schwarzenbach a.Wald



Eine der schönsten Kirchen im Frankenwald

Kirchenführung in St. Josef



Kirchenführung in St. Josef links Bürgermeister Reiner Feulner, rechts sein Stellvertreter Matthias Wenzel und Bernhard Kuhn.



Die Glocken von St. Josef.

Die CSU/ÜHL- Stadtratsfraktion besuchte die St. Josefskirche in Schwarzenstein. Pfarrsekretär Bernhard Kuhn, der schon bei der Weihe des Gotteshauses dabei war, hielt eine Kirchenführung und eine Reminiszenz an den Erbauer dieses Gotteshauses, Pfarrer Rudolf Unger.

Nach den Orgelklängen von „Ein Haus voll Glorie schauet“, begrüßte Bernhard Kuhn die Bürgermeister Reiner Feulner und Matthias Wenzel, sowie die Fraktionsmitglieder und Gäste auf das Herzlichste und freute sich über ihr Kommen. Zunächst hob er ein paar Sätze aus der Urkunde der Grundsteinlegung vom 27. Mai 1962 hervor, in der es u. a. heißt, dass zu dieser Zeit als Pfarrer Rudolf Unger den Grundstein der neuen Josefskirche legte Dr. Heinrich Lübke, Präsident der Bundesrepublik Deutschland, Dr. Konrad Adenauer Bundeskanzler, Dr. Hans Erhard Ministerpräsident von Bayern, Dr. Fritz Strahler Regierungspräsident von Oberfranken, Dr. Eberhard Schamel Landrat in Naila und Hans Gaul Bürgermeister von Schwarzenstein waren. Am 15. September 1963 wurde die Josefskirche von Weihbischof Johannes Lehnhardt konsekriert. Architekt des neuen Gotteshauses war Stadtrat Franz Raith aus Hof. Die Erd- und Maurerarbeiten führte das Baugeschäft Heinrich Frank und die Zimmererarbeiten Heinrich Kießling durch. Finanziert wurde der Bau durch Zuschüsse des Erzbischöflichen Ordinariates, des Bonifatiusvereins, der Kommune, außerdem durch Spenden und Eigenleistungen der

Pfarrgemeinde. Bernhard Kuhn führte durch den Kirchenraum, verwies auf das wunderbare Altarbild mit dem Vater Unser, auf die Kreuzwegstationen, auf das Gemälde des heiligen Josefs mit Jesuskind und zeigte auch die Orgel und den Glockenturm von St. Josef.

Einen größeren Block seiner Erklärungen widmete er Pfarrer Rudolf Unger, der 45 Jahre von 1947 bis zu seinem Tod am 5. Dezember 1992 die Pfarrei Schwarzenstein/Schwarzenbach von Grund auf prägte, obwohl er damals nur ein Jahr bleiben wollte. Bernhard Kuhn, der bei Pfarrer Unger auch schon Sekretär war, hatte ihn von frühen Kindesbeinen an bis zu seinem Tod begleitet. Der Referent sprach über den „Seelsorger und Mensch Rudolf Unger“ und pickte einige seiner markanten Eigenschaften heraus, die er noch im Gedächtnis hatte. „Pfarrer Unger war Pfarrer mit Leib und Seele, und ich übertreibe nicht, wenn ich sage: Er war in seiner Pfarrgemeinde, bei den evangelischen Glaubensgeschwistern und weit über die Grenzen hinaus beliebt!“ Pfarrer Rudolf Unger war Stadtrat der CSU. Bei anstehenden Wahlen machte er schon der Kanzel herab darauf aufmerksam, dass es eine große Sünde sei, wenn man eine andere Partei als die CSU wählen würde. Davon war er überzeugt. Nichtsdestotrotz hatte Pfarrer Unger viele Freunde auch in der SPD! Aber das Wahlplakat seines Freundes Franz Josef Strauß bekam natürlich einen Platz auf der Anschlagtafel, gleich neben der Gottesdienstordnung, und das Porträt des

ehemaligen Landesvaters zierte die Heckscheibe von Pfarrer Unger's Auto. Pfarrer Unger war auch durch seine Leserbriefe über allen möglichen Themen, von Abtreibung über Todesstrafe und vieles mehr weit über die Grenzen des Freistaates hinaus bekannt. In den letzten Jahren hatte er diese schon Bernhard Kuhn zur Weiterleitung diktiert. Rudolf Unger war ein sehr leutseliger Mensch, sagte Kuhn. Er nahm alle Einladungen zu Hochzeiten, Taufen, Geburtstagen gerne an, und blieb dann stundenlang, denn für viele Pfarrangehörige war es damals noch eine Ehre einen Pfarrer zum Geburtstag einzuladen. Der allseits beliebte Geistliche war auch leidenschaftlicher Schwimmer. Er nahm an jeder Stadtmeisterschaft teil, und in seinen letzten Jahren wurde er als einziger Teilnehmer seiner Altersklasse immer 1. Sieger.

Auch an dem Tag, als er den Schlaganfall erlitt, der dann zum Tode führte, war er noch gemeinsam mit Bernhard Kuhn im Selbitzer Hallenbad, weil das Schwarzenbacher Bad gerade seine Grundreinigung durchführte. Bernhard Kuhn erzählte noch viel über seinen Pfarrer Unger. Denn „Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren“. (Johann Wolfgang von Goethe). Mit dem Orgelstück „Die Himmel rühmen“ von Ludwig van Beethoven und einem Segensgebet endete die Kirchenführung. Die beiden Bürgermeister bedankten sich bei Bernhard Kuhn im Namen aller Anwesenden für seine aufschlussreichen und sehr interessanten Ausführungen.

VHS-Kurse in Schwarzenbach a.Wald

Faszientraining

18. Februar 2025, Dienstag von 19-20.30 Uhr.

Leiter: Werner Bayer; Gebühr 6 €

Faszien sind das, was unseren Körper im Innersten zusammenhält. Das Bindegewebnetzwerk verbindet Knochen, Muskeln, Sehnen und Organe. Druck löst Verklebungen in den Faszien, die auch durch Fehlhaltungen im Büro entstehen können und die Muskulatur verhärten. Übungen - auch mit einer Rolle - helfen die Verklebungen zu lösen.

Kurze Auszeit - Meditation

25. Februar 2025, Dienstag von 19-20.30 Uhr.

Leiterin: Denise Frölich; Gebühr 10 €

Entspannung, innere Ruhe, mehr Ausgeglichenheit: Meditation verspricht positive Auswirkungen auf Gesundheit und Wohlbefinden. Der Geist ist wach, der Körper entspannt sich, Gedanken kommen zur Ruhe. An diesem Abend begleitet dich auch ein Wildkräutertee, wohltuende Musik und Kerzenlicht in der Welt des Meditierens. Tauche mit mir ein, gönne Dir eine kurze Auszeit vom Alltag.

Bitte mitbringen: Matte, Decke, Socken, kleine Kissen

Dehnen ist das A + O

27. Februar 2025, Donnerstag von 19-20 Uhr.

Leiterin: Anni Goßler; Gebühr 5 €

Intensives Training für Frauen in den mittleren Jahren. Der reife Körper hat andere Bedürfnisse und manchmal auch Begrenzungen (Knie/Gelenke/morgendliche Steifheit/ Rücken/Neigung zur Osteoporose). Durch spezielle Übungen, die auch Aufwärmung und Dehnung beinhalten, werden Koordination, Ausdauer, Gleichgewicht, die Faszien (unser Bindegewebe) und vernachlässigte Muskelgruppen (Bauch/Beine/Po) optimal gefördert und gekräftigt.

Körpertraining - Aktiv und beweglich bleiben

28. Februar 2025, 6 x Freitag von 17-18 Uhr.

Leiterin: M. Militzer; Gebühr 27 €

Intensives Training für Frauen in den mittleren Jahren. Der reife Körper hat andere Bedürfnisse und manchmal auch Begrenzungen (Knie/Gelenke/morgendliche Steifheit/ Rücken/Neigung zur Osteoporose). Durch spezielle Übungen, die auch Aufwärmung und Dehnung beinhalten, werden Koordination, Ausdauer, Gleichgewicht, die Faszien (unser Bindegewebe) und vernachlässigte Muskelgruppen (Bauch/Beine/Po) optimal gefördert und gekräftigt.

Qigong

28. Februar 2025, 6 x Freitag von 18-19 Uhr.

Leiterin: M. Militzer; Gebühr 39 €

Macht fröhlich und steigert das Wohlbefinden. Qigong ist eine innere und äußere Übungsmethode, die Bewegung mit Ruhe verbindet. Durch tiefe Atmung mehr Kraft und neue Energie. Konzentrierte Bewegungen sorgen für eine schöne Haltung und mehr Anmut. Das sanfte Training entspannt den Rücken und sorgt für mehr Lockerheit. Auch ungeübte und ältere Menschen finden in relativ kurzer Zeit Zugang zu diesen stärkenden und belebenden Übungen, die ein Gesamtkonzept für Körper Geist und Seele sind, durch ihre Langsamkeit meditativ wirken und Stress abbauen helfen.

Tai-Chi-Chuan

28. Februar 2025, 6 x Freitag von 19-20 Uhr.

Leiterin: M. Militzer; Gebühr 39 €

Wichtige Prinzipien des Tai-Chi sind: stetig - langsam - sanft - leicht - belebt - entspannt - rund - einheitlich - natürlich - aufmerksam. Tai-Chi entspricht der Ganzheitslehre für Körper, Geist und Seele, da es Atemübungen, (Heil-) Gymnastik und Meditation zugleich verbindet. Das An- und Entspannen wirkt sich auf den Stoffwechsel und die Muskeln positiv aus. Jede Bewegung erfordert das Zusammenspiel zahlreicher Muskeln, Sehnen und Gelenken, ebenso wird der Rücken durch die aufrechte Haltung beim Üben gestärkt. Das ruhige Atmen, die sanften Bewegungen und die volle Konzentration verbessern die innere Ruhe und Aufmerksamkeit, Ausgeglichenheit und Ausdauer.

Kurse und Vorträge meistens im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald; Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de, Anmeldeschluss eine Woche vor Kursbeginn.



Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Table with 2 columns: Day (Mo., Di., Mi., Do., Fr.) and Opening Hours (08.00 – 12.00 Uhr and 13.30 – 18.00 Uhr, etc.)

Telefon-Vermittlung: (09288)-7 40, Telefax: (09288)-74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, Homepage: www.markt-badsteben.de
Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (Rathaus)

Table listing staff members and departments: Geschäftsleitung, Informations- und Kommunikationstechnik, Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Kämmerei - Allgemeine Finanzen, Kämmerei - Steuerstelle, Kasse, Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Anordnungs- und Beitragswesen.

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (Haus Cäcilie)

Table listing staff members and departments: (Bau-)Ordnungsamt, Technisches Bauamt, Bau- und Ordnungsamt - Verwaltung.

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51
Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Table listing emergency services: SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst, Stromversorgung Bayernwerk AG, Antennen- Interessengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG) für Bobengrün, Horwagen und Gerlas.

Table listing tourist information: Tourist-Information, Badstr. 31 (Wandelhalle), and staff members: Monika Josiger, Petra Schmeißer, Vanessa Burger.

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Der Markt Bad Steben weist auf die nachstehend angegebene Fälligkeit von Abgaben hin:

Table with 3 columns: Fälligkeitstermin (15. Februar 2025), Bezeichnung der Steuer bzw. Gebühr (Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer, Wasserverbrauchs- und Kanalbenutzungsgebühren), Rate (1 / 2025, 1. Abschlag für 2025).

Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse diese öffentliche Zahlungsaufforderung. So vermeiden Sie Zahlungsverzug und ersparen sich Säumnisfolgen und die damit verbundenen zusätzlichen Kosten.

Markt Bad Steben
Bert Horn
Erster Bürgermeister

Advertisement for 'INFORMATIONENABEND' about youth protection. Text includes: 'Haben Sie bereits mit Ihrem Verein ein Fest für die Öffentlichkeit ausgerichtet oder planen Sie für 2025 eine Veranstaltung?', 'Zu Ihrer Unterstützung bietet die Kommunale Jugendarbeit Landkreis Hof in Zusammenarbeit mit der Polizei einen Informationsabend an.', 'Hier werden Fragen zu Vorbereitung und Durchführung von Festen und Feiern beantwortet und Grundlagen zu Jugendschutz und Sicherheit vermittelt.', 'Um Ihnen die Teilnahme zu erleichtern, werden zwei Termine an unterschiedlichen Orten im Landkreis vorgehalten: 27. Februar 2025 Jugendtreff Naila, 11. März 2025 Evang. Gemeindehaus Friedhofstraße 1. jeweils von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr'.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und bitte um vorherige Anmeldung

Petra Schultz
Kommunale Jugendarbeit Landkreis Hof
petra.schultz@landkreis-hof.de | 09281/57-434



Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind persönlich für Sie erreichbar im Büro der Nachbarschaftshilfe im Rathaus Bad Steben (2. Stock)
Dienstag von 9.30 – 11.30 Uhr, Telefon 09288/7427,
oder unter der Emailadresse nachbarschaftshilfe@badsteben.de.
Außerhalb dieser Zeiten (nicht an Feiertagen) erreichen Sie uns von Montag bis Freitag jeweils in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der Rufnummer 0160 92564885.



Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl

1. Am **23. Februar 2025** findet die **Bundestagswahl** statt.
Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.
2. Der Markt Bad Steben ist in **3 allgemeine Wahlbezirke** eingeteilt.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 13. Januar 2025 bis 01. Februar 2025 übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.
3. Die **Briefwahlvorstände** treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.30 Uhr im Rathaus Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben, Sitzungssaal (Briefwahlvorstand 1) und in der Grundschule, Kellermannstr. 2, 95138 Bad Steben (Briefwahlvorstand 2 und 3) zusammen.
4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.
Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine **Erststimme und eine Zweitstimme**.
Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
 Die wählende Person gibt ihre **Erststimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll, und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Wählerinnen und Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.
 Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person ohne **Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.
7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der

wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes)**.
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Bad Steben, 14. Februar 2025
Markt Bad Steben

Bert Horn
Erster Bürgermeister

Zusätzliche Öffnungszeiten des Wahlamtes

Für die Beantragung und persönliche Abholung von Briefwahlunterlagen für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025 ist das Wahlamt (Rathaus Bad Steben, Hauptstr. 2, EG Zimmer 1) zu folgenden Zeiten zusätzlich geöffnet:

Donnerstag, 20. Februar 2025	07.30 – 18.00 Uhr
Freitag, 21. Februar 2025	07.30 – 15.00 Uhr (Ende der regulären Bearbeitungsfrist)
Samstag, 22. Februar 2025	11.00 – 12.00 Uhr
Sonntag, 23. Februar 2025	08.00 – 15.00 Uhr

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Die Briefwahlunterlagen müssen spätestens am Wahlsonntag, 23. Februar 2025, 18.00 Uhr, wieder beim Wahlamt sein.

**Markt Bad Steben
Wahlamt**



Festlegung von Mietsätzen für gemeindliche Einrichtungen des Marktes Bad Steben;
Öffentliche Bekanntmachung

Der Marktgemeinderat Bad Steben hat in seiner Sitzung vom 03. Februar 2025 beschlossen für die nachfolgenden Liegenschaften/ öffentlichen Einrichtungen des Marktes Bad Steben die nachstehend aufgelisteten Nutzungsentgelte – differenziert nach Nutzung durch Vereine oder Privatpersonen/ Firmen – ab dem 01. April 2025 bzw. ab dem 01. Juli 2025 zu erheben:

Vermietbare Liegenschaft/ öffentliche Einrichtung) (ggf. incl. bisheriger Regelung)	Nutzungsentgelt ab 01. April 2025 für Vereine	Nutzungsentgelt ab 01. April 2025 für Privatpersonen/Firmen
Bürgerbus Nutzung <u>grundsätzlich nur</u> durch im Marktgemeindegelbiet ansässige Personen; Bisherige Festlegung gem. MGR-Beschluss vom 11.03.2019	Für ortsansässige Feuerwehren kostenlos. Für alle weiteren Vereine: Bereitstellungspauschale in Höhe von 20,- € netto zzgl. Kilometerpauschale 0,40 € netto (incl. Treibstoffkosten)	Grundsätzliche Bereitstellungspauschale in Höhe von 20,- € netto zzgl. Kilometerpauschale 0,40 € netto (incl. Treibstoffkosten)
Dorf gemeinschaftsraum im Dorfgemeinschaftshaus Carlsgrün Nutzung <u>grundsätzlich nur</u> durch im Marktgemeindegelbiet ansässige Personen Bisherige Festlegung gem. MGR-Beschluss vom 06.03.2023: Nutzungspauschale für Privatpersonen/ Firmen = 25,- €	Für Versammlungen Carlsgrüner Ortsvereine kostenlos. Zudem haben diejenigen Carlsgrüner Ortsvereine, welche die Anschaffung der Ausstattung des Dorfgemeinschaftshauses unterstützt haben, die Abhaltung einer kommerziellen Veranstaltung frei.	Nutzungspauschale 50,- € pro Tag netto
Ratskeller im Rathaus Bisherige Festlegung gem. MGR-Beschluss vom 22.01.2024: „Nutzung bleibt bis auf Weiteres der Verwaltung, dem Marktgemeinderat und anderweitigen verwaltungsbezogenen Zwecken vorbehalten.“	Keine Vermietung an Vereine	Grundsätzlich keine Vermietung – siehe nebenstehend; Bürgermeister kann in begründeten Fällen Ausnahmen aussprechen, Vermietung dann für 150,- € netto (exkl. Reinigung)
Sitzungssaal im Rathaus	Keine Vermietung	Keine Vermietung
Dorf gemeinschaftsraum im alten Rathaus Bobengrün	Bislang noch keine Vermietung → Beschlussfassung wird vorbehalten	Bislang noch keine Vermietung → Beschlussfassung wird vorbehalten
Schulsportplatz	Keine Vermietung	Keine Vermietung
Festplatz incl. öffentlichem WC	Keine Vermietung	Nutzung durch Zirkusse, Varietés, Theater etc.: 150 € Nutzungsentgelt für 14 Tage netto, zusätzlich Strom- und Wasserpauschale jeweils 25,- € netto bzw. 40,- € bei Bezug von Wasser über Standrohr, zusätzlich Sicherheitsleistung von 150,- € (wird zurückbezahlt bei Abreise) sowie ggf. weitere 800,- € Sicherheitsleistung bei Nutzung eines gemeindlichen Standrohres
Parkplatz am Bahnhof incl. öffentlichem WC	Keine Vermietung	Nutzung durch Händler auf dem Wochenmarkt gem. Marktgebührensatzung

Vermietbare Liegenschaft/ öffentliche Einrichtung) (ggf. incl. bisheriger Regelung)	Nutzungsentgelt ab 01. Juli 2025 für Vereine	Nutzungsentgelt ab 01. Juli 2025 für Privatpersonen/Firmen
Schulturnhalle Vermietung an Vereine bislang kostenlos erfolgt	Vermietung für 10,- € pro Belegungsstunde netto	Vermietung an Fa. Relixa Hotels gegen Mietgebühr i.H.v. 20,- € pro Belegungsstunde netto



150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Thierbach:

Vorbereitungen auf die Jubiläumsfeier im Juni laufen

Die Freiwillige Feuerwehr Thierbach kann heuer auf ihr 150-jähriges Bestehen zurückblicken. „Das Jubiläum der 1875 gegründeten Wehr wird vom 13. bis 15. Juni gefeiert“, verkündet der zweite Vorsitzende Tobias Horn bei der Jahreshauptversammlung im ATSV-Sportheim. Horn, der den erkrankten Amtsinhaber Andreas Hüttner vertritt, teilte auch mit, dass die Vorbereitungen für die geplante, etwas größere Feierlichkeit bereits ange laufen seien. Rückblickend erinnerte der zweite Vorsitzende an eine Vielzahl von Aktivitäten, vom Gartenfest mit Schauübung und Getränkeauschank beim Bad Stebener Kinosommer bis zum Kameradschaftsabend zum Jahresabschluss. Lob gab es für die große Helferschar und ein ganz besonderes Dankeschön an Wolfgang Gärtner für seine gastronomischen Kücheneinsätze. Eingangs hatten die Versammelten den Brandschützern und ihrem verstorbenen Ehrenkommandanten Manfred Sell gedacht. In Vertretung des Kommandanten Andreas Hüttner listete Stellvertreter Tobias Horn die ehrenamtlichen Dienste der aktiven 28 Feuerwehrler auf, die zu insgesamt sieben Einsätzen alarmiert worden waren. Neuerdings rücke man gemeinsam mit der Nachbarwehr Bobengrün



aus, um die nötige Mannschaftsstärke zu gewährleisten. Drei junge Feuerwehranwärter kamen hinzu, die erste Erfahrungen bei Brandeinsätzen und THL sammeln konnten. Lebende Worte gab es vom Kommandantenstellvertreter auch für die bereits seit mehreren Jahren erfolgreich praktizierte Zusammenarbeit bei der Schulung des Feuerwehrnachwuchses mit der Bobengrüner Wehr. Drei Atemschutzgeräteträger könne die Ortsteilwehr derzeit stellen, ließ Horn wissen, und dankte Peter Hartmann für die Pflege der Ausrüstung. Auch richtete er einen Dank an die Kommune für die Beschaffung neuer Schutzanzüge und an die Hofer Firma Wilo für die Spende einer Tauch-

pumpe. Eine sehr positive Bilanz seiner Dienste, aber auch Motivation bei der Schulung des Feuerwehrnachwuchses, gab es von Jugendwart Christian Wenzel. Dieser erinnerte an die Schauübung der jungen Feuerwehrler am Dorfteich und die erfolgreiche Teilnahme an der „Jugendflamme“ in Carlsgrün. „Wir haben auch unseren historischen alten Dodge, Baujahr 1944, wieder fahrtüchtig gemacht“, teilte Wenzel erfreut mit. Der junge, engagierte Feuerwehrler verwaltet in Personalunion die Finanzen des Feuerwehrvereins, wo im vergangenen Jahr infolge einiger unerwarteter Ausgaben ein kleines Minus auf der Habenseite zu verzeichnen war, was aber durch

Rücklagen ausgeglichen werden konnte. Dies bestätigten die Kassenprüfer Joachim Horn und Peter Wunderlich und lobten Kassier Christian Wenzel für seine korrekte Buchführung. Dankesworte an die Aktiven der Thierbacher Ortsteilwehr rich-

tete Bürgermeister Bert Horn: „Hier läuft offensichtlich alles problemlos, vor allem auch die Zusammenarbeit mit der Bobengrüner Nachbarwehr.“ Diese nannte Kreisbrandinspektor Rolf Hornfischer sogar beispielgebend. „Die doppelte Mannschaftsstärke bei Brandeinsätzen kann damit sichergestellt werden.“ Die Einsätze der Feuerwehren im Landkreis erhöhten sich im vergangenen Jahr auf 1.463, darunter zwei Großbrände. „Erfreulich sei die leichte Zunahme beim Feuerwehrynachwuchs, die Jugendfeuerwehren zählen 193 und die Kinderfeuerwehren 116.“ Die Atemschutzgeräteträger bezifferte Hornfischer mit 299, und die Gesamtzahl der Brandschützer mit 3.376, die ehrenamtlich Dienst für das Gemeinwohl leisten.

TSV Carlsgrün Frankenwald:

Mit Nordic Walking in die neue Saison

Der TSV Carlsgrün-Frankenwald bietet auch in der neuen Saison Nordic Walking für alle. Die Übungsleiter der Abteilung „Nordic-Walking“, Karin und Thomas Brendel laden zum Nordic Walking ein. „Alle, die etwas für sich tun wollen, können mit uns am Montag und am Donnerstag mit Nordic Walking Stöcken unterwegs sein.“ Treffpunkt ist jeweils um 18 Uhr im Bad Stebener Kurpark, an der Nordic Walking Tafel hinter der Wandelhalle. Von dort aus wird mindestens eine Stunde gelaufen. Es macht Spaß - und es ist auch gesund.



TSV Carlsgrün feiert 75. Geburtstag von Grete Menger



Eine Abordnung des TSV Carlsgrün gratulierte in der Nachbargemeinde Geroldgrün Grete Menger, vielen bekannt als die „Adel-Grete“, zum 75. Geburtstag. Seit über 60 Jahren hält Grete Menger dem TSV Carlsgrün-Frankenwald die Treue und ist aus diesem Anlass am Geburtstag zum Ehrenmitglied ernannt worden, wobei die Ehrung dann in der TSV-Hauptversammlung im März überreicht werde. Die Jubilarin gilt als fester Bestandteil des aktiven TSV-Sportlebens, und ist fast jeden Dienstag in der Carlsgrüner Turnhalle bei der Sportgruppe „Gymnastik +-70 Jahre“ anzutreffen. Dafür sprachen die Vereinsvertreter Dank aus und wünschten noch viele schöne Sportstunden. Im Bild (von links) Jubilarin Grete Menger, Vorsitzender Tobias Metzner, Ehrenrätin Ingrid Diezel und Seniorenbeauftragte Karin Muhammad.



Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Bobengrün:

Erfolgreiches Jahr 2024 und Neuwahlen

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bobengrün konnten wieder zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste begrüßt werden.

Erster Vorsitzender Stefan Franz berichtete von 63 Vereinsaktivitäten im vergangenen Jahr, darunter 12 Monatsabende, 11 Frühschoppen, zahlreiche Festbesuche und der Kameradschaftsabend. Besonders hervorgehoben wurde das Gartenfest im Juli, das mit einer Schauübung, Festbetrieb und musikalischer Unterhaltung ein voller Erfolg war. Zudem konnte der Feuerwehrverein den ersten Platz beim Bürgerschießen des Schützenvereins Bad Steben belegen.

Als erster Kommandant gab Stefan Franz einen Überblick über die neun Einsätze im Jahr 2024, darunter drei technische Hilfeleistungen, drei Brände und eine Verkehrsabsicherung. Insgesamt wurden 46 Einsatzstunden geleistet.

Besonders erfreulich war die Teilnahme an diversen Lehrgängen, darunter Atemschutz, THL-Leistungsprüfung und Brandübungscontainer. Zu den wichtigsten Neuanschaffungen gehören ein öffentlich angebrachter Defibrillator am Gerätehaus sowie ein Notstromaggregat.

Der Jugendwart Kai Karasch berichtete von 12 engagierten Jugendlichen aus Bobengrün und Thierbach, die an zahlreichen Übungen und Prüfungen teilnahmen. Höhepunkte waren der Jugend-BF-Tag in Bad Steben sowie die Teilnahme an Wissenstests und Leistungsprüfungen. Für 2025 ist ein Erste-Hilfe-Kurs geplant.

Die Versammlung wählte Stefan Franz wieder einstimmig zum ersten Kommandanten und Michael Krauß erneut zum zweiten Kommandanten.

Zweiter Bürgermeister Wolfgang Gärtner lobte die ehrenamtliche Arbeit und kündigte die Beantragung eines neuen Fahrzeughallentors an. KBI Rolf Hornfischer informierte über Neuerungen im Katastrophen-



Spendenübergabe der Dorfjugend für den Defibrillator von links: Julian Löwel, Lea, Lukas Stelzer, Rainer Stelzer (Kassier Förderverein) und Florian Spindler (Zweiter Vorsitzender Förderverein)



Neuwahl der Kommandanten von links: Zweiter Bürgermeister Wolfgang Gärtner, Zweiter Kommandant Michael Krauß, erster Kommandant Stefan Franz und KBI Rolf Hornfischer

schutz, digitale Funkmeldeempfänger und die geplante Anhebung der Altersgrenze auf 67 Jahre für aktiven Dienst. Ein Schulungsangebot für die Bevölkerung sowie eine feierliche

Einweihung des Defibrillators wurden vorgeschlagen. Die Versammlung endete mit einem Dank an alle ehrenamtlich Engagierten für ihre wertvolle Arbeit.

SPD lädt zum Heringessen

Zum Heringessen, welches traditionell am **Rosenmontag, den 03. März** im Sportheim des ATSV Thierbach stattfindet, lädt die SPD Bad Steben herzlich dazu ein. Beginn ist um 19 Uhr. Um besser planen zu können, ist eine Vorbestellung bei Herta Gärtner Tel. 09288/5351 erforderlich. Es liegt auch eine Liste im Sportheim aus. Hierzu ist Jeder herzlich willkommen.



Smartphone Stammtisch der Nachbarschaftshilfe Bad Steben



Am 30.1.2025 fand der Smartphone-Stammtisch im Café Gemütlich statt. Es kamen 35 Interessierte, da war es für die Referenten der VHS sehr schwierig, alle Fragen zu beantworten. Deshalb wurde kurzfristig noch ein Termin am **27.2.2025, 15.00 Uhr**, im Gemütlich eingeschoben. Wer Interesse hat, an diesem Termin teilzunehmen, meldet sich bitte unter der Tel.Nr. 0160 92564885. Maximale Teilnehmerzahl zehn Personen. Nächster Termin ist am **27.03.2025**.

Endlich wieder Wintergrillen!

An der Walhalla in der Friedrichstraße unterhalb des Kinderspielplatzes lädt der Ortsverband Bad Steben der CSU am **Freitag, 21. Februar 2025**, wieder alle Bürger und Gäste zum mittlerweile traditionellen Wintergrillen ein. Beginn ist um 16 Uhr. Bei Glühwein, Budenschuster-Bier und Grillgut ist an diesem Winterabend wieder Zeit für Gespräche und fröhliches Beisammensein, während DJ Gery für die musikalische Umrahmung sorgen wird. Außerdem gibt es für die kleinen Besucher wieder einen Feuerkorb zum Marshmallow-Grillen.

Preisschafkopf in der Gaststätte Adelskammer

Am **Freitag, 21. Februar 2025**, findet um 18.00 Uhr der Preisschafkopf in der Gaststätte Adelskammer Carlsgrün statt. Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Interessierte zur Teilnahme am Preisschafkopf. Teilnahmebeitrag: 7 Euro. Die ersten drei Gewinner erhalten Geldpreise 1. Preis 100 Euro, 2. Preis 50 Euro, 3. Preis 25 Euro. Darüber hinaus gibt es interessante Sachpreise. Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der Stammtisch Maibaum Carlsgrün.

Jahreshauptversammlung beim Reha Sport Verein Bad Steben

Die Jahreshauptversammlung vom Reha Sport Verein Bad Steben e. V. findet am **11.3.2025** um 16.00 Uhr in Bad Steben im Hotel Promenade statt. Alle Mitglieder und ihre Angehörigen sind herzlich eingeladen.

Nachbarschaftshilfe Bad Steben

Die Nachbarschaftshilfe Bad Steben veranstaltet am **26.3.2025, 15.00 Uhr**, im Rathauskeller ein Osterbasteln. Es werden in einer Schritt-für-Schritt Anleitung Osterlaternen gebastelt. Für das Material muss ein Unkostenbeitrag geleistet werden. Für Laien und Könnler geeignet. Wir bitten um Anmeldung unter der Tel.-Nr. 0160 92564885.



Manfred Wölfel feierte seinen 85. Geburtstag

Ein Leben für die Kommunalpolitik



Das Bild zeigt den Jubilar inmitten der Gratulantschar von Familie und Vereinen, darunter auch dritter Bürgermeister Maximilian Stöckl, der die Glückwünsche der Marktgemeinde überbrachte.

Groß war die Schar der Gratulanten, die Manfred Wölfel zum 85. Geburtstag die besten Glückwünsche überbrachten. Gefeierte wurde in den eigenen vier Wänden im Heimatort Bobengrün, wo er in vielen Ehrenämtern über Jahrzehnte nicht nur das dörfliche Vereinsleben prägte und bereicherte, sondern auch als Gemeinderat in Bobengrün und später als Marktgemeinderat in Bad Steben sein Wissen als Finanzbeamter in die Kommunen einbrachte. Wobei seine fachlichen Kenntnisse über Parteigrenzen hinweg Beachtung fanden. „Kommunalpolitik hat mich seit meiner Jugend interessiert“, erzählt der fitte Jubilar und ergänzt, dass auch das Mitgestalten im kommunalen Lebenskreis trotz manchem Ärger viel Freude bereitet habe.

Die ehrenamtlichen Dienste in den dörflichen Vereinen und als Ratsmitglied in den beiden Gremien empfindet er als eine schöne Bereicherung seines Lebens und bezeichnet es insgesamt als sehr vielfältig. Schicksalsschläge blieben dem Jubilar nicht erspart, wie der Tod eines Kindes und das allzu frühe Ableben seiner Ehefrau Irmgard, die sich als gelernte Bankkauffrau ebenso im dörflichen Ehrenamt sozial und kirchlich stark engagiert hatte. „Wir waren in all den Jahren ein starkes Duo, das sich gegenseitig ergänzte“. Da der Vater von Manfred Wölfel als Beamter öfter den Wohnort wechseln musste, war der Geburtsort Feilitzsch, die Jugendjahre verbrachte er in Sparneck, wo er sich im evangelischen Jugendkreis in seine

spätere Frau Irmgard verliebte. Die Töchter Doris, Regine und Martina waren das große Glück der Familie. Manfred Wölfel war nach dem Studium des staatlichen Verwaltungs- und Finanzdienstes in den Ämtern Hof und Zwickau tätig. In Hof war er dann als Regierungsoberfinanzrat bis zu seiner Pensionierung stellvertretender Amtsleiter. Danach konnte sich der engagierte Sozialdemokrat verstärkt seinen Hobbys Ehrenamt und Kommunalpolitik widmen. Der 85-Jährige erinnert sich lächelnd an ein Projekt, das der inzwischen verstorbene Ratskollege Ottmar Grießbach angestoßen hatte, aber zum Missmut der Wintersportler nicht verwirklicht wurde: Der Skilift am „Bayershang“ im Ortsteil Gerlas.

Schlachtschüssel beim TSV Bad Steben

Traditionell serviert der TSV Bad Steben im Sportheim seinen Gästen den deftigen Klassiker, die frisch zubereitete „Schlachtschüssel“.



Zu dieser Veranstaltung lädt der TSV herzlich ein.

•Am Samstag, den 22.2.2025

•ab 16:30 Uhr (zum Abholen)

•ab 18:00 Uhr (im Sportheim)

Keine Vorbestellung notwendig.

Tischreservierung unter: 09288-7703



NUR NOCH WENIGE PLÄTZE FREI!

Der TSV Bad Steben mit seinem Team freut sich auf Ihren Besuch!

Senioren Thierbach

Das nächste Treffen findet am **10. März** um 14.30 Uhr im Sportheim Thierbach statt. Die Thierbacher Senioren freuen sich auf jeden Gast.

Sechster Gastgeber-Stammtisch

Am **Mittwoch, den 26.02.2025** ab 19.00 Uhr findet im Café Gemütlich in Bad Steben unser sechster Gastgeber-Stammtisch statt. Herzlich eingeladen sind wieder alle Gastgeber Bad Stebens und Umgebung, die Gäste in Ihren Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen, in Ihren Restaurants und Gaststätten und in Ihren Geschäften willkommen heißen. Bei einem Getränk einfach ins Gespräch kommen über Themen oder Anliegen, die Sie/Euch bewegen, ganz ohne Verpflichtungen. Auf ein gemütliches Beisammensein mit regem Austausch und einen schönen Abend freuen sich Irene Rank und Sonja Burger.

Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbands Bad Steben

Der VdK Ortsverband Bad Steben lädt seine Mitglieder am **Samstag, den 01. März** um 14.30 Uhr im TSV-Sportheim am Schlesierweg Bad Steben zur Jahreshauptversammlung herzlich ein. Die Tagesordnung wird im Lokal bekannt gegeben.

Willi Engelhardt Vorsitzender

Veranstaltungen in Bad Steben

28.02.	19.00 Uhr	SV 05 Froschbachtal	Jahreshauptversammlung	Sportheim Bad Steben
03.03.	19.00 Uhr	SPD	Heringessen	Sportheim Thierbach
04.03.	14.00 Uhr	ATSV Thierbach/Marxgrün + ATS Bobengrün	Kinderfasching	Sportheim Thierbach
08.03.	14.30 Uhr	AWO	Jahreshauptversammlung	Sportheim Thierbach
08.03.	19.30 Uhr	Jagdgenossenschaft	Jahreshauptversammlung	Sportheim Thierbach
10.03.	14.30 Uhr	AWO	Seniorenachmittag	Sportheim Thierbach
14.03.	19.00 Uhr	SPD	Jahreshauptversammlung	Sportheim Thierbach
15.03.	16.30 Uhr	ATSV Thierbach/Marxgrün	Schlachtfest	Sportheim Thierbach
17.03.	18.00 Uhr		Grenzerstammtisch	Sportheim Thierbach
22.03.	19.00 Uhr	Frankenwaldverein	Monatsabend	Sportheim Thierbach
07.04.	14.30 Uhr	AWO Thierbach	Seniorenachmittag	Sportheim Thierbach
18.04.	12.00 Uhr	ATSV Thierbach/Marxgrün	Stockfischessen	Sportheim Thierbach
20.04.		Frankenwaldverein Thierbach	Osterwanderung	siehe Aushang
30.04.	16.00 Uhr	ATSV Thierbach/Marxgrün	Maibaum aufstellen	Sportheim Thierbach



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldsgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldsgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldsgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 -16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (tim.stroehlein@freenet.de, Handy: 0162 5766903)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldsgrün
Tel. 0160 / 530 82 44, Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule www.lothar-von-faber-schule.de
Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Nachbarschaftshilfe: 0 151 / 102 95 783

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldsgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal
Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel, Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Unsere Praxis bleibt vom 03.03 bis 05.03.25 wegen Urlaub geschlossen.

Im Bedarfsfall können Sie sich an die Praxis Carolin Stöcker, Daniel Grimm in Geroldsgrün und an alle geöffneten Arztpraxen in der Umgebung wenden.

Am 06.03.25 sind wir wieder für Sie da.

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinarztpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm
Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 09 21 / 76 16 47 – www.notdienst-zahn.de

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldsgrün

Klick.Shop
Keyßerstraße 20, Geroldsgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- Durch Abholung am gleichen Tag
- Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 17.02.2025

Abholung der **Biotonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 24.02.2025

Abholung der **Restmülltonne und Gelbe Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldsgrün findet am

- **Freitag, 14.02.2025**
- **Freitag, 07.03.2025**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldsgrün, Schützenweg 14 statt.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Sprechzeiten: Freitag 09.00-11.00 Uhr

Kontaktmöglichkeiten

zu den Bürozeiten: 09288/961-29
außerhalb der Sprechzeiten: 0151/10295783
Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de



Spruch der Woche

Das Glück findet man nicht im Besitz,
sondern im Geben und Teilen

Unbekannt



Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl

1. Am **23. Februar 2025** findet die **Bundestagswahl** statt.
Die Wahl dauert von **8.00 - 18.00 Uhr**.
2. Die Gemeinde Geroldsgrün ist in **4 allgemeine Wahlbezirke** eingeteilt.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 13.01.2025 bis 02. Februar 2025 übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.
3. Die **Briefwahlvorstände** treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 17.30 Uhr im **Briefwahlbezirk 11**: Rathaus, Zi.-Nr. D 03/04, Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün und in **Briefwahlbezirk 12**: Lothar von Faber-Grundschule, Lehrzimmer, Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldsgrün zusammen.
4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.
Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und einen **amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.
Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.
Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
 Die wählende Person gibt ihre **Erststimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll, und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Wählerinnen und Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.
 Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten umgehend an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.
7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes)**.
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Geroldsgrün, 14.02.2025
Münch
Erster Bürgermeister

Bundestagswahl 2025: Übermittlung der Briefwahlunterlagen/ Rücksendung der rosa Wahlbriefe

Aufgrund des verkürzten Briefwahlzeitraumes zur Bundestagswahl weisen wir auf die Briefpost-Zustellungszeiten hin. Eine Zustellung per Post nimmt derzeit ca. 4 Tage in Anspruch. Wir bitten deshalb alle Briefwähler darauf zu achten, dass der rosa Wahlbrief rechtzeitig in einem Briefkasten der Deutschen Post eingeworfen wird.

Selbstverständlich können die ausgefüllten Wahlunterlagen auch direkt im Rathaus abgegeben werden (Briefkasten am Rathaus oder Abgabe im Bürgerbüro).

Zudem ist die Zustellung der Briefwahlunterlagen an die Bürger durch die langen Zustellungszeiten der Post sehr zeitaufwendig. Um unseren Bürgern erweiterte Möglichkeiten zur persönlichen Briefwahlbeantragung anbieten zu können, haben wir in der Kalenderwoche 8 (17.2 – 21.02.25) verlängerte Öffnungszeiten.

Erweiterte Öffnungszeiten bezüglich der Bundestagswahl für die Beantragung von Briefwahlunterlagen

In der Kalenderwoche 8 (vom 17.02. – 21.02.2025) gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag (17.02.) – Freitag (21.02.):	08.00 – 12.00 Uhr
Montag , (17.02.) – Mittwoch (19.02.):	13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag (20.2.):	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag (21.02.):	13.00 – 15.00 Uhr

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung



Jahreshauptversammlung beim Obst- und Gartenbauverein Geroldsgrün

Ehrungen, Neuwahlen und Ausblick auf das neue Vereinsjahr

Beim Obst- und Gartenbauverein (OGV) Geroldsgrün standen nicht nur Ehrungen langjähriger treuer Mitglieder auf der Tagesordnung der Hauptversammlung, die im Gasthaus „Zum Goldenen Hirschen“ stattfand, sondern auch Neuwahlen. Die gut vorbereitete Wahl leitete der 2. Bürgermeister Helmut Franz, der dem Verein für sein ehrenamtliches Engagement dankte.

„Heuer ist das Vereinshighlight das Gartenfest an der Wetterfahne, das immer großen Anklang findet“, sagte Franz und dankte für die Unterstützung beim Wiesenfest mit dem Schmücken der Bühne. Den Vorstand bildet für die nächsten vier Jahre: in der zweiten Amtsperiode Vorsitzender Stefan Horn, Stellvertreter Martin Ruda (neu), Schriftführer Rainer Saalfrank (neu), Kassiererin Marina Horn, Kassenprüfer Katrin Köstner und Marion Hader, Gerätewart Dieter Horn und die Beisitzerinnen Kathrin Ströhlein, Elke Hartenstein, Bettina Peetz und Daniela Nowotny. Einen Rückblick auf die zahlreichen Veranstaltungen im vergangenen Jahr gab Vorsitzender Stefan Horn und listete den Baumschnittkurs mit der FWV-Jugendgruppe „Steinbacher Fuchse“ auf der Streuobstwiese, das Schmücken der Bühne im Wiesenfestzelt, das Gartenfest mit Dank an alle Helfer, eine Pilzexkursion mit Pilzsachverständigem Andreas Auer, einen Unterhaltungsnachmittag mit Quiz sowie die Tagesfahrt nach Nordheim mit Führung im Weingut auf. Der Vorsitzende selbst hat einen Obstbaumpflegerkurs mit Prüfung und Zertifikat absolviert. „Es war sehr interessant und ist weiterzuempfehlen“, bilanzierte Horn, der den Mitgliederstand mit 102 bezif-



Ehrungen (von links): Vorsitzender Stefan Horn, die Geehrten Heinz Lang und Robert Uselmann und zweiter Vorsitzender Martin Ruda.



Vorstandschafft (von links): Gerätewart Dieter Horn, Schriftführer Rainer Saalfrank, Vorsitzender Stefan Horn, zweiter Bürgermeister Helmut Franz, zweiter Vorsitzender Martin Ruda und Kassiererin Marina Horn.

ferte, bei sechs Zugängen und zwei Austritten. Eingangs hatten die Versammelten den Verstorbenen ehrend gedacht. „Der zweite Vorsitzende Klaus Hartenstein verstarb im Dezember und hat eine große Lücke in unserem Verein hinterlassen“, unterstrich der Vorsitzende und erinnerte an dessen 12 Jahre in ehrenamtlicher Funktion. Auch Ehrungen standen an. In Dank und Anerkennung für langjährige Treue und Unterstützung der gemeinnützigen Ziele und Aufgaben der Gartenbauvereine erhielten die Ehrennadel in Gold für 50 Jahre Robert Uselmann

und Maren Engelhardt sowie für 25 Jahre in Silber Klaus Walter, Heinz Lang und Gerold Wunner. Kassiererin Marina Horn gab einen Einblick in die Einnahmen und Ausgaben, unterm Strich ein positives Ergebnis, das die Kassenprüfer bestätigten und eine einwandfreie Kassenführung bescheinigten. Zum Abschluss gab es einen Blick ins laufende Jahr, das wieder einige Termine zu bieten hat, darunter auch einige Termine auf der Streuobstwiese der Baumpfleger im Selbitzer Ortsteil Wachholderbusch sowie ein Frühlingsblütenfest.

Termine 2025:

Samstag, den 5. April, 14 Uhr: Baumschnittkurs je nach Wetterlage auf der Streuobstwiese Hartenstein, Arbeitseinsätze im Vereinsgarten mit Rasen mähen, Unkraut jäten, Hecke schneiden, Termine werden je nach Wetterlage kurzfristig festgelegt, **14. Juni, 14 Uhr:** Sommerreißen auf der Streuobstwiese Hartenstein, Vorbereitungen für den Wiesenfestschmuck in der Woche vorm Wiesenfest, **16. August, 14.30 Uhr:** Gartenfest im Vereinsgarten an der Wetterfahne Richtung Langenau, **12. Oktober,** Tagesfahrt gemeinsam mit der FWV-Ortsgruppe Geroldsgrün nach Windisch-Eschenbach und **9. November:** Unterhaltungsnachmittag mit Kaffee und Stollen.

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Geroldsgrün

Die Jagdgenossenschaft Geroldsgrün lädt am **Freitag, den 14. Februar,** um 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung in die Gaststätte „Zum Goldenen Hirschen“ in Geroldsgrün ein. Neben der allgemeinen Tagesordnung finden auch Neuwahlen statt. Gerhard Horn, Jagdvorsteher

Jahreshauptversammlung des FCR Geroldsgrün



Am **Samstag, den 22. Februar 2025** findet um 14.00 Uhr die Jahreshauptversammlung des FCR Geroldsgrün im Sportheim Geroldsreuth statt. Einer der Tagesordnungspunkte sind Neuwahlen. Die gesamte Tagesordnung wird in den bekannten Schaukästen in Geroldsgrün und Geroldsreuth veröffentlicht. An alle Mitglieder ergeht recht herzliche Einladung.

Kaffeekränzchen im Wanderheim Steinbach



Der Frankenwaldverein Steinbach lädt am **Sonntag, 16. Februar,** um 14.00 Uhr zum Kaffeekränzchen ins Wanderheim Steinbach ein. Falls ein Fahrdienst gewünscht wird, bitte bis zum 15. Februar bei Anita Rank unter der Nummer 0160/99144142 melden.

Jahreshauptversammlung beim VdK Langenbach

Der VdK Ortsverband Langenbach lädt am **16.02.25** um 14.30 Uhr im Wanderheim in Hermesgrün zur Jahreshauptversammlung ein. Hierzu möchten wir alle VdK Mitglieder mit Begleitpersonen und Nichtmitglieder recht herzlich einladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Veranstaltungen in Geroldsgrün

14.02.	19.30	Jagdgenossenschaft Geroldsgrün	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
15.02.	19.00	Blue Power Franken	Jahreshauptversammlung	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
16.02.	14.30	VdK Ortsverband Langenbach	Jahreshauptversammlung	Wanderheim Hermesgrün
	14.00-17.00	Frankenwaldverein Steinbach	Kaffeekränzchen	Wanderheim Steinbach
	15.00 – 17.00	Werbegemeinschaft Geroldsgrün	Winterausklang mit Glühwein	Am Anger, Geroldsgrün
22.02.	14.00	FCR Geroldsgrün	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Sportheim Geroldsreuth



Kinderfasching des TSV Dürrenwaid
Am Samstag, 15. Februar von 14.30 bis 17.30 Uhr
 Spiele und Musik mit Tom Sauer
 Maskenprämierung mit tollen Preisen
 Snacks & Getränke, Kaffee & Kuchen
Sportheim Silberstein

Neuer Mitarbeiter im Bauhof Geroldsgrün

„Herzlich willkommen Martin Schütz, schön, dass du da bist“. Mit diesen Worten begrüßten Bürgermeister Stefan Münch und Bauhofleiter Matthias Denk den neuen Bauhofmitarbeiter, der am 02. Januar 2025 seinen Dienst antrat. Der 27-jährige aus dem Wallenfesler Ortsteil Schindeltal bringt die besten Voraussetzungen auf die Stelle im Bauhof mit und konnte sich so gegen seine Mitbewerber behaupten.

Martin Schütz ist gelernter Anlagenmechaniker für Sanitär, Heizung und Klimatechnik (Heizungsbauer) und war zuvor

auch in diesem Beruf tätig. Nun kann er seine Berufserfahrung und sein Wissen in den gemeindlichen Liegenschaften unter Beweis stellen. Doch damit nicht genug, sein neues Aufgabenspektrum umfasst die volle Bandbreite der Gemeindearbeit. Von Winterdienst über Grünanlagenpflege und Friedhofswesen, bis hin zu Straßen- und Kanalschachtinstandsetzung und Einigem mehr. In allen Bereichen kann Schütz seine Vielfältigkeit einbringen. „Bei diesen zahlreichen Aufgaben wird es dir bestimmt nicht langweilig“, so Bauhofleiter Denk.

Durch die ständig wachsenden Aufgaben die im Bauhof anfallen, ist es in den letzten Jahren immer schwieriger geworden, alle Tätigkeiten immer zeitnah abzuarbeiten. Aus diesem Grund beschloss der Gemeinderat eine zusätzliche Stelle im Bauhof zu schaffen, damit dies kompensiert wird. Auch in der Wintersaison ist für die Bauhofmitarbeiter Entlastung zu spüren.

Münch und Denk wünschen Martin viel Freude an seinem neuen Arbeitsplatz, sowie gutes und unfallfreies Gelingen, bei all seinen Tätigkeiten. M.D.

Theaterfahrt nach Hof

Der Kulturverein Geroldsgrün lädt zur Fahrt zur Theatervorstellung „Märchen im Grand Hotel“ am 30.03.2025 nach Hof ein. Preis: 48,00 €. Einladung ergeht an die gesamte Bevölkerung. Anmeldung bei Andreas Kübrich, Tel. 0 92 88 / 9 10 52 oder 0 170 / 82 18 098. Die Abfahrtszeit und -ort werden noch bekanntgegeben.

Einladung zum Nachbarschaftscafé



Das nächste Nachbarschaftscafé findet am **Mittwoch, 26. Februar**, ab 15.00 Uhr im Gasthaus zum Goldenen Hirschen statt. Dieses Mal wird mit dem Kulturverein Fasching gefeiert. Wer möchte, kann sich gerne verkleiden. Die besten Kostüme und die kreativsten und originellsten Ideen der Gäste werden prämiert und so honoriert.



„Winterausklang“ am Anger!

Die Werbegemeinschaft Geroldsgrün lädt am **Sonntag, den 16.2.25** in der Zeit von 15 bis 17 Uhr zu Glühwein und Kinderpunsch in den Anger ein!

Voranmeldung in der Evangelischen Kindertagesstätte Geroldsgrün

Für die Aufnahme von Kindern zum September 2025 oder Januar 2026 in unserer Kindertagesstätte (Krippe, Kiga, Schulkindbetreuung) wird um eine Anmeldung bis **14. Februar 2025** gebeten. Für die Terminvereinbarung bitten wir Sie, sich telefonisch in der Kita (Kiga, Schulkindbetreuung) 09288/92093610 bei Andrea Korb bzw. in der Krippe „Vogelhaus“ 09288/92093624 (am Vormittag von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr) bei Margit Wirth oder per Mail kita.geroldsgruen@elkb.de zu melden. Kinder aus dem Einzugsgebiet Geroldsgrün haben Vorrang, nach dem **17.02.25** können bei freien Plätzen auch Kinder aus anderen Orten vorangemeldet werden.



Bestattungen Neubauer/Köstner

>BNK< Das Bestattungsunternehmen
 Rotdornstraße 15 – 96365 Nordhalben

Tel. 09267 /1416 oder 8166
www.neubauer-koestner.de

Ihr Berater in allen Trauerfällen

Erledigung aller Formalitäten
und Behördengänge



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon 09293/943-0
Telefax 09293/943-22
E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
Internet: www.berg-ofr.de
Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
Instagramm: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/



Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
BIC GENODEF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
BIC GENOF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
Dienstag 08.00-12.30 Uhr
Mittwoch Geschlossen
Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
Freitag 08.00-12.30 Uhr

Unsere amtlichen Bekanntmachungen finden Sie im Internet unter www.berg-ofr.de

Bürgerverkehr ausschließlich nach Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Herrn **Lothar Fröh** (Hadermannsgrün)
zum **80. Geburtstag** am 17.02.2025

Herrn **Jürgen Gebhardt** (Berg)
zum **70. Geburtstag** am 21.02.2025

Sterbefall

Von uns gegangen ist:

29.01. **Waltraud Knoch** (Untertiefengrün)

Sitzung des Abstimmungsausschusses zur Feststellung des Ergebnisses für den Bürgerentscheid

Der Abstimmungsleiter der Gemeinde Berg

**Bekanntmachung
der Sitzung des Abstimmungsausschusses
zur Feststellung des Ergebnisses
für den Bürgerentscheid am Sonntag, 23. Februar 2025**

Die Sitzung des Abstimmungsausschusses zur Feststellung des Abstimmungsergebnisses findet statt am

**Dienstag, 25. Februar 2025 um 18 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Berg, Kirchplatz 2, 95180 Berg**

Der Abstimmungsausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung.
14.02.2025

Korn
Wahlleiter

Die Ergebnisse des Bürgerentscheids werden am Wahlabend auf der gemeindlichen Homepage veröffentlicht.



Veranstaltungen in Berg

15.02.	14.30 Uhr	Frankenwaldverein Berg	Kinderfasching	Wanderheim Rothleiten
18.02.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
21.02.	19.30 Uhr	FC Saaletal Berg e.V.	Muckturnier	Tiefengrün
22.02.	15.00 Uhr	Turnverein Berg	Kinderkino	Luthersaal Berg
23.02.	08.00 - 18.00 Uhr	Gemeinde Berg	Bundestagswahl und Bürgerentscheid	
24.02.	18.30 Uhr	Förderverein Evang. Jakobus-Kita Berg e.V.	Jahreshauptversammlung	Dorfgemeinschaftshaus Bug
25.02.	09.00 Uhr	CSU Senioren Union Berger Winkel	Frühstücksbuffet	Martinsberg H 1 Naila
25.02.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
01.03.	16.00 Uhr	Frankenwaldverein Berg	Jahreshauptversammlung	Wanderheim Rothleiten
04.03.	14.00 Uhr	CSU Senioren Union Berger Winkel	Fasching	Gasthaus Schimmel Steinbühl
04.03.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
04.03.	14.00 Uhr	FC Saaletal Berg e.V.	Kinderfasching in Bruck	FFW Bruck
04.03.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
07.03.	19.30 - 21.00 Uhr	FFW Berg	Jahreshauptversammlung	Feuerwehr Berg
08.03.	19.00 Uhr	R.K.B. Solidarität Eisenbühl	Muckmeisterschaft	Gasthaus „Zum Gupfen“



Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl

1. Am **23. Februar 2025** findet die **Bundestagswahl** statt.
Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.
2. Die Gemeinde Berg ist in **2 allgemeine Wahlbezirke** eingeteilt.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 27.01.2025 bis 02.02.2025 übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.
3. Die **Briefwahlvorstände** treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses jeweils um 17.00 Uhr im Feuerwehrhaus Berg, Schlegelweg 1, 95180 Berg für den Wahlbezirk 0001 und in der Schulaula der Gemeinde Berg, Schulstraße 11, 95180 Berg für den Wahlbezirk 0002 zusammen.
4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.
Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Erststimme und eine Zweitstimme**.
Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
 Die wählende Person gibt ihre **Erststimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll, und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Wählerinnen und Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.
 Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl** wählen kann. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben**. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes)**.
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

14.02.2025

Felix Korn
Wahlleiter

Bundestagswahl und Bürgerentscheid in der Gemeinde Berg

Im Rathaus der Gemeinde Berg können die Briefwahlunterlagen für die Bundestagswahl und für den Bürgerentscheid beantragt werden. Dafür haben Sie zwei Wahlbenachrichtigungen erhalten und müssen **beide Abstimmungen getrennt voneinander beantragen**. Dies geht entweder online oder mit Einwurf in den Rathaus-Briefkasten.

Die Briefwahlunterlagen sind ab Montag, 10. Februar in den Rathäusern und werden ab dann an alle Wähler, die sie beantragt haben, verschickt.

Wir weisen dringend darauf hin, dass nur in der KW 7 die Briefwahlunterlagen online beantragt werden können. Wegen der längeren Postlaufzeiten ist ein Versand in der KW 8 nicht mehr möglich, sondern nur noch persönliche Abholung und Rückgabe im Rathaus.

In den beiden Wochen bietet das Wahlamt Sonderöffnungszeiten an, um die Bundestagswahl und den Bürgerentscheid reibungslos zu gestalten:

Sonderöffnungszeiten vom 10. bis 21. Februar 2025:
Montag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Dienstag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 7.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Sollte es Ihnen trotz der Sonderöffnungszeiten nicht möglich sein, ins Rathaus zu kommen, bitten wir um telefonische Kontaktaufnahme.

Am Wahlsonntag, 23. Februar, stehen die bekannten Wahllokale „Meister Bär Hotel in Rudolphstein“ und „Luthersaal in Berg“ zur Verfügung. Dort können selbstverständlich auch die Stimmen für Bundestagswahl und Bürgerentscheid abgegeben werden.



SV Berg – Tischtennis

Freitag, 14.02.

- 18.00 Uhr: **Bezirksklasse A Jugend:**
SV Berg – TTC Hof III
- 20.00 Uhr: **Bezirksoberliga Damen:**
SV Berg – SV Mistelgau
- 20.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
CVJM Naila IV – SV Berg VIII



Samstag, 15.02.

- 16.00 Uhr: **Bezirksklasse B Herren:**
TTC Hof VI – SV Berg IV
- 19.00 Uhr: **Bezirkliga Herren:**
TTC Hof II – SV Berg
- 19.00 Uhr: **Bezirksklasse A Herren:**
SV Berg II – TUS Töpen

Sonntag, 16.02.

- 10.00 Uhr: **Bezirksklasse B Jugend:**
SV Berg II – TV Konradsreuth

Dienstag, 18.02.

- 19.30 Uhr **Bezirksklasse D Herren:**
SV Faßmannsreuth II – SV Berg VII

Sonntag, 16.02.

- 17.00 Uhr **Jahreshauptversammlung**
im Dorfgemeinschaftshaus Bug (Tagesordnung gemäß Aushang)

FC Saaletal Berg

Einladung zur Muckturnier



- Wann?** Freitag, 21. Februar, 19.30 Uhr
- Wo?** Sportheim in Tiefengrün, Ludwigshöhe 2 statt.
- Anmeldung:** 09293/1588 oder 0171/713 92 76
- E-Mail: schaubw@t-online.de
- Startgeld: 5 Euro
- Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Training der Mannschaften

- AH-Mannschaft**
Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr in der Schulturnhalle in Berg
- Frauen und Mädchen**
Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr in der Schulturnhalle in Berg

Jahreshauptversammlung der FFW Rudolphstein

Erfolgreiches Jahr mit viel Teamgeist



Ehrungen bei der FFW Rudolphstein mit Bürgermeisterin Patricia Rubner.

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rudolphstein begrüßte der 1. Vorsitzende Michael Brendel neben den aktiven und passiven Kameradinnen und Kameraden, Ehren- und Vereinsmitgliedern sowie die 1. Bürgermeisterin Patricia Rubner, Gemeinderatsmitglied Michael Grosch, KBR Marco Kolbinger, KBM Hans Münzer und den 1. Kommandanten der FFW Berg Maximilian Schaller in der Gaststätte Schimmel in Steinbühl. Er berichtete in einem kurzen Jahresrückblick von zahlreichen Veranstaltungen und Festen, wie zum Beispiel dem Hexenfeuer, Feuerwehrfest, Kärwa-Bobbycar-Rennen und einem Ausflug zur Erlebniskugel am Steinberger See mit anschließender Schifffahrt zum Kloster Weltenburg. Des Weiteren gab er einen Ausblick auf die bevorstehenden Feste für das neue Jahr 2025. Die Feuerwehr Rudolphstein feiert vom 21. Juni 2025 bis 22. Juni 2025 ihr 150-jähriges Bestehen. Andrea Schlegel bedankte sich bei allen herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen in ihrem ersten Jahr als Schriftführerin. Anstatt Protokolle zu verlesen, wurde ein Jahresrückblickvideo mit den Highlights aus 2024 präsentiert. Kassier Tobias Schiposch berichtete ausführlich über alle Einnahmen und Ausgaben. Insbesondere war hervorzuheben, dass zum Feuerwehrfest und

Bobby Car Rennen ein guter Gewinn erzielt werden konnte. Die Kassenprüfer Lukas Weiermann und Lukas Grosch bestätigten eine einwandfreie Kassenführung. Kommandant Florian Friedrich bedankte sich herzlich bei der Bürgermeisterin Patricia Rubner für die gute Zusammenarbeit und offene Kommunikation. Am 22. November 2024 erfolgte die Übergabe einer neuen Tragkraftspritze Rosenbauer Fox 4 und ersetzte damit die alte Tragkraftspritze aus dem Jahr 1990, welche die erforderliche Leistung nicht mehr erreichte. Neben zahlreichen Übungen und Unterrichten, gab es 9 Einsätze (3 x Brand, 3 x THL, 3 x Sonstige) zu bewältigen. Zudem fanden auch wieder Gemeinschaftsübungen mit den Kameradinnen und Kameraden der FFW Tiefengrün statt, um die enge Zusammenarbeit im Rahmen der Alarmzusammenlegung noch weiter zu festigen. Abschließend gab er einen Ausblick für 2025 für das unter anderem eine Leistungsprüfung geplant ist. Die Feuerwehr Rudolphstein besteht derzeit aus 55 Mitgliedern, davon 19 Aktiven und einem Feuerwehranwärter. Kreisbrandrat Marco Kolbinger, Kreisbrandmeister Hans Münzer sowie der federführende Kommandant der FFW Berg Maximilian Schaller präsentierten bei der Jahreshauptversammlung der FFW Rudol-

phstein einen umfassenden Bericht und zogen eine positive Bilanz für das Jahr 2024. Bürgermeisterin Patricia Rubner dankte für die stete Einsatzbereitschaft. Die Rudolphsteiner Wehr ist eine gigantische Truppe, sie schätze unsere Gemeinschaft und den starken Zusammenhalt. Es ist immer ein überaus angenehmes Miteinander, zumal alle Belange immer lösungsorientiert und zielführend sind. Bei der Versammlung standen auch einige Ehrungen an. Thorsten Schiposch und Christian Ebert wurden durch den Kreisbrandrat Marco Kolbinger für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt und erhielten das Bundesverdienstkreuz in Silber. Miriam Basile und Dominik Kinze wurden für 20 Jahre aktiven Dienst geehrt. Die Feuerwehranwärterin Sina Ebert wurde per Handschlag in den aktiven Dienst aufgenommen. Die stellvertretende Vorsitzende Janina Jordan wurde zur Hauptfeuerwehrfrau ernannt. Daniel Schlegel wurde zum Löschmeister befördert. Kommandant Florian Friedrich begrüßte den neuen Kameraden Heiko Langner im aktiven Feuerwehrdienst. Abschließend begrüßte der 1. Vorstand Michael Brendel als neues förderndes Vereinsmitglied, Michael Reißmann, der leider aus privaten Gründen nicht persönlich an der Veranstaltung teilnehmen konnte.





Die Lego-Tage in der Kirchengemeinde Berg

Gemeinschaft, Kreativität und Bibelgeschichten

Manche Spielzeuge sind zeitlos. Dazu zählen ganz einfach Lego-Steine. Reihum versichern die Mädchen und Jungen, auch Lego-Steine zu Hause zu haben. So war es auch kein Wunder, dass die vier Lego-Tage ausgebucht waren. Die Lego-Bautage waren ein Angebot der Kirchengemeinde Berg, betreut vom Kindertreff der Kirchengemeinde mit Unterstützung der Konfirmanden und Mitarbeiterin Claudia Konzog von „Kinder entdecken die Bibel“ (KEB), Regionalbüro Franken Fußballarena. KEB stellte auch die Lego-Steine zur Verfügung. Knapp 50 Mädchen und Jungen waren Feuer und Flamme beim Bau der „Fantasiestadt Berg“, und auch die Konfirmanden setzten, wenn denn niemand hinschaute, das ein oder andere Steinchen.

Freibad mit Sprungturm, KiTa, zwei Wolkenkratzer, Streichelzoo, Villa, Spa-Bereich und vieles mehr kreierten die Mädchen und Jungen im großen Saal des Gemeindehauses. An drei Terminen konnten die Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren ihre „Berger Stadt“ aus Tausenden von Lego-Steinen bauen, die in zig Kisten nach Farben und Themen sortiert waren. Dazwischen hörten sie Bibelgeschichten und sangen gemeinsam fetzige Bewegungslieder wie beispielsweise „Je-Je-Jesus ist größer“ und „Vor mir, hinter mir, über mir, unter mir“.

Ein Gewimmel und Gewusel herrschte zwischen den Lego-Kisten und den Tischen als große Baufläche. Mit kleinen Eimern bewaffnet, begaben sich die Baumeister immer wieder auf die Suche nach den passenden Steinen oder Figuren. Daniëlle Müller erzählt, dass die Mädchen und Jungen zu Beginn einen Trailer als Ideengeber für ihre Lego-Stadt angeschaut hatten. „Dann ging's richtig los, und einige der Kids sind richtige Lego-Profis“, erzählt Daniëlle Müller begeistert. Sie managte mit einem Betreuersteam von sechs Erwachsenen und der KEB-Mitarbeiterin nicht nur die „große Baustelle“, sondern auch den Küchendienst. Am Samstag gab es ein Mittagessen: Nudeln und drei verschiedene Soßen,



sodass für jeden etwas dabei war. „Auch haben uns Eltern Naschereien, Obst und Gemüse für die Snackpausen spendiert und glücklicherweise erhielten wir auch 13 Kuchenspenden, um nach dem Familiengottesdienst mit Jean Renald Benoit aus Selbitz in unserer Jakobuskirche zum gemeinsamen Kaffee und Kuchen ins Gemeindehaus einladen zu können“, erzählt Müller, die von der Kreativität und Fantasie der Kinder begeistert ist und sich die Bauwerke erklären lässt.

Die Kinder erzählen euphorisch von ihren Bauten, ob nun ein Streichelzoo oder eine Privatvilla. Tom ist ganz begeistert von den zehntausenden von Legosteinen. „Ich habe auch viel Lego zu Hause, aber so viel dann doch nicht“, sagt er. Auch Emma baut zu Hause mit Lego-Steinen. „Aber hier kann ich durch die große Auswahl richtig kreativ werden“, freut sie sich. Magdalena findet die Lego-Tage super toll, vor allem das Bauen miteinander. „Wenn einer nicht weiter weiß, dann gibt's Hilfe“, verrät Magdalena, die mit Freundinnen zusammen kreierte und das Gemeinschaftliche genießt.

Immer bunter und vielfältiger wird die Lego-Stadt auf den zusammengestellten Tischen. Lauter kleine Baumeister werkeln mit viel Fantasie und holen sich immer wieder Nachschub an Steinen in verschiedenen Farben und Größen, aber auch Bäumchen und Männchen. Für die einen ging es hoch hinauf: Zwei Wolkenkratzer entstanden, wie auch eine schicke Villa samt weiterer Traumhäuser.

Mädchen und Jungen werkeln miteinander, geben sich Tipps oder unterstützen sich gegenseitig – ein tolles Gemeinschaftserlebnis, das die Zeit dahinfließen ließ. Der Gemeindegottesdienst in der Luthersaal glich einer riesigen Baustelle, und überall waren „Warnschilder“ angebracht, denn Erwachsene hatten ohne Begleitung von Kindern während des Bauens keinen Zutritt. Die Betreuer selbst waren an den leuchtenden Warnwesten zu erkennen.

Erst am Sonntag nach dem Familiengottesdienst konnten die Bauwerke von den Eltern bewundert werden. Die Lego-Stadt Berg öffnete ihre Pforten mit dem symbolischen Banddurchschneiden durch den zuvor gelosten Bürgermeister – Emil Jordan, der in Frack und Zylinder agierte. Die vielen Kisten voller Lego-Steine hatte Pfarrer Harald Losch mit dem Kirchbus abgeholt und dann auch weiter zur nächsten Gemeinde gebracht. Nach der großen Besichtigung stand für das Mitarbeitersteam noch viel Arbeit an, denn alle Steine mussten nach dem Zerlegen der Bauwerke wieder einsortiert werden.



Kinderkino „Checker Tobi“ am 22. Februar



Herzliche Einladung zum nächsten Kinderkino am **Samstag, 22. Februar**, um 15 Uhr im Luthersaal des Gemeindehauses. Gezeigt wird der Dokumentarfilm „Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen“. Der Film dauert ca. 90 Minuten und wird ab sechs Jahren empfohlen. Die Sportjugend im TV Berg freut sich auf viele Kinobesucher!

Frühstücksbuffet bei der SEN-Union Berger Winkel

Am **25.02.2025** um 9.00 Uhr findet wieder das Frühstücksbuffet der SEN-Union Berger Winkel im H1 Martinsberg, am Steinbühl 1-12 95119 Naila, statt. Zu Gast ist Professor Dr. Peter Schäfer.

Jahreshauptversammlung beim Frankenwaldverein Berg



Am **Samstag, 01. März** um 16.00 Uhr im Wanderheim Rothleiten. Die Tagesordnung ist der Anschlagtafel zu entnehmen. Alle Mitglieder der Ortsgruppe Berg sind hierzu herzlich eingeladen.

Anmeldewoche in der Ev. Jakobuskita Berg

Für die Aufnahme von Kindern für das Kita - Jahr 2025 / 2026 wird um eine Anmeldung vom **24.02. - 27.02.2025** gebeten. Gerne können interessierte Eltern in dieser Zeit vorbeikommen und sich informieren. Auch kann das neue Anmeldeportal zur Voranmeldung genutzt werden: kitaplatz-hoferland.de. Für weitere Fragen stehen wir gerne telefonisch unter 09293 / 264 zur Verfügung!

Förderverein Evang. Jakobus-Kita Berg e.V.

Der Förderverein der Evang. Jakobus-Kita Berg e.V. lädt alle Mitglieder und Interessierten zur Jahreshauptversammlung am **Montag, den 24.02.2025** um 18.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Bug ein. Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiche Teilnehmer.



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Homepage

Bürgerserviceportal



Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir Ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle
Nächster Termin: **Mittwoch, 05.03.2025,**
10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: **Dienstag, 25.03.2025,**
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger
Dipl. med. Evgenij Gebert
Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33
Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100
Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2
Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112

Pilotprojekt Hochwasserfrüherkennung - Issigau und Bruck

Die Daten der Sensorik, wie etwa aktuelle Wasserstände sind erreichbar unter www.hoferland.digital/pilot-hochwasser bzw. dem nachfolgenden QR-Code:



Bundestagswahl 2025



Verlängerte Öffnungszeiten in der Woche vom

17.02.2025 bis 21.02.2025

zur Abholung von Briefwahlunterlagen oder zur Wahl vor Ort

Rathaus Lichtenberg:

Montag, den 17.02.2025 8:00 bis 18:30 Uhr
Dienstag, den 18.02.2025 8:00 bis 16:30 Uhr
Mittwoch, den 19.02.2025 8:00 bis 16:30 Uhr
Donnerstag, den 20.02.2025 8:00 bis 16:30 Uhr
Freitag, den 21.02.2025 8:00 bis 15:00 Uhr

Rathaus Issigau:

Montag, den 17.02.2025 8:15 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:30 Uhr
Dienstag, den 18.02.2025 8:15 bis 12:00 Uhr
Mittwoch, den 19.02.2025 8:15 bis 12:00 Uhr
Donnerstag, den 20.02.2025 8:15 bis 12:00 Uhr
Freitag, den 21.02.2025 8:15 bis 12:00 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten

Am **Montag, den 24.02.2025** bleiben die Rathäuser Lichtenberg und Issigau wegen Nacharbeiten zur Bundestagswahl **geschlossen.**

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Vielen Dank.

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 18.02.2025 Leerung der Biotonne
Dienstag, 25.02.2025 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 14.02.2025 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne
Freitag, 21.02.2025 Leerung der Bio- und Papiertonne

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg
Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim
Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Vom Standesamt Naila wurden für den Monat Januar 2025 folgende Personenstandsfälle im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg beurkundet:

Eheschließung:

11.01.2025 Anna Claudia Naumann & Vacek Václav
Kemlas 60, 95188 Issigau

Anmerkung: Die vorstehende Aufstellung enthält ggf. nicht alle Beurkundungen des Monats, da nicht in allen Fällen die Zustimmung zur Veröffentlichung gegeben wird.



Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl

1. Am **23. Februar 2025** findet die **Bundestagswahl** statt.
Die Wahl dauert von **8.00 - 18.00 Uhr**.
2. Die Gemeinde bildet **einen Wahlbezirk**. Der Wahlraum befindet sich in
**Rathaus Lichtenberg – Sitzungssaal (Obergeschoss),
Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg**
Der Wahlraum ist nicht barrierefrei.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 13.01.2025 bis 02.02.2025 übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.
3. Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr in
**Rathaus Lichtenberg – Zimmer 1 (Erdgeschoss),
Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg**
zusammen.
4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.
Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und einen **amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.
Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine **Erststimme und eine Zweitstimme**.
Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem dem Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
 Die wählende Person gibt ihre **Erststimme** in der Weise ab,
dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,
und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,
dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.
 Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen

Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).**
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Lichtenberg, den 10.02.2025
Gemeinhardt
(Gemeinschaftsvorsitzender)

Sitzung des Stadtrates Lichtenberg

Am Montag, den 17. Februar 2025 findet um 18:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 16 in Lichtenberg
eine öffentliche Stadtratssitzung statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Sitzungsteil:

TOP 1 Bauanträge, Bauvoranfragen

- Errichtung einer Garage, Fl.Nr. 534/10, Gemarkung Lichtenberg
- vorsorglich

TOP 2 Informationen des Ersten Bürgermeisters

TOP 3 Anfragen des Stadtrates

Stadt Lichtenberg, 07.02.2025

Kristan von Waldenfels
Erster Bürgermeister



Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl

1. Am **23. Februar 2025** findet die **Bundestagswahl** statt.
Die Wahl dauert von **8.00 - 18.00 Uhr**.
2. Die Gemeinde bildet **einen Wahlbezirk**. Der **Wahlraum** befindet sich in
Feuerwehrhaus Issigau – Raum 1, Dorfplatz 5, 95188 Issigau
Der Wahlraum ist barrierefrei.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 13.01.2025 bis 02.02.2025 übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.
3. Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr in
Feuerwehrhaus Issigau – Raum 2, Dorfplatz 5, 95188 Issigau,
zusammen.
4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.
Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.
Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Erststimme und eine Zweitstimme**.
Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.Die wählende Person gibt ihre **Erststimme** in der Weise ab,
dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,
und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,
dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben**. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht** (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Lichtenberg, den 10.02.2025

Gemeinhardt
(Gemeinschaftsvorsitzender)

Bekanntmachung zur Bundestagswahl 2025

Der Urnenwahlbezirk der Gemeinde Issigau ist bei der Bundestagswahl am Sonntag, den 23. Februar 2025 Teil der repräsentativen Wahlstatistik.

Mit der repräsentativen Wahlstatistik lässt sich das Wahlverhalten, und zwar die Wahlbeteiligung und die Stimmabgabe, nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppe analysieren. Sie gibt – über das amtliche Wahlergebnis hinaus – Informationen, in welchem Umfang sich die Wahlberechtigten nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppen an der Wahl beteiligt und wie die Wählerinnen und Wähler gestimmt haben. Zudem gibt sie Auskunft, auf welche Weise Stimmen ungültig abgegeben wurden.
Die repräsentative Wahlstatistik wird sowohl bei Bundestags- als auch bei Europawahlen durchgeführt.

Auf der Wahlbenachrichtigung, dem Wahlschein und auch dem Stimmzettel werden Buchstaben abgedruckt sein, die für die repräsentative Wahlstatistik notwendig sind. Diese Buchstaben unterscheiden sich nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppe der Wahlberechtigten.

Der Aufdruck ist keiner Einzelperson zugeordnet und lässt keinen Rückschluss auf die Stimmabgabe einzelner Personen zu.

Eine Verletzung des Wahlheimnisses ist ausgeschlossen!

Das Verfahren ist im Wahlstatistikgesetz (WstatG) geregelt und zugelassen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.bundeswahlleiterin.de oder auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg www.vg-lichtenberg.de.

Gerne stehen wir Ihnen aber auch telefonisch (Frau Sommer 09288/9737-97, Herr Jäger 09288/9737-10) oder persönlich bei Fragen zur Verfügung.

Lichtenberg, den 24.01.2025- Wahlamt der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg -





Noch besserer Reifen- und Autoservice:

Paul Hirt kooperiert mit Point-S



Im Bild (von links): Point-S-Vertriebsleiter Mirco Schlegel, Firmeninhaber Paul Hirt und Bürgermeister Kristan von Waldenfels.

Die Fahrzeugaufbereitung & Reifenservice von Paul Hirt am Sportplatzweg 1 in Lichtenberg arbeitet nun in Kooperation mit Point-S, Deutschlands führendem Anbieter für Reifen, Räder und Autoservice. Bereits zuvor bot Paul Hirt eine gründliche Fahrzeugaufbereitung und einen zuverlässigen Reifenservice. „Durch die Kooperation mit Point-S kann ich wettbewerbsfähig bleiben, attraktive Preise bieten, schnelle Lieferzeiten garantieren und durch

regelmäßige Schulungen meinen Service weiter verbessern“, erklärt Paul Hirt. Das Unternehmen beschäftigt mittlerweile einen Mitarbeiter und sucht aktuell nach einem Kfz-Mechatroniker-Meister, zunächst auf Minijob-Basis. Point-S-Vertriebsleiter Mirco Schlegel hebt die Vorteile der Zusammenarbeit hervor: „Die Kooperation ermöglicht eine große Auswahl an Reifen und einen schnellen sowie zuverlässigen Service.“ Paul Hirt berichtet zudem von

geplanten Rabattaktionen, beispielsweise für frühzeitige Reifenwechsel auf der Felge. „Das hat den Vorteil, dass beim großen Ansturm zum Räderwechsel alles bereits vorbereitet ist und lediglich die Räder umgesteckt werden müssen, da neue Reifen schon auf die Felgen montiert und gewuchtet sind“, erläutert Hirt. Zusätzlich möchte er die Annahme von Flottenkunden, etwa Leasingfahrzeugen, weiter ausbauen. Das Büro des Unternehmens befindet

sich gut sichtbar im ehemaligen „Quelle-Laden“ seiner Großmutter Margit Pippig, während das vorherige Büro nun als Pausenraum dient. Bürgermeister Kristan von Waldenfels gratuliert zur Neuausrichtung: „Je mehr wirtschaftliches Leben in Lichtenberg, desto besser – eine Win-win-Situation für alle ortsansässigen Geschäfte.“ Die Firma betreut mittlerweile Kunden aus einem relativ großen Umkreis und bietet auch mobile Dienstleistungen wie Räder-

wechsel und Pannenhilfe vor Ort an, um den Kunden noch mehr Flexibilität zu bieten. Ergänzend dazu betreibt das Unternehmen einen DPD- und GLS-Paketshop, der den Kunden eine schnelle und bequeme Möglichkeit zum Versenden und Empfangen von Paketen bietet. „Ich bin stets auf der Suche nach weiteren Angeboten und Verbesserungen, um mein Unternehmen langfristig erfolgreich auszubauen“, so Hirt abschließend.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenberg

Die Jahreshauptversammlung findet am **Samstag, 22.02.2025** um 18.00 Uhr in der TSV-Turnhalle in Lichtenberg statt. Dieses Jahr mit umfangreichen Neuwahlen der Kommandanten, der Vorsitzenden, des Kassiers, des Schriftführers und der Kassenprüfer. Es ergeht herzliche Einladung an alle Vereinsmitglieder.



Hauptversammlung der Burgfreunde Lichtenberg

Die Burgfreunde Lichtenberg laden am **Samstag, 1. März**, um 18.00 Uhr zu ihrer Hauptversammlung in die Turnhalle am Schlossberg ein.



Veranstaltungen in Lichtenberg

14.02.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
15.02.	15.00 Uhr	Förderverein Heimat- und Wiesenfest Lichtenberg	Kinderfasching mit Spielen	TSV Turnhalle am Waldenfelsplatz
15.02.	19.00 Uhr	Förderverein Heimat- und Wiesenfest Lichtenberg	Fasching mit DJ DI	TSV Turnhalle am Waldenfelsplatz
15.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Percussion (Claudio Estay)	Eintrittskarten: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
16.02.	17.00 Uhr	OGV Lichtenberg	Jahreshauptversammlung	Gemeindehaus
20.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Fagott (Prof. Dag Jensen)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
21.02.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
22.02.	16.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Jahreshauptversammlung	Schützenhaus
22.02.	18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Jahreshauptversammlung	TSV-Turnhalle
23.02.	17.00 Uhr	Frankenwaldverein Lichtenberg	Monatsabend mit Heringessen	Gemeindehaus
27.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Einstündige Führung durch die Künstlervilla	Anmeldungen https://www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau
Jeden Mi.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Technischer Dienst	Feuerwehrhaus
Jeden Mi.	19 – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg



Veranstaltungen des Frankenwaldvereins Lichtenberg



Der Frankenwaldverein Lichtenberg bietet auch im Jahr 2025 wieder eine Vielzahl von Veranstaltungen:

Monatsabend mit Heringsessen am 23.02. um 17.00 Uhr im Gemeindehaus.

Am 16.03. findet um 17.00 Uhr im Gemeindehaus die **Jahreshauptversammlung** der Ortsgruppe mit Neuwahlen statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder.

Am 28.03. um 19.30 Uhr hält der

Historiker und Publizist **Dr. Adrian Roßner** vom Institut für Fränkische Landeskunde der Universitäten Bayreuth und Bamberg in der Lichtenberger TSV-Turnhalle einen Vortrag über **Alexander von Humboldt** und sein Wirken in Franken.

Die **Osterwanderung** findet wie gewohnt am **Ostermontag, 21.04.** statt. Treffen ist um 13.30 Uhr am Henri-Marteau-Platz. Es geht über die Lichtenberger Flur zur Ostereiersuche beim Modellflugplatz. Zu dieser

Wanderung sind vor allem alle Familien und Kinder eingeladen.

Am 30.04. um 17.00 Uhr wird mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr der **Maibaum** aufgestellt. Am 01.05. um 9.30 Uhr ist Treffen am Henri-Marteau-Platz zur **Maiwanderung**. Es geht von Naila aus über den Fluchtballon-Landeplatz am Finkenflug nach Christusgrün zur Einkehr und nach Lichtenberg.

Ende Mai wird eine **Wanderung** mit Einkehr

auf der Bärwurztour angeboten. Am 24.08. findet eine **Tageswanderung** am Epprechtstein im Fichtelgebirge statt.

Am 07.09. geht es zu Fuß, per Rad und per Auto zur **Schwammakärwa** in Rothleiten.

Vom 3. bis 5. Oktober steht die Teilnahme am **1. Bayerisch-Thüringischen Wandertag** in Mödlareuth auf dem Programm des Frankenwaldvereins Lichtenberg. Es werden viele Veranstaltungen/Wanderungen angeboten.

Näheres wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Am 21.11. um 17.00 Uhr findet die Fackelwanderung statt.

Am 07.12. um 17.00 Uhr lädt der FWV zur **Weihnachtsfeier** ein. Nähere Informationen zu diesen und weiteren Veranstaltungen werden rechtzeitig im WIR und durch Aushang bekanntgegeben.

Der FWV Lichtenberg lädt zu allen Veranstaltungen alle Mitglieder und auch Nichtmitglieder ganz herzlich ein.



Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Kemlas

Wehr blickt auf ein aktives Jahr zurück

Die Berichte im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Floriansstüberl des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Kemlas gaben einen Einblick in die Arbeit der aktiven Wehr sowie in das Vereinsleben. Vorsitzender Siegfried Trautmann konnte neben den Aktiven und Vereinsmitgliedern auch 2. Bürgermeister Stefan Braitmaier, 3. Bürgermeisterin Barbara Zeeh in Personalunion als Schriftführerin, Kreisbrandmeister Hans Münzer sowie den federführenden Kommandanten Florian Reuther und den stellvertretenden Kommandanten der Reitzensteiner Wehr Padraig Haas begrüßen. Schriftführerin Barbara Zeeh verlas das Protokoll der letztjährigen Jahreshauptversammlung, und Kassiererinnen Silke Unglaub gab Einblick in die Ein- und Ausgaben, die von den Kassenprüfern Bernd Zeeh und Uwe Langheinrich mit einem Lob für „einwandfreie Kassenführung“ bestätigt wurden. Kommandantin Silke Unglaub berichtete von einem erfüllten Dienstplan, den Besuchen der Frühjahrs- und Herbstkommandantenversammlung sowie drei Einsätzen (zwei THL und ein BMA-Alarm) im Rahmen der gemeinschaftlichen Alarmierung. „Unsere Wehr zählt 17 Aktive, davon



2. Bürgermeister Stefan Braitmaier



Kreisbrandmeister Hans Münzer

zwölf männlich und fünf weiblich.“ Erfreut teilte die Kommandantin mit, dass Annika Rausch und Johannes Häßler im vergangenen Jahr der Wehr beigetreten sind. „Martin Häßler hat seine MTA-Ausbildung mit Erfolg bestanden“, informierte Silke Unglaub und erinnerte an die erfolgreiche Leistungsprüfung „Gruppe im Löscheinsatz“ mit null Fehlerpunkten. „Annika Rausch war erst im März der Wehr beigetreten und hat ein halbes Jahr später ihre erste Leistungsprüfung erfolgreich absolviert“, bilanzierte die Kommandantin. „Das muss man erst einmal schaffen“, betonte Unglaub und erläuterte, dass die gesamte Mannschaft Annika Rausch unterstützt habe, die Mutter zu Hause zudem Knoten,

Stiche und Befehle geübt habe. „Alle haben an einem Strang gezogen und wenn jeder einen kleinen Teil beiträgt, egal ob aktiv oder passiv, dann entsteht ein großes Ganzes“, bilanzierte die Kommandantin erfreut. Max Langheinrich besuchte die Kinderfeuerwehr „Berger Löschbande“ und dankte für die Aufnahme. Sie informierte, dass am 31. Mai in Berg der Erwachsenenleistungsmarsch für den Bezirk Oberfranken stattfindet. „Eine Veranstaltung mit Strahlkraft über die Landkreisgrenzen hinaus“, betonte sie und appellierte an tatkräftige Unterstützung. Abschließend dankte Silke Unglaub für jegliche Unterstützung, dem Bürgermeister und Gemeinderat für das „stets offene Ohr“, der Vorstandschaft

für die Zusammenarbeit sowie stellvertretendem Kommandanten Thomas Zeeh. „Ein Dank geht auch an die Nachbarwehren Reitzenstein und Issigau, explizit an den federführenden Kommandanten Florian Reuther für Rat und Tat.“ Stellvertreter Thomas Zeeh blickte auf das Vereinsleben mit Jahreshauptversammlung, Kameradschaftsabend, Gottesdienst im Grünen, Feuerwehrfest und Weihnachtsfeier zurück. „Auch besuchten wir verschiedene Festivitäten von Nachbarwehren und trafen uns zu vier Ausschusssitzungen.“ Er dankte allen Helfern für die großartige Unterstützung. 2. Bürgermeister Stefan Braitmaier dankte für die stete Einsatzbereitschaft und lobte den großartigen Zusammenhalt. „Ehrenamt mit persönlichen Kontakten ist wichtig, gerade im digitalen Zeitalter.“ Der bravourösen Leistungsprüfung zollte er Respekt und dankte für das Tragen der Unannehmlichkeiten bei der Baustelle der Gemeindeverbindungsstraße Issigau-Kemlas. „Die Kemlaser Wehr ist genügend“, bilanzierte Braitmaier, lobte die Pflege rund ums Feuerwehrhaus. „Ihr könnt stolz auf euch sein, wir als Gemeinde sind es auf jeden Fall.“ KBM Hans Münzer dankte für den geleiste-

ten Dienst im abgelaufenen Jahr und berichtete von 21 Einsätzen und 260 Einsatzstunden im Gemeindegebiet Issigau durch die Ortswehren. Es handelte sich um sechs Brände, 14 THL und eine Sicherheitswache. Die drei Wehren zählen insgesamt 56 Aktive, davon 46 männlich und zehn weiblich, acht Atemschutzgeräteträger und drei Feuerwehranwärter. Auch der KBM lobte die sehr gut ausgefallene Leistungsprüfung in der Sollzeit und mit null Fehlerpunkten sowie federführenden Kommandanten Florian Reuther. „Ihr wart spitze und habt spitzenmäßig bestanden.“ Reuther teilte mit, dass ein THL-Tag mit den drei Ortswehren und der Lichtenberger Wehr geplant sei, der Termin noch bekannt gegeben werde. Zudem werde das Unimog TLF 2000 der Issigauer Wehr nicht mehr einsatzklar sein und veräußert werden, die Kemlaser Wehr erhalte das Kombistrahlrohr. „Wir werden auch in Zukunft zusammen helfen und zusammenarbeiten.“ Dem schloss sich der 2. Kommandant der Reitzensteiner Wehr Padraig Haas an. „Auf ein Weiter-so in der Zusammenarbeit.“ Die Versammlung klang bei einem gemeinsamen Essen und Zeit für Geselligkeit und Plaudern aus.

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

So., 16.02., 9.15 Uhr: Hauptgottesdienst, Martin Luther Haus
9.15 Uhr: Kindergottesdienst, Martin Luther Haus
Di., 18.02., 17 Uhr: Stunde der Landeskirchl. Gemeinschaft im Betreuten Wohnen, Wenzstr. 7
Do., 20.02., 19.30 Uhr: Frauentreffpunkt „Dankstelle“ Martin Luther Haus

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr. 14.02., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume
So. 16.02., 9 Uhr: Wort Gottes Feier
Do. 20.02., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr. 21.02., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

So., 16.02., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst
Di., 18.02., 17 Uhr: Stunde der Landeskirchl. Gemeinschaft im Betreuten Wohnen, Wenzstr. 7, Bad Steben
Mi., 19.02., 15 Uhr: Dorfstrolche, CVJM Haus Bobengrün

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

Sa., 15.02., 19.30 Uhr: Bibel & Mehr
So., 16.02. 08.30 Uhr: Predigtgottesdienst
09.30 Uhr: Hauptgottesdienst
Mo., 17.02. 14 Uhr: Bibelkreis Gemeindehaus / Luthersaal
Di., 18.02. 19.30 Uhr: Kirchenvorstandssitzung Gemeindehaus / Luthersaal
Mi. 19.02., 16.30 Uhr: Präparandenunterricht
17.30 Uhr: Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr: Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus/Luthersaal
Fr., 21.02., 16 Uhr: Kindertreff
18.30 Uhr: Mitarbeiterabend Gemeindehaus / Luthersaal

Geroldsgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün

Fr. 14.2. u. Sa. 15.2. Kirchenvorstands-Klausur im Gemeindehaus
So, 16.2.18 Uhr: Abendgottesdienst in freier Form (mit Saft-Abendmahl) in der Jakobuskirche
Di, 18.2.19.30 Uhr: Mitarbeiterabend mit Peter Reid im Gemeindehaus
Mi, 19.2.19.30 Uhr: Bibelabend mit Peter Reid in der Jakobuskirche Geroldsgrün
Do, 20.2.19.30 Uhr: Bibelabend mit Peter Reid in der Jakobuskirche Geroldsgrün
Fr, 21.2. 19.30 Uhr: Bibelabend mit Peter Reid in der Jakobuskirche Geroldsgrün
Sa, 22.2.19.30 Uhr: Bibelabend mit Peter Reid in der Jakobuskirche Geroldsgrün
So, 23.2.10.30 Uhr: meet&eat Gottesdienst in der Jakobuskirche Geroldsgrün Kinderbetreuung im Gemeindehaus, anschließend gemeinsames Beisammensein mit Mittagessen

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

So, 16.2., 8.45 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) in der Johanneskirche

*Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09288/91018) im Kirchweg 2 in Geroldsgrün:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9 – 12 Uhr
Freitag von 15 – 17 Uhr – Montag geschlossen!*

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

So., 16.02., 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst

Adventgemeinde Langenbach

Samstag, 15.02.2025
09.30 Uhr: Bibelgespräch
10.30 Uhr: Abendmahl mit Edegar Link

Samstag, 22.02.2025

09.30 Uhr: Bibelgespräch
10.30 Uhr: Predigt: Reiner Groß

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntagvormittag
Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.
Instagram: Missionswerk Benjamin,
Internet: benjamin-ev.eu

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

Sa., 15.02., 16 Uhr: Gottesdienst im Seniorenstift Seniorenstift Martinsberg
So, 16.02. Septuagesimae, 10 Uhr: Gottesdienst, Stadtkirche Naila
Mo, 17.02., 14 Uhr: Seniorengymnastik, Bonhoefferhaus
Di., 18.02., 14 Uhr: Evang. Gemeindebücherei
19.00 Uhr: Kantorei, Bonhoefferhaus
Mi., 19.02., 9.30 Uhr: Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do., 20.02., 15 Uhr: Evang. Gemeindebücherei
19.30 Uhr: Posaunenchor, Bonhoefferhaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

So., 16.02. Septuagesimae, 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Andreas Hesse, Christuskirche
Di., 18.02., 19.30 Uhr: Posaunenchor, Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

-

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

Fr. 14.2. 19 Uhr: Jugendkreis
So, 16.2.10.15 Uhr: Gottesdienst
Mi, 19.2.15.00 Uhr: Plaudercafé im Gemeindehaus
Fr, 21.2.19 Uhr: Jugendkreis

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

So., 16.02., 9 Uhr: Gottesdienst am Sonntag Septuagesimae in der Kirche, 10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus, 19 Uhr: Hauskreis (Infos über das Pfarramt Tel. 09289/244).
Di., 18.02., 19 Uhr: Gebet für die Gemeinde bei Familie Friedrich.

Kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“

So. 16.02., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 10.30 Hl. Messe
Mi. 19.02., 8.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 9 Uhr: Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Fr., 14.02., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So., 16.02., 14 Uhr: Saaleinweihung
Mo., 17.02., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, 19 Uhr: Jugendbibelkreis;
Di., 18.02., 8.30 Uhr: Gebetskreis, 14.30 Uhr: Seniorencafé
Do., 20.02. 14 Uhr: Begegnungscafé
Fr., 21.02., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So. 23.02. 18 Uhr: Gottesdienst

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

Dienstag, 18.02., Ökumenischer Bibelkreis in Naila, Frankwaldstr. 7
Sonntag, 23.02., 10 Uhr: Gottesdienst mit Kaffee in Selbitz, Feldstr. 2 mit Pastor Benedikt Hanak

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am Sonntag, den 16.02. treffen sich alle um 10.00 Uhr im Königreichssaal. Dort hören wir den Vortrag: „Eine gereinigte Erde - wer wird darauf leben? „

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel. 09282/7294

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

Do. 13.2. 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
So. 16.2., 10 Uhr: Gemeindegebet im Gemeindehaus
10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Hansen und Abendmahl

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

So., 14.02. Septuagesimae, 9.00 Uhr: Hauptgottesdienst
Simon-Judas-Kirche Issigau, mit: Pfr. Andreas Hesse

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Sonntagskreis - Jungen 12 bis 16 Jahre
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indica-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, Tischtennis-Training im CVJM-Haus:
18.00 Uhr: Jugend, **20.00 Uhr:** Herren
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungchar - Jungen und Mädchen 8 bis 12 Jahre, **19.45 Uhr:** Bibelstunde für alle
Donnerstag, 19.15 Uhr: Bible Talk - Hauskreis für junge Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde 5 bis 8 Jahre
18.00 Uhr: Tischtennis-Training Jugend im CVJM-Haus
Weitere Infos und Veranstaltungen unter www.cvjm-naila.de

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

Fr., 14.2., 19.30 Uhr: Posaunenchor
So., 16.2., 9 Uhr: Gottesdienst
Mo., 17.2., 16 Uhr: Jungchar, 18.30 Uhr: Friedensgebet
Di., 18.2., 19 Uhr: Frauentreff „Mittendrin“ im Gemeindehaus Bernstein a.Wald „: Lustiger Frauentreff im Fasching“
Do., 20.2., 14 Uhr: Gemeindenachmittag, 18.30 Uhr: Jugendgruppe in Schwarzenbach, 19 Uhr: Kirchenchor

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

So., 16.02., 10 Uhr: Gottesdienst am Sonntag Septuagesimae in der Bartholomäuskirche, gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindehaus, 19 Uhr: Hauskreis (Infos über das Pfarramt Tel. 09289/244).
Mo., 17.02., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.
Di., 18.02., 20 Uhr: Probe des Posaunenchors im Gemeindehaus.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

So., 16.2., 10 Uhr: Gottesdienst im Gemeindehaus
Mo., 17.2., 19.30 Uhr: Gospelchor im Gemeindehaus
Di., 18.2., 19 Uhr: Posaunenchor im Gemeindehaus
Mi., 19.2., 19 Uhr: Bibelstunde im Feuerwehrhaus in Löhmar
Do., 20.2., 18.30 Uhr: Jugendgruppe im Jugendraum, 19.30 Uhr: Kantorei im Gemeindehaus

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So., 16.02., 9 Uhr: Heilige Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald

Fr., 14.02. 17 Uhr: Jungchar für Jungs 18.30 Uhr Teeniekreis
So. 16.02., 10 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Mo. 17.02., 17 Uhr: Kinderstunde
Mi. 19.02., 17.30 Uhr: Mädchenjungchar
Fr. 21.02., 17 Uhr: Jungchar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis
Sa. 22.02., 18.30 Uhr: Man(n) trifft sich - mit gemeinsamen Abendessen.
Anmeldung bis 16.02. bei Günther Krapp (09289/96237)

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10

Gottesdienst Samstag, 15.02. um 18 Uhr.
Thema: Let's talk about Church: Mandat
Anschließend gemeinsames Essen mit „Bring & Share. Jeder darf gerne fürs Buffet etwas beisteuern.
Limo Lounge ist geöffnet.

Freie Christengemeinde Sängerswald

Fr 14.02., 19.30 Uhr: Gebetstreffen mit Abendmahl
So 16.02., 9.30 Uhr: Gottesdienst

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Dienstag, 18.02., Ökumenischer Bibelkreis in Naila, Frankwaldstr. 7
Sonntag, 23.02., 10 Uhr: Gottesdienst mit Kaffee in Selbitz, Feldstr. 2 mit Pastor Benedikt Hanak

Geroldsgrün im Morgennebel ...



... fotografiert von WIR-Leserin Angela Wirth

Veranstaltungen in der Region

14.02.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
14.02.	18.00 Uhr	Stammtisch Strohhüt	Monatsversammlung	Gaststätte Rank, Schlegel
15.02.	15.00 Uhr	Förderverein Heimat- und Wiesenfest Lichtenberg	Kinderfasching mit Spielen	TSV Turnhalle am Waldenfelsplatz
15.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Percussion (Claudio Estay)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
15.02.	19.00 Uhr	Förderverein Heimat- und Wiesenfest Lichtenberg	Fasching mit DJ DI	TSV Turnhalle am Waldenfelsplatz
15.02.	19.00	Blue Power Franken	Jahreshauptversammlung	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
16.02.	14.00 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Jahreshauptversammlung	Siedlerheim Froschgrün
16.02.	14.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Jahreshauptversammlung des Fördervereins mit Wahlen	Philipp-Wolfrum-Haus 17
16.02.	15.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Jahreshauptversammlung der Wasserwacht mit Wahlen	Philipp-Wolfrum-Haus 17
18.02.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Ein Abend für Ihr Wohlbefinden: Wie zähme ich meinen inneren Schweinehund; Ref.: Elke Sachs	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
19.02.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Modellbauer-Monatsabend – Alle Freunde des Modellbaus sind herzlich willkommen	Gaststätte Froschgrün
20.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Fagott (Prof. Dag Jensen)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
20.02.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsschau „Neuseeland“ von Sigrid Wolf-Feix	Großer Kurhaussaal Bad Steben
25.02.	14.30 Uhr	PröD Naila	Monatsnachmittag; Referent: Konrad Schmidling, Weißer Ring	Gaststätte Froschgrün
26.02.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Großer Heinz Erhardt-Abend mit Hanno Loyda	Großer Kurhaussaal Bad Steben
27.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Einstündige Führung durch die Künstlervilla	Anmeldungen https://www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau
01.03.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
04.03.	14.30 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Treffen der Frauengruppe	Siedlerheim Froschgrün
04.03.	14.30 Uhr	Freie Wähler Naila	Große Kinderfaschingsparty	Pfarrsaal der Katholischen Kirche in Naila; Einlass: 14.00 Uhr
11.03.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Vortrag: „Das Medikament Bewegung“ von Heilpraktiker Hannes Laubmann	Kurhaus in Bad Steben
14.03.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
18.03.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Vortrag von Elke Sachs: Stressfrei und entspannt miteinander kommunizieren	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
19.03.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Froschgrün
20.03.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Sigrid Wolf-Feix: Griechenland – Garten der Götter	Großer Kurhaussaal Bad Steben
27.03.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Klaus Beer: Shooting Wild West	Großer Kurhaussaal Bad Steben
Mo.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	19.00 Uhr	IfL Frankenwald	Nailaer Night Run für alle (auch für Nichtmitglieder)	Bahnhof Naila/Gleis (Stirnlampe!)
Mi.	18.00 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Imbiss Hönl Marxgrün (Stirnlampe!)
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Do.	18.45 Uhr	IfL Frankenwald	Laufgymnastik	Schule am Martinsberg, Gartenstr. 25
Fr.	15.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Selbitz, Am Anger

Krapfen-Prüfung der Bäcker der Bäckerinnung Hof

Hochfranken punktet mit Krapfenvielfalt



Vertreter der ausgezeichneten Bäckereien der Bäcker-Innung Hof-Marktredwitz (von links): Franziska Bauer und Geschäftsführer Julian Grundhöfer von der Kreishandwerkerschaft Hof, Frank Purucker, Lena Drescher, Manfred Stiefel, Dominik Schneider, Tobias Kuhn, Tobias und Harald Friedrich sowie Klaus Popp.

Hof – Sie gehören in der Faschingszeit zu den Rennern in deutschen Bäckereien – in manchen Regionen heißen sie Pfannkuchen, andere nennen sie Berliner oder Kräppel und im Süden des Landes sind beliebten Feinbäckereien als Krapfen bekannt. In diesem Jahr hat die Kreishandwerkerschaft Hochfranken die 20 in der Bäckerinnung Hof-Marktredwitz organisierten Handwerksbetriebe zum ersten Mal zu einem Qualitäts-test für Krapfen eingeladen. Neben der seit Jahren obligatorischen Brotprüfung, bei der die Handwerksbetrieb die Qualität der hochfränkischen Brote von Manfred Stiefel, einem Prüfer des deutschen Brotinstituts, auf Geschmack und Qualität prüfen lassen, beurteilte der Fachmann auch die Qualität der Faschingskrapfen. Er weiß, wovon er spricht, wenn er den Backstuben der Region „höchste Qualitätsansprüche“ attestiert, denn Stiefel ist seit 19 Jahren in ganz Süddeutschland unterwegs, um die Backwaren zu bewerten. Bereits beim Betreten des Gebäudes der Kreishandwerkerschaft im Hofer Birkigtweg, wo Stiefel die Arbeitsproben der Bäckereien nach einem festen Bewertungsschema untersucht, weht dem Besucher ein sanfter Duft frischer Backwaren entgegen. Spätestens beim Blick auf den Prüfungstisch, auf dem die Brot- und Krapfen auf ihre Untersuchung warten, läuft dem Betrachter das Wasser im Mund zusammen.

„Besonders wichtig ist natürlich der Geschmack. Krapfen sind

kein Nullachtfünfzehn-Gebäck, das man so im Handumdrehen zubereiten kann“, macht der Prüfer deutlich und befasst sich intensiv mit den vorgelegten Genussvarianten. Die süßen Feinbackwaren sorgen mit den verschiedenen Füllungen für unterschiedliche Geschmacksrichtungen. Neben Nougat, Eierlikör, Bienstich oder Sahnepudding bieten die süßen Leckereien eine Variante für nahezu jeden Geschmack. „In diesem Jahr gehört der Pistazien-Krapfen zu den Rennern, am besten läuft jedoch nach wie vor die klassische Krapfenvariante mit Hiffenmark“, freut sich Obermeister Harald Friedrich auf die positive Bewertung seiner Marmelade-Krapfen. Für Frank Purucker von der gleichnamigen Bäckerei aus Hemmbrechts gehören die Krapfen in der Faschingszeit zu den Umsatzrennern: „Es ist ein herrlicher Anblick wenn in der Verkaufstheke um die 20 verschiedenen Krapfenvarianten liegen, da ist für jeden Geschmack etwas dabei.“ Nach-

dem Manfred Stiefel die vorgelegten Krapfen und Brote sorgfältig auf ihre Qualität geprüft hat, kommt er zu einem Ergebnis, das den hohen Standard der hochfränkischen Backstuben gefällt: „Die zur Beurteilung vorgelegten Backwerke von der Innung Hof-Wunsiedel erfüllen höchste Maßstäbe und belegen im landesweiten Vergleich Spitzenplätze. Die hochfränkischen Bäcker zählen zu den Besten im ganzen Land.“

Neun Krapfen-Variationen erreichen die volle Punktzahl und damit das Qualitätsurteil „Sehr gut“. Von den hochfränkischen Brotspezialitäten bewertete Manfred Stiefel 23 mit der Höchstpunktzahl. Für diese Spitzenergebnisse erhalten diese Bäckereien das Prädikat „Gold“.

Mit Urkunden ausgezeichnet wurden in diesem Jahr die Bäckerei Purucker Helmbrechts, die Bäckerei Friedrich aus Straßdorf/ Schwarzenbach am Wald, die Bäckerei Popp aus Selb und Kuhns Backstube Marktleuthen.



Vom Babystrampler bis zum Kinderwagen Second Hand Basar in Nordhalben

Nordhalben – Der Second-Hand-Basar geht wieder an den Start. Der Förderverein Grundschule Nordhalben e.V. lädt zum Frühjahr-/Sommer-Basar am **Sonntag, 16. März**, von 10.30 bis 12.30 Uhr in die Nordwaldhalle ein. Einlass für Schwangere ist bereits ab 10 Uhr mit Begleitperson möglich. Angeboten wird alles rund ums Kind, von Kinderbekleidung, über Spielzeug, Bücher, Kinderwagen und vieles mehr. Verkäufernummern und Listen sind unter der E-Mail-Adresse basar-nordhalben@outlook.de erhältlich. Die Annahme der Waren ist am Samstag, 15. März, von 13 bis 17 Uhr und die Abholung am Sonntag, 16. März, von 17 bis 18 Uhr. 20 Prozent des Erlöses kommen der Grundschule und dem Kindergarten in Nordhalben zu Gute.

VHS Geroldsgrün



Patchwork

Traditionelle Patchworkmuster

begeistern immer wieder Junge und Alte. Aus Quadraten, Dreiecken, Rechtecken und Rauten entstehen fantastische Muster, die ganz nach Belieben zu Taschen, Kissen oder Wandbehängen weiterverarbeitet werden können. Probieren Sie die Vielfalt dieser Gestaltungsmöglichkeiten doch einfach einmal aus.

Termin: Donnerstag, 20.02. – 20.03.2025

Dauer/Uhrzeit/UE: 4 x donnerstags, 19.00 – 21.15 Uhr (12 UE)

Ort: Handarbeitsraum der Lothar von Faber- Grundschule Geroldsgrün; Dozent/in: Ulrike Oelschlegel, Fachlehrerin (Bei neuen Dozenten bitte unbedingt genaue Adresse und Tel.-Nummer angeben);

Materialkosten: nach Verbrauch; **Anmeldeschluss: 13.02.2025**

Bitte mitbringen: Nähutensilien, Nähmaschine, Baumwollstoffreste, Stoff- und Papierschere, Millimeter- oder Karopapier, Kleber, Bleistift (Schneidematte, Lineal und Rollschneider, falls vorhanden).

Traumhaftes Norwegen im Rausch der Farben



Freuen Sie sich auf ein spannendes Abenteuer im hohen Norden Europas, weit über dem Polarkreis. Lassen Sie sich mitnehmen ins urbane Feeling von Tromsø, genießen Sie die herrliche Natur auf Senja und erleben Sie das Land der Mitternachtssonne diesmal in der dunklen Jahreszeit. Herbstliches Farbenspiel des „Indian Summer“ wird Sie genauso begeistern, wie weiße Winterlandschaften und als Highlight darf natürlich die Jagd nach dem Polarlicht nicht fehlen;

Termin: Samstag, 12.04.2025, Uhrzeit: 19.30 Uhr, Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“, Geroldsgrün; Referent/in: Stefanie Horn Gebühr: 3 Euro (wird vor Ort eingesammelt); **Anmeldeschluss: 10.04.2025**

Sternenbeobachtung

Das Team der Sternwarte Hof möchte alle interessierten Bürger mit auf die Reise zu einer Sternenbeobachtung mitnehmen.

Termin: Samstag, 30.08.2025

Uhrzeit von-bis: ab 21.00 Uhr (bei schönem Wetter)

Ort/Treffpunkt: Hirschhügel bei Hirschberglein, Geroldsgrün

Hinweis: Autos bitte unten an der Straße parken. Die Auffahrt mit dem Auto ist nur in Ausnahmefällen möglich, dies bitte bei der Anmeldung erfragen. Leitung: Team der Sternwarte Hof Die Teilnahme ist kostenlos, es wird eine Spendenbox aufgestellt, deren Inhalt dem Team der Sternwarte zu Gute kommt.

Anmeldungen bei:

Ulrike Horn, Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün

Tel. 0 92 88 / 961 – 12; Mail: ulrike.horn@geroldsgruen.de

Gemeinsam Großes erreichen



Wir suchen und finden die Antworten auf die Herausforderungen von morgen. **Du auch?** Dann bewirb Dich als

Quereinsteiger:in Energiewirtschaft

Als Teil von kleinen und dynamischen Teams unterstützt Du Netz- und Messstellenbetreiber im Bereich des Energiedatenmanagements sowie des Messwesens und begleitest die Kunden bei der Anwendung der IT-Systeme. Du übernimmst anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben mit Eigenverantwortung und kurzen Entscheidungswegen.

Deine Aufgaben

- Durchführung und Überwachung energiewirtschaftlicher Prozesse
- Fachliche Unterstützung der Kunden
- Projektarbeit in agilen Teams

Das bringst Du mit

- Hohe Eigenmotivation und Leidenschaft für neue Herausforderungen
- Neugier und Lernbereitschaft, um sich schnell neue Fähigkeiten und Kenntnisse anzueignen
- Kaufmännische oder technische Berufsausbildung, Studium oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Berufserfahrung in der Energiewirtschaft von Vorteil
- Erfahrungen und Affinität für IT-Anwendungen

Das erwartet Dich

- Einen sicheren Arbeitsplatz bei einem modernen Dienstleister
- Eine fundierte Einarbeitung sowie spannende und herausfordernde Aufgaben
- Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Moderne IT-Infrastruktur
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Vertrauensarbeitszeit auf Basis einer 40 Stundenwoche
- 30 Urlaubstage
- Flexibles mobiles Arbeiten
- Interessante Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Betriebliche Altersvorsorge
- JobRad
- Gutschein-Karte

Jetzt mehr erfahren unter
www.rheneo.de/karriere

rheNEO GmbH
Am Alten Gericht 25
95131 Schwarzenbach a.Wald
+49 9289 85 75 60
karriere@rheneo.de

Ein Gemeinschaftsunternehmen von

